

ROTOUR

Stadtmagazin für Rothenburg o.d.T. und Umgebung

März/April 2025

Schutzgebühr € 1,50



PARTYSTIMMUNG

Jubiläum bei ROTOUR: Wir blicken hinter die Kulissen

A close-up photograph of a person's hands holding a silver fork over a large, round breakfast platter. The platter is filled with various items including green grapes, cherry tomatoes, sliced cucumbers, salami, a hard-boiled egg, and two small glass jars containing jam. There are also glasses of orange juice and water on the table. A yellow flower is visible in the upper right corner. The text 'FRÜHling' is overlaid on the image, with 'FRÜH' in red and 'ling' in white script on a black background.

FRÜHling

bedeutet

FRÜHSTÜCK



BROTHAUS

Editorial

In Feierlaune

Liebe Leser,

wir haben Geburtstag. Noch dazu einen runden. Tadaa! Rotour ist mit dieser Ausgabe 20 Jahre alt. Und wie es sich mit 20 gehört, ist das Magazin in gewisser Weise erwachsen geworden, hat seine Erfahrungen gemacht, im besten Fall daraus gelernt und steht auf soliden Beinen. Und diese „Beine“ möchten wir Ihnen zum Jubiläum vorstellen (ab Seite 8). Es ist an der Zeit, mal zu zeigen, was all die Menschen können und machen, die hinter ROTOUR stehen. Wir erachten es als selbstverständlich, dass ROTOUR stets pünktlich und interessant gefüllt zu den Lesern kommt. Nachdem wir nun in allen Abteilungen hinter die Kulissen geblickt haben, sind wir selbst erstaunt gewesen, wie viele engagierte Menschen und welcher logistische Aufwand dazu nötig sind.

Seit 20 Jahren ist es unser Anliegen, den Lesern nicht nur Infos zu Veranstaltungen in und rund um Rothenburg sowie den Stadtbesuchern einen Überblick über die Sehenswürdigkeiten auf Deutsch und Englisch zur Hand zu geben, sondern auch interessante Menschen und Unternehmen vorzustellen. Entdecken Sie in dieser Ausgabe, warum eine Lehrerin in ihrer Freizeit als Trauerrednerin aktiv ist (Seite 54) oder wie eine Färberei über 100 Jahre mit weitsichtigen Entscheidungen am Markt bestehen bleiben kann (Seite 48). Außerdem haben wir Stefanie Mälzer, die Wirtschaftsförderin von Rothenburg besucht (Seite 84) und starten eine neue Serie. Mit „Regional aufgetischt“ blicken wir in jeder Ausgabe einem anderen Koch aus den Landgasthäusern rund um Rothenburg über die Schulter – und er verrät eines seiner Rezepte (Seite 94). Feiern Sie gedanklich mit uns unseren Geburtstag. Wir lassen schon mal die Sektkorken knallen. Ihre Andrea Müller



Ostergruß vor dem Rödertor.

Foto: am

Editorial

Party Mood

Dear readers,

It's our birthday. And a round one at that. Tadaa! Rotour is 20 years old with this issue. And as it should be at age 20, the magazine has grown up to a certain degree, has had its experience – in the best case has learned from it – and has now a sound footing. We would like to introduce you to this footing on the occasion of our anniversary (from page 8). It's about time to show you what all the people behind ROTOUR can and do. For us it goes without saying that ROTOUR always reaches its readers on time and full of interesting information. Now that we have taken a look behind the scenes in all departments, we ourselves have been amazed at how many dedicated people as well as logistical effort it takes to achieve this.

It has been our aim for 20 years not only to provide readers with information on events in and around Rothenburg and to give the city's visitors an overview of the sights in German and English, but also to introduce interesting people and companies. In this issue you can discover why a teacher is active as a funeral speaker in her spare time (page 54) or how a dye works can survive on the market for over 100 years when taking far-sighted decisions (page 48). We also visited Stefanie Mälzer, Rothenburg's business promoter (page 84). Plus: We are launching a new series. In our series "Regional aufgetischt" (Regionally Served) we peep over the shoulders of different chefs from the country inns in the next issues. And they will disclose their secret recipes (page 94). So come and join us in celebrating our birthday mentally! We're already popping the champagne corks.

Yours, Andrea Müller

LOLA lädt ein zum

Season Opening

am Samstag, 29. März



MODE
MODELS
GUTE LAUNE



Wir sind von
10:00 bis 18:00 Uhr
für Euch da!



LOLA

zieht unglaublich an

hafengasse 20 • 91541 rothenburg o.d.T. • 09861 875187 • lola-rothenburg.de •



>>Seite 18
Geballte Kraft: Beim Berufsinftag in Rothenburg präsentieren sich die Unternehmen aus der Region.



>>Seite 48 – 51
Die TVU in Leutershausen hat eine lange Tradition als Färberei – und neue Ideen sichern den Erfolg.



>>Seite 58 – 61
Innovative Fahrschule Rippl mit technischen, aber auch gemeinschaftlichen Lernmethoden.



>>Seite 84 – 87
Die Wirtschaftsförderin von Rothenburg: Stefanie Mälzer ist bestens vernetzt.

Kultur

Editorial: In Feierlaune	1
Bunte Osterzeit: Führungen zu den Brunnen	5
Lesewochen in der Stadtbücherei	6
Blick hinter die Kulissen von ROTOUR	8
„Kunst erleben“ im RothenburgMuseum	14
Frauenpower beim Theater Kanapee	16

Veranstaltungen

Geführte Frühjahrswanderungen	20
Buntes Treiben an der Stadtmosphäre	22
Musik in 13 Kneipen	32
Ausgehetermine	37
Rund um die Frankenhöhe	44
Wohin im Hohenloher Land	46

Wirtschaft

Garnfärberei und mehr: Die TVU	48
Panoramabild: Ist der Frühling in Sicht?	52
Trauerrednerin Prisca Stumpf	54
Die mediterrane Küche in Krankenhaus	56
Die Fahrschule Rippl geht neue Wege	58

Information

Rundgang durch die Jahrhunderte	62
A walk through centuries	66
Sehenswert in der Umgebung	70

TITELBILD: Das ROTOUR-Team hat Grund zu feiern (Bericht ab Seite 8) Foto: Birklein

Service

Wohin ausgehen in Rothenburg?	72
Inserentenübersicht	76
Sehenswürdigkeiten in deutsch/englisch	78
Informationen von A bis Z	80
Freizeitideen	82
Impressum	83

Gesellschaft

Personalia: Stefanie Mälzer	84
Tennisspieler trotz Handicap	88
Regional aufgetischt: Lamm zu Ostern	94
Mit Tischtennis gegen Parkinson	96
Szenegeflüster: Ideen für die „Filmsets“	98
Fritz Klinglers Gedicht: Sonett 33	102

*Historischer Charme.
Modernster Komfort.
Zeitlose Gastlichkeit.
Im Herzen Rothenburgs
ob der Tauber.*

HOTEL ALTES BRAUHAUS GMBH & CO. KG
Wenggasse 24 · 91541 Rothenburg ob der Tauber · T: +49 9861 9780
www.altesbrauhaus.com



Bonus- wochen

ZUM FRÜHLINGSSTART

SICHERN SIE SICH JEDE WOCHEN EINEN
ATTRAKTIVEN BONUS!*

AKTIONSZEITRAUM

17.03. - 10.04.2025



JETZT
PERSÖNLICHEN
COUPON
ANFORDERN



Franken-Therme Bad Windsheim GmbH

Erkenbrechtallee 10 ■ 91438 Bad Windsheim ■ www.franken-therme.net

Öffnungszeiten: 09.00 – 22.00 Uhr

*Gültig jeweils von Montag bis Donnerstag. Nicht mit anderen Aktionen und Rabatten kombinierbar.

*Franken
Therme*

BAD WINDSHEIM

Bunte Zeit

Im Frühling erwacht die Stadt

Die Wintertage sind angezählt und der Frühling zeigt sich langsam. In Rothenburg ist das die Zeit, in der die Stadt wieder lebendig wird. Zur Tradition gehören seit Jahren die geschmückten Osterbrunnen.

Ursula Ilgenfritz, ehemalige Lehrerin an der Realschule, hat im Jahr 2000 erstmals mit ihren Schülern einen der Stadtbrunnen geschmückt. Daraus ist in Rothenburg ein fester Brauch geworden. „Der Brunnen in der Herrngasse ist heuer auf alle Fälle geschmückt“, stellt Ursula Ilgenfritz fest. Geplant ist auch, den Brunnen am Plönlein mit Eiern zu verschönern. Der Brunnen am Markusturm kann dieses Jahr wegen Restaurierungsarbeiten nicht gestaltet werden. Die Eier auf den Brunnen sind etwas Besonderes, denn alle sind ausgeblasene Hühnerereier, die von Hand bemalt und lackiert werden. Die Krone, die den Brunnen ziert, ist individuell angefertigt und auch die Buchsgirlanden bindet Ursula Ilgenfritz selbst. Tausende von bunten Eiern zieren für einige Wochen die historischen Brunnen.

Das Schmücken der Brunnen ist vor allem aus der Fränkischen Schweiz bekannt und dort ein Besuchermagnet. Woher der Brauch kommt, ist



Der Brunnen in der Herrngasse wird seit 2002 mit echten Ostereiern geschmückt.

Foto: am

nicht eindeutig geklärt, aber mit dem Osterschmuck wird auf alle Fälle die Bedeutung des Wassers als Lebensgrundlage für Mensch und Natur geehrt.

Brunnen haben in Rothenburg, das auf einem Felsporn liegend oft mit Wassermangel zu kämpfen hatte, schon immer eine große Bedeutung. Im Rahmen des Programms „Rothenburger Frühlingserwachen“, das vom 22. März

bis 30. April viele Veranstaltungen bündelt, finden rund um das Osterwochenende vier Sonderführungen zu den geschmückten Brunnen statt. Außerdem gibt es eine Wanderwoche mit kostenlosen, geführten Touren und die Frühlings-Stadtmosphäre, die die ganze Stadt in fröhliche Frühjahrslaune versetzt. Detaillierte Infos zu allen Veranstaltungen finden sich im Tageskalender ab Seite 37. am



Soley Solar GmbH
Hirschlach 30b
91732 Merkendorf

Telefon: 098 26/65 93-220
E-Mail: info@soley-solar.de
www.soley-solar.de

Unser Service

- Beratung und Planung
- PV-Anlagen und Elektromontage
- Anlagenwartung
- Anlagenreinigung
- Speichersysteme
- LED-Technik
- Heizsysteme

Starten Sie jetzt Ihre eigene Energiewende

Wir helfen Ihnen, Ihren Strom selbst zu produzieren und das **ohne großen bürokratischen Aufwand.**

Selbstverständlich beraten wir Sie auch zu Ihren **E-Mobilitätsplänen und zu Förderungsmöglichkeiten.**



Spaß am Lesen

Lesewochen in der Stadtbücherei

Die Lesekompetenzen der Kinder nehmen ab, Jugendliche und auch Erwachsene interessieren sich nur noch für kurze Textpassagen. Der Trend geht weg vom Buch hin zur einfachen Textnachricht. Auch wenn in der Rothenburger Bücherei noch reges Leseinteresse besteht, hat Büchereileiterin Hannelore Hochbauer den Trend erkannt und möchte dagegen steuern. Sie will den Spaß am Lesen von Romanen, Kurzgeschichten oder Krimis wieder aufleben lassen und hat dafür ein knapp dreiwöchiges Veranstaltungsprogramm in der Bücherei entwickelt: „Verführung zum Lesen“ startet am 4. April mit der „Nacht der Bibliotheken“ und endet am 23. April mit dem „Welttag des Buches“. Hochbauer will mit verschiedenen Formaten die ganze Bevölkerungsbreite ansprechen.

Zum Auftakt am 4. April gibt es neben einer Ausstellung mit witzigen Cartoons zum Thema „Lesen bildet“ auch einen Überblick über die Neuerscheinungen im Frühjahr. Bei der Matinee am 6. April mit Musik von Cornelia und Martin Kartak werden von Lesern eigene Lieb-



Lesen kann man nie genug: Büchereileiterin Hannelore Hochbauer will mit der Reihe „Verführung zum Lesen“ neue Impulse setzen. Foto: am

lingsbücher vorgestellt. In jeweils fünf Minuten sollen rund zwölf Werke dem Publikum nähergebracht werden.

Spannend wird es mit dem Regionalkrimi der Würzburger Autorin Kirsten Nähle am 9. April (die einzige Veranstaltung, die Eintritt kostet). Viel ist in der „Verführungsreihe“ für Kinder geboten: Grundschulkinder (von sieben bis neun Jahre) können am 12. April bei der Lesenacht die Bücherei auch mal mit der Taschen-

lampe erkunden. Magisch wird es dagegen für Kinder ab zehn Jahre bei einer Schnitzeljagd nach dem Buch „Die magische Bibliothek der Buks“ am 14. April. Und für die Kleinsten (ab fünf Jahre) gibt es am 16. April sogar Kino-Stimmung inklusive Popcorn mit den Bilderbüchern über „Henri, den Bücherdieb“.

Die Freude am Lesen beginnt schon in frühen Jahren und so war es Hannelore Hochbauer ein Anliegen, das Thema „Vorlesen“ in die Reihe

Frühlings-Stadtmosphäre
mit verkaufsoffenem
Sonntag 27. April 2025

Neue Einrichtungsideen
für Wohnung und Küche

Würzburger Str. 12 ■ 91541 Rothenburg

www.moebel-koelblin.de ■ ☎ 09861/6745

möbel ■
Kolblin

Einrichtungshaus ■ Küchenstudio ■ Matratzenstudio ■ Top Beratung



einzubinden. Am 16. April gibt sie Eltern Tipps, wie das Vorlesen wunderbar gelingt. Zum Abschluss von „Verführung zum Lesen“ greifen am Welttag des Buches (23. April, in Kooperation mit dem Toppler Theater) ehrenamtliche Vorleser das Thema „Lesen“ anhand einer individuellen Literaturlauswahl auf. am

Programm vom 4. bis 23. April

4. April, 19.30 bis 23 Uhr:

Nacht der Bibliothek mit Ausstellungseröffnung und Vorstellung von neuen Romanen. Umrahmt von einem Gitarren-Duo (Gitarren-Klasse von Oswin Voit) der städtischen Musikschule.

6. April, 10.30 Uhr:

Matinee am Sonntag mit Musik vom Duo Zweit und „Gern (ge)lesen!“: Leser stellen ihre Lieblingsbücher vor.

9. April, 19.30 Uhr:

„Schrei am Main“, Krimilesung mit Kirsten Nähle. Eintritt 10 Euro, Karten gibt es ab 24. März in der Bücherei.

11. April, 16.30 Uhr:

„Lesen Digital“, Vortrag zur E-Medien-Ausleihe (Anmeldung unter Tel.: 09861-933870).

12. April, 20 Uhr bis Mitternacht:

„Von Acht bis Mitternacht“, Lesenacht für Grundschul Kinder (Anmeldung unter Tel.: 09861-933870).

14. April, 14 Uhr:

„Die magische Bibliothek der Buks“, Schnitzeljagd durch die Bücherei für Kinder ab 10 Jahre (Anmeldung unter Tel.: 09861-933870).

16. April, 15 Uhr:

„Henri, der Bücherdieb“, Bilderbuchkino für Kinder ab 5 Jahre (Anmeldung unter Tel.: 09861-933870).

16. April, 19.30 Uhr:

„So geht Vorlesen!“, Tipps und Erklärungen für Eltern (Anmeldung unter Tel.: 09861-933870).

23. April, 19.30 Uhr:

Welttag des Buches mit dem Motto „Bücherlesen heißt, wandern gehen in ferne Welten“ in Kooperation mit dem Toppler Theater.

...bei uns bekommen Sie garantiert den richtigen Fisch an den Haken!

Überzeugen Sie sich an unserer Fischtheke mit großer Auswahl!

3x in der Woche frisch!

FROHE OSTERN WÜNSCHT IHR

EDEKA center

R. Bächner

Bodelschwinghstr. 1a · Rothenburg o. d. T.



Die 20 fest im Griff: Wolfgang und Achim Schneider mit dem ROTOUR Team.

Fotos: Birklein

Ein runder Geburtstag: ROTOUR wird 20

Seit 7 300 Tagen machen wir ROTOUR – Zeit mal hinter die Kulissen zu blicken

Irgendwie hat immer alles geklappt. Sie halten gerade die 180. ROTOUR-Ausgabe in Ihren Händen und ehrlich gesagt, wir sind selber stolz darauf. Im März/April 2005 ist ROTOUR erstmals erschienen. Seitdem lag das Heft immer pünktlich an rund 550 Verteilstellen aus. Selbst zu Zeiten von Corona gab es ROTOUR neunmal im Jahr in unvermindertem Umfang. Das muss uns erst einmal jemand nachmachen. Viele Menschen lesen gerne ROTOUR, aber mancher weiß vielleicht gar nicht, wer genau dahin-

tersteckt. ROTOUR ist ein völlig autonomes Produkt des ROTABENE! Medienhauses (Schneider Druck) aus Rothenburg. Die Druckerei mit aktuell 70 Mitarbeitern hat eine mehr als 200-jährige Tradition. Über 150 Jahre gehörte die Lokalzeitung „Fränkischer Anzeiger“ zum Portfolio des Hauses. Aus dieser Redaktion heraus fand von Verleger Wolfgang Schneider und Chefredakteur Dieter Balb die Initialzündung für ROTOUR statt. Eine strategische Entscheidung führte 2019 zur Trennung von der Tages-

zeitung. Seitdem gibt es keine redaktionelle Verbindung mehr zwischen ROTOUR und der lokalen Tageszeitung. Die Erfolgsgeschichte von ROTOUR ruht auf vielen Schultern. Unser Dank gebührt erst einmal Ihnen, den Lesern. Indem Sie ROTOUR in ihr Wohnzimmer oder auf ihren Kaffeetisch holen, lassen Sie die schwarzen Buchstaben auf diesen Seiten lebendig werden. Wir bemühen uns, interessante Menschen zu entdecken und Geschichten auszugraben, die erzählt werden müs-

sen. Aber erst durch Sie bekommt unser Wirken wirklich Sinn. Und es gibt die Unternehmen, Firmen, Institutionen, Einzelkämpfer, Gastronomen und Einzelhändler, die längst bemerkt haben, dass neben den Texten auch ihre Werbeanzeigen gelesen und wahrgenommen werden. Ohne diese ginge es nicht, denn ein frei verfügbares Magazin muss schließlich auch finanziert werden. Auf den folgenden fünf Seiten erfahren Sie nun, wie das ROTOUR-Magazin entsteht. am

Die Welt der Buchstaben

Jede Ausgabe beginnt – mit leeren Seiten. Das ist gleichwohl Freud und Leid von Journalisten: Einerseits bedeutet es die kreative Freiheit, neue Themen zu generieren. Andererseits heißt es aber auch: Auf all diesen Seiten muss in etwa drei Wochen Text stehen.

Pro Ausgabe müssen von den rund 100 Seiten des Magazins 70 bis 75 Seiten stets neu „beschrieben“ werden. Dafür zuständig ist ein dreiköpfiges Team: Andrea Müller und Ute Lang sind für die redaktionellen Texte, die zugehörigen Fotos und ebenso das Titelbild zuständig. Monika Götz ist verantwortlich für den Tageskalender. Weitere Unterstützung kommt von der Journalistin Sabine Franz, die als freie Mitarbeiterin seit Jahren zum Team gehört, und vom Lyriker Fritz Klinger, dem stets das letzte Wort gebührt.

In der ersten Redaktionskonferenz entsteht ein grobes Gerüst. Danach werden die Themen recherchiert, manchmal wieder verworfen und von Neuem geplant. Jede Ausgabe unterliegt einem gewissen Entwicklungsprozess – und dabei gibt es Momente, die uns nervös werden lassen. Wird ein Gesprächspartner kurz vor dem vereinbarten Termin krank, dann sind gute Ideen gefragt, denn die ROTOUR-Seiten müssen „bespielt“ werden und der Drucktermin ist fix. In 20 Jahren hat das aber immer geklappt.

Jede ROTOUR-Ausgabe enthält



Von links: Andrea Müller, Monika Götz und Ute Lang bei einer Besprechung in der ROTOUR-Redaktion.

neben den Veranstaltungshinweisen rund 16 für das Magazin recherchierte Berichte. Das sind etwa 150 Themen aus den Bereichen Kultur, Wirtschaft, Gesellschaft und Sozialem, die wir Jahr für Jahr neu generieren. In jeder Ausgabe wird eine besondere Person vorgestellt und wir entwickeln regelmäßig neue Serien. Wichtig ist uns: Wir veröffentlichen keine Pressemeldungen oder fertige Unternehmensberichte. Ein unabhängiger journalistischer Anspruch ist unsere Basis.

Nachdem wir ein Thema geprüft und ausgewählt haben, besuchen wir die Menschen und Firmen vor Ort, führen interessante Gespräche, machen die zugehörigen Fotos. Die sorgfältig recherchierten Texte werden vor dem Druck mehrmals Korrektur gelesen. Schreib-

fehler, „Schusterjungen“ und „Hurenkinder“ möchten wir nämlich nicht im Heft haben – was uns leider nicht immer zu hundert Prozent gelingt.

Und dann ist da noch die Sache mit dem Titelbild. Es soll den jeweiligen Monat und die saisonalen Gegebenheiten repräsentieren. Auch das geschieht aus der Redaktion heraus. Mit etwas Glück findet sich ein geeignetes Bild im eigenen Fotoarchiv. Meistens aber bedarf es einer intensiven Auseinandersetzung und mehrmaliger Fotoaktivitäten, bis das neue „Gesicht“ von ROTOUR verabschiedet ist. Seniorchef Wolfgang Schneider, der vor 20 Jahren den unternehmerischen Grundstein für ROTOUR gelegt hat, unterstützt das Team nach wie vor mit seiner Expertise. am



Komfort & Individualität für Ihr Zuhause
Wir schaffen für Sie eine Wohlfühloase, die perfekt auf Ihre Lebenssituation abgestimmt ist. Ihr persönliches Wohlbefinden steht bei uns im Mittelpunkt.



PRIVATE

**DAS GUTE GEFÜHL
ZUHAUSE ZU SEIN**

Ankommen & sich Zuhause fühlen

Unsere Ideen zielen darauf ab, Ihnen einen Raum zu bieten, in dem Sie sich voll und ganz zu Hause fühlen können.

Gemeinsam gestalten wir Ihre Vision vom perfekten Zuhause. Dabei nehmen wir stets Rücksicht auf Ihre individuellen Bedürfnisse, Gewohnheiten und den vorhandenen Raum.

Neben der kreativen Planung und Gestaltung übernehmen wir auch die komplette Fertigung und Montage des Innenausbaus. So erhalten Sie alles aus einer Hand, perfekt aufeinander abgestimmt.



TEILEN SIE UNS IHRE WÜNSCHE MIT.
WIR FREUEN UNS DARAUF, SIE BEI DER
UMSETZUNG ZU UNTERSTÜTZEN!

HIRSCH INNENAUSBAU GMBH & CO. KG
ROTHENBURGER STR. 1
74572 BLAUFELDEN
FON. +49 (0)7953 / 76849 - 0
INFO@HIRSCH-INTERIEUR.DE
HIRSCH-INTERIEUR.DE



Sehen und gesehen werden

Nur Textseiten machen noch kein Magazin. ROTOUR soll schließlich auch gut aussehen. Und hier kommen die Mitarbeiterinnen der Druckvorstufe ins Spiel. In jeder Ausgabe gibt es rund 100 Fotos, die individuell bearbeitet werden. Logos für redaktionelle Serien werden entwickelt und die Anzeigen in ROTOUR gestaltet.

Bernd Killinger ist der Kontaktmann für die Anzeigenkunden und bestens vernetzt in der Region. Er weiß, wer zu ROTOUR passt und spricht Unternehmen, Einzelhändler, Gastronomen oder Institutionen gezielt an. „Es rufen mich aber auch neue Kunden auf Empfehlung an“, so seine Erfahrung. Etwa 120 Anzeigenkunden haben sich 2025 wieder für einen Jahresabschluss in ROTOUR entschieden. Rund zwei Drittel dieser Anzeigen werden in der Druckvorstufe selbst gestaltet – teilweise für jede Ausgabe mit neuen Ideen.

Die erfahrenen Mediengestalterinnen loten im Gespräch mit den Kunden aus, was an Wünschen vorhanden ist: Soll ein Event, ein Produkt oder eine Dienstleistung beworben werden? „Wir lassen uns auch die passenden Slogans einfallen“, erklärt Theresa Dietterle. Die Gestaltung wird an den schon bestehenden Unternehmensauftritt angepasst. „Alles soll aus einem Guss sein“, erklärt Pauline Pehl. Der Kunde erhält danach einen Entwurf der Anzeige und



Von rechts: Grafikerin Pauline Pehl und die Mediengestalterinnen Monika Götz, Theresa Dietterle und Lena Kellermann sind für die Gestaltung zuständig. Bernd Killinger (Mitte) ist der Ansprechpartner für die Anzeigenkunden.
Foto: am

kann Anpassungen vornehmen. Sind alle Anzeigen gestaltet bzw. fristgerecht geliefert (was nicht immer perfekt klappt und mitunter zu einer heißen Phase in der Produktion führt), findet noch eine Endkontrolle auf Vollständigkeit und die richtige Platzierung statt, bevor die Daten zum Druck übermittelt werden.

Das Wissen der Druckvorstufe kommt natürlich auch den anderen Kunden des ROTABENE! Medienhauses zugute. Hier werden Drucksachen

für Unternehmen gestaltet, Logos entwickelt, Buchprojekte realisiert und andere Magazine in Form gebracht. Auch Roll-Ups, Banner oder Schilder für den Großformatdruck bekommen hier ihre kreative Optik. Und dann ist da ja noch die digitale Welt, die ebenfalls gut aussehen will: Die Webseite von ROTOUR (www.rotour.de) sowie der Instagram- (@rotourmagazin) und Facebook-Auftritt (ROTOUR) werden in der Druckvorstufe gepflegt und stets aktualisiert. am



IHR MALERMEISTERBETRIEB FÜR

**KOSTENFREIE & MODERNE
DIGITALE FARBENTWÜRFE**





ARTCOLOR

Malermesterbetrieb
Benjamin Rupp & Daniel Gundel
Neustett 21 | 91587 Adelshofen
☎ 0152 57821889
📧 artcolor_gbr 🌐 [Artcolor GbR](https://www.artcolor.de)

✓ Malerarbeiten

✓ Tapezierarbeiten

✓ Wärmedämmung

✓ Verputzarbeiten

✓ Fassadengestaltung

✓ Farbkonzepte

Jetzt kommt Farbe ins Spiel

ROTOUR wird seit Beginn im ROTABENE! Medienhaus gedruckt. Das Magazin erscheint neun Mal im Jahr in einer Auflage von je 15 000 Exemplaren. Jeweils 24 ROTOUR-Seiten werden auf einem Papierbogen beidseitig gedruckt. Der gesamte Druckprozess dauert 14 Stunden. Bei einem Umfang von rund 100 Seiten werden für eine ROTOUR-Ausgabe vier Tonnen Papier und 100 Kilogramm Farbe benötigt. Während des Druckvorgangs entnimmt der Drucker einzelne Bögen und prüft die Qualität.

Die Firma Schneider Druck, die Teil des ROTABENE! Medienhauses ist, beschäftigt sechs Drucker (Medientechnologen Druck), die in Schichten an den zwei Druckmaschinen arbeiten. „Wir sind eine der letzten mittelständischen, familiengeführten Druckereien im Umkreis von 100 Kilometern“, sagt Achim Schneider, seit 2014 der Geschäftsführer. Aufgrund der langjährigen Tradition des Unternehmens hat sich eine Besonderheit erhalten: der vollstufige Betrieb. Das bedeutet, dass es neben der ROTOUR-Redaktion auch die Abteilungen Druckvorstufe, Druckerei, Weiterverarbeitung sowie Verteilung/Versand unter einem Dach gibt.

Die Möglichkeit, alle Arbeitsschritte aus einer Hand zu bieten, ist auch für andere Kunden interessant. „Unser Schwerpunkt liegt auf Drucksachen aus dem Bereich Marketing für



Niels Beyer kontrolliert während des Druckvorgangs die Qualität an einzelnen Bögen. Foto: am

Firmen und Kommunen. Auf Wunsch übernehmen wir auch den Versand an die Endkunden“, erklärt Achim Schneider. Im ROTABENE! Medienhaus werden unter anderem Kataloge für die Firma Schüller (Küchen), für Knauf Gips mit Hauptsitz in Iphofen, den Schreibgerätehersteller Stabilo oder auch das Nürnberger Unternehmen Lebkuchen Schmidt gedruckt. Dabei wird großer Wert auf Qualität gelegt und für Kunden ist es möglich, beim Abstimmungsprozess an der Druckmaschine dabei zu sein.

Neben großen Aufträgen realisiert die Druckerei auch kleinere Aufträge wie Visitenkarten, Flyer, Familiendrucksachen und positioniert sich im Großformatdruck mit witterungsbeständigen Werbebannern, Autobeklebungen oder Etiketten in allen Größen. Auch die Magazine „Inspiration“ (Bad Windsheim) und „Hier“ (Veitsbronn), zwei Lokalanzeiger (Zirndorf und Cadolzhofen), das Evangelische Sonntagsblatt und weitere Mitteilungsblätter werden im ROTABENE! Medienhaus gedruckt. am



**Forum der
Schönheit**
ÄSTHETIK · GESUNDHEIT · LEBENSFREUDE

Seelenhaarschnitt
Farbliechttherapie
Akademie Haarschneiderei
Vorträge



Schweinsdorfer Str. 23b | 91541 Rothenburg a.d.T. | 09861 8916
team@forumderschoenheit.de | www.forumderschoenheit.de

Alles fügt sich zusammen

Die Paletten mit den fertig bedruckten Papierbögen voller ROTOUR-Seiten müssen nun in weiteren Arbeitsschritten zu einem Heft zusammgefügt werden.

Zuerst werden die einzelnen Druckbögen gefalzt. Vor dem Druck werden die Textseiten von der Druckvorstufe so auf der Druckplatte positioniert (das nennt man im Fachjargon „verarbeitungsgerichtet ausgeschossen“), dass sie nach dem Falzen wieder in der passenden Reihenfolge stehen. Dieser maschinelle Falzprozess dauert etwa elf Stunden.

Danach werden die gefalzten Bögen im Sammelhefter zusammengetragen, geklammert und beschnitten. Das dauert rund sechs Stunden. Im Kreuzleger werden die ROTOUR-Hefte in 5er-Stücken über Kreuz gestapelt und zum Abschluss in einzelnen Päckchen eingeschweißt. Für den gesamten Fertigungsprozess



Bis aus den einzelnen Druckbögen ein Heft wird, bedarf es mehrerer Fertigungsschritte. Foto: Erdel

von der Belichtung der Druckplatten über den Druck bis hin zum Verpacken der ROTOUR-Magazine sind nicht nur sieben verschiedene

Maschinen nötig, sondern auch viele engagierte Mitarbeiter, die Hand anlegen und die Maschinen bedienen.

WIR MACHEN IHR FAHRRAD FIT FÜR DEN FRÜHLING

E-Bikes

Wartung & Reparatur

Fahrradzubehör

Beratung & Verkauf

Termin vormerken: 13. April, 10-17 Uhr
Große Steinbrenner Hausmesse

Rothenburger Str. 16
91637 Wörnitz
www.steinbrenner-gmbh.de

Holz ist Natur

Schreinerei
Gundermann

Wirtsgasse 8
91592 Buch am Wald
Telefon: 098 67 / 678
Telefax: 098 67 / 774
Gundermann-Buch@t-online.de
www.schreinerei-gundermann.com

aus Liebe
zum Detail

Auf dem Weg zu den Lesern

Für alle Entstehungsschritte, von der ersten Idee für ein neues ROTOUR-Heft bis hin zu genau diesem Moment, wo Sie ROTOUR in Händen halten, ist das ROTABENE! Medienhaus verantwortlich. Dazu gehört dann auch, die 15 000 Exemplare zu den Lesern zu bringen. Zwei Fahrer, Robin Frey und Hans Ruhl, liefern die Exemplare über vier Arbeitstage hinweg aus. An rund 550 Verteilstellen ist ROTOUR dann kostenlos erhältlich.

Bei der Stadttour, die zwei Arbeitstage in Anspruch nimmt, werden etwa 8 500 Exemplare in der Altstadt von Rothenburg und dem angrenzenden Stadtgebiet ausgeliefert. An 275 Auslegestellen liefert der Fahrer mal mehrere hundert ROTOUR-Ausgaben (beispielsweise beim RTS am Marktplatz) oder auch nur ein 5er-Päckchen ab (zum Beispiel bei Arztpraxen). Der Großteil der verbleibenden Exemplare wird in zwei weiteren Touren ausgeliefert. Gebstättel, Insingen, Wetringen, Wörnitz, Schillingsfürst, Geslau, Windelsbach, Burgbernheim, Uffenheim, Reichelshofen, Schweinsdorf sowie Neusitz und einige andere Orte gehören zur „Außerhalb von Rothenburg-Tour“. Diese Auslieferung dauert knapp einen Arbeitstag.



ROTOUR wird individuell verteilt: Zwei Fahrer sind mehrere Tage damit beschäftigt.

Foto: am

Die zweite Tour heißt „Schwabentour“ und führt ins Taubertal und nach Hohenlohe. Die Auslegestellen in Creglingen, Tauberzell, Niederstetten, Schrozberg, Blaufelden, Rot am See oder Brettheim werden vom Fahrer an einem Arbeitstag angefahren.

Und dann wird ein Teil von ROTOUR auch noch versendet. In einem Umkreis von etwa 30 Kilometern ist das Magazin erhältlich. Die Auslegestellen in Feuchtwangen, Dinkelsbühl, Ansbach,

Schwäbisch Hall, Bad Mergentheim, Röttingen oder Langenburg erhalten ihre ROTOUR-Päckchen mit der Post. Eine Übersicht über die Verteilstellen von ROTOUR gibt es auf der Webseite www.rotour.de. Und wer es ganz bequem haben möchte, kann sich für 19 Euro im Jahr (Pauschale für Versandkosten) das Magazin auch direkt in den eigenen Briefkasten liefern lassen. Aktuell nehmen 106 Leser die Möglichkeit eines Abos wahr.

unter allen wipfeln ist ruh?

Der RuheForst Landhege bietet die letzte Ruhestätte in einem **hohenlohisch-fränkischen Waldgebiet**, das sich weitgehend ungestört entwickeln darf. Diese Möglichkeit ist eine würdevolle Art des Abschieds und spendet Ruhe, Harmonie und Trost.

Führungstermine:

12. März, 15.00 Uhr

9. April, 15.00 Uhr

26. März, 15.00 Uhr

26. April, 15.00 Uhr

Sehen Sie sich in Ruhe unsere Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen an:



STÄDTISCHES FORSTAMT

Marktplatz 1 | 91541 Rothenburg ob der Tauber | Telefon: 09861/404-512 | E-Mail: ruheforst@rothenburg.de | www.ruheforst-landhege.de

Kunst neu erleben

Programm im RothenburgMuseum

Das RothenburgMuseum, zu Hause in den historischen Räumen des einstigen Dominikanerinnenklosters der Stadt, bewahrt einzigartige Schätze zur Stadtgeschichte. Zeugnisse der Kulturgeschichte vom Mittelalter bis zur Moderne bringen den Besuchern die Entwicklung der Stadt näher. Ein Museumsbesuch auf eigene Faust ist eine gute Idee, einer mit Erklärungen von besonderen Kennern der Geschichte aber eine viel bessere.

Einmal im Monat (jeweils der letzte Sonntag) wirft der Freundeskreis des RothenburgMuseums unter dem Motto „Kunst sehen und verstehen“ sein Augenmerk auf einen ausgewählten Aspekt des Museums. Das Besondere daran ist, dass die Privatpersonen, die ausgewiesene Kenner auf den speziellen Fachgebieten sind, die Besucher leiten.

Das Portfolio des kunstpädagogischen Vermittlungsprogramms ist daher weit gefasst. Im März werden jüdische Rituale in der umfangreichen Judaika-Sammlung erklärt. Im April stehen dagegen die Gemälde des 16. Jahrhunderts im Fokus, zu denen kaum Untersuchun-

- ### Die Themen im Jahr 2025
- 30. März, 14 Uhr: „Die Judaika im Rothenburg-Museum“ mit Luise Limburg.
 - 27. April, 11 Uhr: „Malerei in Rothenburg im 16. Jahrhundert“ mit Dr. Hellmuth Möhring.
 - 25. Mai, 11 Uhr: „Naturstoffe“ (Fortsetzung) mit Barbara Wittstatt-Oft.
 - 29. Juni, 11 Uhr: „Ein religiöser und sozialgeschichtlicher Spaziergang durch den Kreuzgang des RothenburgMuseums“ mit Andreas Oft.
 - 27. Juli, 11 Uhr: „Die ‚Trümmerfrauen‘ Rothenburgs beim Wiederaufbau 1945“ mit Jutta Striffler.
 - 31. August, 11 Uhr: „Hin und wieder zurück: Spuren der Auswanderer (Familie Förster)“ mit Dr. Florian Huggenberger.
 - 28. September, 11 Uhr: „Die einzigartige Architektur und Geschichte des RothenburgMuseums“ mit Prof. Dr. Konrad Bedal.

gen vorliegen. Im Mai dreht sich alles um Farbstoff und Pigmente vor der Zeit der Industrialisierung, bevor im Juni das klösterliche Leben der Dominikanerinnen um das Jahr 1400 in den Fokus rückt.

Aber auch die Geschichte der Trümmerfrauen wird anhand einzigartiger Fotografien erklärt (Juli) sowie die Arbeiten des Steindruckers Georg Förster erläutert (August). Die außergewöhnliche Architektur und der spannende Aufbau des Dominikanerinnenklosters prägen die Führung im September.



Jüdische Grabsteine im Museum. Foto: am

- 26. Oktober, 11 Uhr: „Zwischen romantischer Empfindsamkeit und militärischer Härte: Männlichkeit in Kunst und Medien des 19. Jahrhunderts“ mit Dr. Florian Diener.
- 30. November, 11 Uhr: „Wie lang ist eigentlich der Rothenburger Weg?“ mit Dr. Jörg Christöphler.

Ganz anders wird es im Oktober, wenn das männliche Rollenbild des 19. Jahrhunderts ausgehend vom Porträt eines jungen Offiziers unter die Lupe genommen wird. Zum Abschluss der Reihe (November) geht es um den Rothenburger Weg, der die Epochen des Denkmalschutzes und den Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg näherbringt. am

INFO

Die Führungen im Rahmen von „Kunst sehen und verstehen“ sind kostenlos. Nur der Museumseintritt (6 Euro) fällt wie gewohnt an.

DEINL

Ihr Ford Händler – Seit 50 Jahren
Für Hohenlohe Rothenburg o.d.T und seine Umgebung

Heckenackerstraße 1
91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon: 0 98 61 / 9 58 50 • Fax 86980
E-Mail: auto-deinl@t-online.de
www.auto-deinl.de



Pick-up benötigt? Wir haben die große Auswahl!





SICHERHEITSDIENST G&B

Wir suchen

AUSHILFEN (m/w/d)
auf Minijob-Basis

556€ pro Monat zzgl.
steuerfreier Zuschläge

Hier arbeitest du in der
EVENT-SAISON 2025:

- 📍 CLUB & BAR
- 📍 KONZERTE
- 📍 FESTIVALS
- 📍 SPORTANLÄSSE
- 📍 FIRMENEVENTS
- 📍 STRASSENFESTE



Sicherheitsdienst G&B

Michael Gundel und Pascal Böhm
Ansbacher Straße 56
91541 Rothenburg ob der Tauber

Telefon: 09861/932 99 60
E-Mail: info@sicherheitsdienst-gb.de
Website: www.sicherheitsdienst-gb.de

Frauensache

Zehn Jahre Theater „Kanapee“

Sieben auf einen Streich, nein eigentlich sind es acht Akteurinnen mit geballter ehrenamtlicher Frauenpower, die die Theatergruppe „Kanapee“ des Kulturvereins „Aug & Ohr“ in Leutershausen ausmachen.

Andrea Wunderlich und Christine Krach (Kulturverein „Aug & Ohr“, Leutershausen) sind die Initiatorinnen der Gruppe. Andrea Wunderlich veranstaltete regelmäßige Kindertheaterprojekte in der Grundschule Dombühl, wo die aus Norddeutschland stammende Kirchenmusikerin mit ihrem Mann seit Jahren zu Hause ist. Bei einem Töpferkurs gestaltete sie tönernen Fische als Dekoration für ihren Garten, als sie von Christine Krach angeregt wurde, Theaterprojekte auch für Erwachsene auf die Beine zu stellen. Warum eigentlich nicht, dachte sie sich und startete im Jahr 2016 gemeinsam mit Christine Krach einen „Einakter“, den nur ein ausgewählter kleiner Kreis zu sehen bekam. Die Begeisterung stand den Gästen ins Gesicht geschrieben.

„Seither gibt es jedes Jahr ein abendfüllendes Stück mit einem jeweiligen Spezialeffekt, das dreimal auf die Bretter gebracht wird“, wie es Andrea Wunderlich auszudrücken pflegt. Dabei basteln, schrauben, malen und schneiden sie



Immer gut aufgelegt und mit immer neuen Ideen erfrischt das Theaterteam seine Gäste. Foto:Privat

das passende Bühnenbild mit entsprechender Garderobe für die Schauspielerinnen. Einzigartig, spannend und kreativ wirkt jedes der neuen Stücke mit dazugehörigem Equipment. „Ohne unseren Aug & Ohr-Techniker Hermann Wellhöfer würde allerdings gar nichts laufen“, ist sich das Ensemble einig. Denn der in jede Aufführung integrierte Überraschungseffekt, wie beispielsweise ein zusammenbrechender Pavillon, der während der Aufführung wieder perfekt zum Stehen kommen soll oder ein lebendiges Gemälde, kein Problem, das bekommt Hermann Wellhöfer hin.

„Im Jahr 2020 investierten wir viel Zeit und Geld in das Stück ‚Funny Money‘, das drei Wochen vor der Uraufführung wegen Corona abgesagt werden musste“, erzählt die Regisseurin Andrea Wunderlich.

Der Verband Bayerischer Amateurtheater, bei dem Wunderlich ihren Regieschein absolviert hatte, riet zur Aufführung, koste es was es wolle. Das Ergebnis waren herrliche Open Air-Theaterabende im Luthergarten und im Freibad Dombühl mit Improtheater, bei dem das Publikum seinen Teil dazu beitragen durfte. Im Jahr 2023 folgte dann eine Edgar-Wallace-Persiflage.

korder
Schreinerei
Innenausbau
Küchenstudio

Rothenburger Str. 15 | 91610 Insingen
Tel.: 0 98 61 / 9 50 99 - 0 | Fax: 8 65 99
www.korder-innenausbau.de

Mitarbeiter gesucht!

Schwerpunkt Arbeitsvorbereitung
und Fertigung (m/w/d)

Bewerbungen
online, telefonisch
oder per E-Mail.



WAHRE WERTE.
ECHTE MEISTER.

ge untermalt mit Musik aus den 60iger Jahren. Das Außergewöhnliche an dieser Aufführung waren neun verschiedene Szenarien, dessen Bühnengestaltung durch die Akteurinnen selbst immer wieder verändert werden musste. Ganz unbekannt sind die Damen nicht, denn immer wieder werden sie in der Öffentlichkeit angesprochen: „Sie sind doch die vom Theater Kanapee“.

Bühnenstück zum Zehnjährigen

In diesem Jahr präsentiert die Theatergruppe „Kanapee“ die turbulente Thrillerkomödie „No Way Out“ von Alexander Liegl, Gabriele Rothmüller und J.T.R. Der menschen scheue Autor J.T.R. wird anlässlich des Jubiläums anwesend



Ausgefallen, aufwändig und authentisch: Hier das Stück „Tod in Balmoor Castle“. Foto: Privat

sein. Das Stück spielt auf einem Landsitz in England. Lady Whitechapel bittet an einem regnerischen Tag eine erlesene Damengesellschaft mit rabenschwarzer Vergangenheit zu einer Soirée auf ihr abgelegenes Anwesen. Die Inszenierungen kamen durch höchst mysteriöse Ereignisse nie zur vollständigen Aufführung. Gelingt es dem Ensemble „Theater Kanapee“ den Fluch zu brechen und das Stück zu Ende zu spielen? Es bleibt spannend. ul

Aufführungen „NoWay out“ der Theatergruppe „Kanapee“ am 4. und 5. April, jeweils um 20 Uhr und am 6. April, um 18 Uhr in der Alten Turnhalle Leutershausen. Tickets im Vorverkauf 15 Euro (Tankstelle Loos und Stadtapotheke Leutershausen) oder am Abend für 18 Euro.

INFO

ENDLICH FRÜHJAHR

RAUS

GEHTS

Du wirst es lieben

Zodp




LASS DICH
ERBLÜHEN.
IDEEN
VOR
ORT
UND
ONLINE.



GALGENASSE 1 / ROTHENBURG O.D.T.

WWW.ZAPPSTYLE-ROTHENBURG.COM

Jobs mit Perspektive

Der Berufsinfortag für Schüler

Nach der Schule ist vor der Zukunft – und die will mit Bedacht geschmiedet werden. Der Berufsinfortag Region Rothenburg, der von der Wirtschaftsförderung und dem Arbeitskreis Schule/Wirtschaft Rothenburg durchgeführt wird, ist die kompakte Informationsquelle für alle Schüler.

Am 4. April präsentieren sich wieder rund 90 Aussteller in der Mehrzweckhalle in Rothenburg. Unternehmen verschiedenster Branchen und Größen, Innungen, Ämter, Institutionen, Verbände, Berufsschulen, Kammern, Polizei oder Bundeswehr stellen ihre Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten vor.

Schüler und Eltern können so mit den regionalen Arbeitgebern in ungezwungener Atmosphäre ins Gespräch kommen und sich über die Zukunft informieren. Sowohl die Personalverantwortlichen als auch Azubis stehen mit Informationen zur Seite. Im Dschungel der Möglichkeiten kann die Entscheidungsfindung, ob



Der Berufsinfortag stößt auf reges Interesse. Hier können sich Schüler direkt bei den Unternehmen informieren und erhalten persönliche Einblicke.
Foto: Privat

nach der Schulzeit eine Ausbildung, ein Studium oder erst mal ein Praktikum die richtige Wahl ist, beim Berufsinfortag einen bedeutenden Impuls bekommen. Als Ergänzung zum Berufsinfortag gibt es auch die gedruckte Ausbildungsbroschüre „Junge Talente in der Region Rothenburg“ (in digitaler Form unter www.ausbildung-rothenburg.de) wieder. Darin sind alle Aussteller vertreten, es

gibt einen Überblick über Ausbildungsbetriebe und detaillierte Infos zu Berufen, Voraussetzungen und Praktika mit den entsprechenden Kontaktdaten der Ansprechpartner. am

INFO

Der Berufsinfortag „Junge Talente“ für die Region Rothenburg findet am 4. April, von 15 bis 19 Uhr, in der Mehrzweckhall am Parkplatz P1 statt. Der Eintritt ist frei.

Wir sind ein familiengeführter und familienfreundlicher Betrieb mit sehr guten Zukunftsperspektiven.

Wir vergrößern unser Team und suchen dauerhaft und in Festanstellung mit der Chance auf Entwicklungsmöglichkeiten:

SCHREINER m/w/d
mit Erfahrung in der Fenstermontage in Vollzeit

QUEREINSTEIGER m/w/d
mit der Möglichkeit auf Weiter- und Fortbildung
Voll-/Teilzeit oder 3-Tage-Woche


Wir bieten: betriebliche Altersvorsorge, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld.

Seit über 40 Jahren fortschrittliches Know-how in den Bereichen Fenster, Haustüren und Wintergärten.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Hemer

Schloßstr. 7
74572 Gammesfeld
Tel. 07958/363
info@hemer-fenster.de
www.hemer-fenster.de

 @hemerfensterbau

Tiny Houses. Wintergärten. Fenster & Türen.



Hat gut lachen: Ingo Appelt.

Foto: Privat

Nervenstark

Ingo Appelt in Equarhofen

Entweder man hasst ihn oder man liebt ihn. Die Rede ist von Ingo Appelt. Der Kabarettist ist dafür bekannt, dass er sein Publikum nicht schont und mehr als deutliche Worte findet. Am 22. März stellt er sein neues Programm „Männer nerven stark“ in Equarhofen vor. Etwa zweieinhalb Stunden treibt er mit dem verbalen Vorschlaghammer dem Publikum den Alltag aus. In seinem neuen Programm zerlegt er das menschliche Miteinander so wunderbar und gleichzeitig pointiert wie kein anderer. Nichts ist vor ihm sicher – von der Kommunikation zwischen den Geschlechtern bis hin zu kleinen Macken und Mackern, die uns das Leben schwer machen. Denn wer ist schuld an der Misere? Die Männer. In einer Welt voller Fettnäpfchen reicht Ingo Appelt ihnen helfend die Hand. am

INFO

Das Kabarett „Männer nerven stark“ mit Ingo Appelt findet am 22. März, um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr), in der Musikhalle in Equarhofen statt. Tickets sind online über www.ticketburner.de und telefonisch unter 09848-9693961 erhältlich.

INTERSPORT
HÜBSCH
direkt am Rödertor

Rödergasse 35

91541 Rothenburg o.d.T.

09861/64 64 | info@intersport-huebsch.de



Frühlingserwachen!

Mehr Sport, mehr Outdoor, mehr Erlebnisse ...

Wir freuen uns auf deinen Besuch in der Rödergasse 3 & 35!

CMP
HÜBSCH OUTDOOR

Direkt am Markusturm

Rödergasse 3

91541 Rothenburg o.d.T.

09861/8724767

huebsch-outdoor@gmx.de



Auf in die Natur

Wanderwoche im Frühling rund um Rothenburg

Wenn die Sonne langsam ihre Kraft zurückgewinnt, dann ist es wieder Zeit für die traditionelle Frühjahrswanderwoche rund um Rothenburg. Vom 22. bis zum 30. März können Naturfreunde die Region auf sechs unterschiedlichen kostenlosen Wanderungen entdecken. Los geht es am 22. März, um 14 Uhr, zur Auftaktwanderung mit Vesperpause. Am 23. März, um 14 Uhr, startet die fachkundige Mühlenwanderung. Die Tageswanderung (20 km) über Bockenfeld, Laubersberg, Schönbronn nach Lauterbach ist am 24. März, ab 10 Uhr geplant. Nach der Einkehr im Mohrenhof geht es per Bus zurück. Anmeldung unter Telefon 09861-404800 erbeten. Förster Daniel Gros führt am 25. März, ab 14 Uhr, durch die Wälder Ro-

thenburgs und wirft einen genauen Blick auf Baum und Borke. Unterwegs sein mit den singenden Mittwochswanderern und Einkehr heißt es am 26. März, ab 14 Uhr. „Fit in den Tag“ ist das Motto der Nordic Walkinggruppe am 27. März, um 9 Uhr. Imker Marcel Budaker präsentiert am 27. März, um 14 Uhr, den Bienenlehrpfad am Hochzeitswäldchen. Die IVV-Rundwanderung der TSV-Wanderabteilung startet am 28. März (ab Sporthalle Erlbacher Straße, 14 Uhr). Die Weinwanderung über den Höhenweg nach Steinbach und Bettwar sowie mit dem Bus gen Tauberzell endet



Geführte kostenlose Wanderungen durch Wald und Flur.

Foto: ul

mit einem Winzervesper (29. März, 11 Uhr, mit Voranmeldung unter: garten@rothenburg.de oder telefonisch unter: 09861-404800) in der Hirtenscheune. Die Pilgerwanderung mit Dr. Oliver Gußmann auf den Spuren des Jakobsweges (30. März, um 14 Uhr, ab St.-Jakobs-Kirche) runden die Frühjahrswanderwoche ab. ul

INFO

Rothenburger Frühjahrswanderwoche vom 22. bis 30. März. Alle Informationen mit Startpunkt, Länge und Dauer stehen im Tageskalender ab Seite 38 und online unter: www.rothenburg.de

Dörfer
Kachelofenbau

Wir planen
und bauen Öfen!

SEIT ÜBER
35 JAHREN
ERFAHRUNG

Gerne beraten wir Sie persönlich.

www.spartherm.com

Kachelofenbau Dörfer
Am Kuhwasen 5
91472 Ipsheim
Tel.: 098 46 / 3 14

Mobil: 0172 / 8 10 21 07
info@kachelofenbau-doerfer.de
www.kachelofenbau-doerfer.de

Der perfekte Rahmen für Deine

FOTO

STORY

6 SETS
5 KREATIV-BOXEN
∞ MÖGLICHKEITEN

fotoGEN - das Mietstudio
Am Neugraben 17
91598 Colmburg
www.foto-gen.studio

MACH DEIN DING. MACH DEIN FOTO

Rund um Technik

Hausmesse Steinbrenner in Wörnitz präsentiert

Ob Peugeot Fahrzeuge, Mopedautos, Grünlandtechnik für Saat- oder Bodenbearbeitung, Wohnmobile, Forsttechnik (neu oder gebraucht), Metall- und Maschinenbau, Reparaturen oder E-Bike-Verkauf, natürlich mit entsprechendem Service dazu – die Firma Steinbrenner Wörnitz hat als Familienbetrieb immer eine gute Lösung. Auch Hochdruckreiniger und alles rund um die Gartentechnik gilt es für die kommende Saison zu entdecken.

Was gibt es Neues auf dem technischen Markt? Diese Frage kann

sich der Besucher auf der Hausmesse am 13. April selbst beantworten. Während sich Eltern in Ruhe dem aktuellen technischen Angebot widmen, wird es für Kinder eine Bastecke geben, damit es ein gelungener Tag für Groß und Klein zu werden verspricht. Mit Kaffee, Kuchen, herzhaften Speisen oder heißen und kalten Getränken wird das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. ul

INFO

Hausmesse der Firma Steinbrenner Wörnitz findet am 13. April, von 10 bis 17 Uhr, statt.



Alle zwei Jahre erwartet die Besucher neueste Innovationen bei der Hausmesse der Firma Steinbrenner. Foto: Privat

Veranstaltungen

Modernisieren Sie jetzt Ihr Zuhause für mehr Komfort und Energieeffizienz

Mehr Sicherheit und Qualität durch Expertenwissen und Know-how
Mehr Behaglichkeit und Wohnkomfort durch die richtigen Maßnahmen
Mehr Förderungen für Neubau, Sanierung oder Baudenkmal

Vereinbaren Sie jetzt Ihr unverbindliches Erstgespräch!



Energieeffizienz
Experte
für Wohngebäude und Büros

Dipl.-Ing./Dipl.-Wirt.Ing. (FH)

wernher roesler
INGENIEURE · ENERGIEBERATUNG & PV-SYSTEME

mehr Energieeffizienz mehr Wohnkomfort mehr Autarkie
01511 9114000 | 0800 911 9990 | wernher.roesler@roesler-ing.de

Seltmann Weiden

EISEN-KEITEL – Ihr Fachgeschäft seit 1891 in Rothenburg

markt

werk



Kinderporzellan

bunte Motive, großer Genuss

EISEN-KEITEL

Widmannstraße 5-7 Telefon (0 98 61) 5051 info@eisen-keitel.de
91541 Rothenburg o.d.T. Telefax (0 98 61) 8 65 60 www.eisen-keitel.de



Linedancer, Cheerleader und vieles mehr erwartet die Gäste. Foto: Privat

Frühlingsfest

Stadtmosphäre macht Rothenburg zu einer Bühne

„Rothenburg vereint“ ist nicht nur das Motto der diesjährigen Rothenburger Stadtmosphäre am 26. und 27. April, sondern es drückt das Lebensgefühl und die Verbundenheit zwischen Bürgern, Besuchern, Gewerbetreibenden und Kunstschaffenden aus. Am letzten Aprilwochenende verwandeln sich die Altstadt vor und hinter den Stadtmauern in eine lebendige Festmeile. Das Wochenende zelebriert den Einzug des Frühlings und lädt zum Flanieren, Plaudern und Mitmachen ein. Es wird ein Bühnenprogramm

mit Live-Musik, Vereinsdarbietungen und eine Modenschau geboten. Auf die Kinder warten eine Hüpfburg, ein Karussell, Kinderschminken und eine Greifvogelschau für alle. Im Feuerwehrgewölbe wird es einen Flohmarkt zugunsten des Rothenburger Tierheims und einen privaten Flohmarkt vor dem Galgentor geben. Lampions schmücken wieder die Hafengasse.

INFO

Rothenburger Stadtmosphäre am 26. und 27. April mit verkaufsoffenem Sonntag von 13 bis 18 Uhr.



Wawrczeck lässt die Novelle „Die Vögel“ lebendig werden. Foto: Privat

Kreuzgang extra

Zwei Höhepunkte vor Saisonbeginn

Bevor die 77. Sommer-Spielzeit der Kreuzgangspiele, die am 10. Mai mit der Premiere von „Meisterdetektiv „Kalle Blomquist“ im Kreuzgang beginnt, sind in der Reihe Kreuzgangspiele extra noch zwei besondere Veranstaltungen zu erleben: Mysteriös und spannend wird es mit der Lesung von Jens Wawrczeck (begleitet von Jan Peter Pflug am Theremin) aus „Die Vögel“ am 21. März, um 20 Uhr, in der Stadthalle Kasten. Die Novelle der britischen Schriftstellerin Daphne du Maurier ist durch die Verfilmung von Alfred Hitch-

cock aus dem Jahre 1963, weltbekannt geworden.

In Kooperation mit der Konzertreihe KunstKlang widmet sich der 5. April, um 19 Uhr, in der Stadthalle Kasten sowohl musikalisch als auch literarisch den großen Frauengestalten der Literaturgeschichte.

INFO

Lesung mit Jens Wawrczeck aus „Die Vögel“ am 21. März, um 20 Uhr, sowie ein musikalisch-literarischer Abend am 5. April, um 19 Uhr, in der Stadthalle Kasten. Infos online unter: www.kreuzgangspiele.de

KÜCHEN DESIGN

Für Trendsetter, Feinschmecker, Besserkoher und **Neuerfinder**

Wir planen Küchen ganz persönlich und nach Ihren Wünschen – auch barrierefrei

Eine Küche,
die wirklich alle
VEREINT.



Küchendesign
R.O.T. GmbH



Ansbacher Straße 85 • 91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon 09861/4828 • Telefax 09861/4878
E-Mail kuechen-rothenburg@kuechen.de

www.kuechendesign.kuechen.de



Berühmte Klänge in der Scheune. Foto: Privat

Alte Musik

Neue Darbietungen in Ermetzhof

Und wieder hat der Verein „Kultur in der Scheune e.V.“ in Ermetzhof/Marktbergel besondere Konzerte zu bieten.

Am 16. März wird „Der Bäcker und der Antichrist“, Ausschnitte aus einer Pariser Chronik des 15. Jahrhunderts, zu hören sein. Lieder auf historischen Instrumenten wie der Fidel und der Drehleier gespielt, erzählen aus der damaligen Kriegszeit.

Der 27. April ist geprägt von Liedern der Romantik von Franz und Robert Schumann. Während die Stücke von Franz Schumann von einer nicht endenden Melodienvielfalt zeugen, präsentieren sich die Werke Robert Schuhmanns als romantisch wirkende Konzerte. „Er hat es geschafft, das Klavier wie ein ganzes Orchester einzusetzen“, heißt es in der Konzertankündigung des Vereins.

Mindestspende für die Teilnahme pro Person: 16 Euro inklusive Brot, Wein und Leberwurst. ul

INFO

Konzert „Der Bäcker und der Antichrist“, am 16. März und „Lieder der Romantik“ am 27. April, jeweils um 18 Uhr, in Ermetzhof 19, Marktbergel. Voranmeldung unter Telefon: 09845-9852152 erbeten.



mach mehr draus!

leitwerk-akademie.de

Veranstaltungen

**Mehr wissen.
Mehr können.
Mehr erreichen.**

Umfassende Beratung, Coaching und praxisnahe Workshops heben deinen Handwerksbetrieb auf die nächste Stufe. Für höhere Effizienz, bessere Wettbewerbsfähigkeit und Wachstum.

-  **Workshops**
-  **Beratung**
-  **Coaching**

LEIT  WERK
mit Wissen wird Können zum Erfolg

Am Neugraben 17 | 91598 Colmburg
erfolg@leitwerk-akademie.de | 09803 9323711



Noch mehr
Termine finden
Sie auf unserer
Website!

Veranstaltungen im Wildbad Rothenburg o.d.T.

KONZERT IM WILDBAD

So., 20. April 2025, 15:00 Uhr

Das Trio Doyeon Kim, Junheon Choi und Yunrim Lee lernte sich 2023 zu Beginn ihres Kammermusikstudiums an der Hochschule für Musik Würzburg kennen und bringt durch die außergewöhnliche Besetzung mit Flöte eine Seltenheit im Gesamtwerk J. Haydns zur Aufführung. Mit einem Sprung in die Romantik präsentieren Doyeon Kim und Yunrim Lee, einer der bedeutendsten Sonaten von F. Mendelssohn.

KONZERT IM WILDBAD

So., 27. April 2025, 15:00 Uhr

Jingyu Li, Klavier, WuWei Deng, Violine und Yuqing Ma, Violine kommen aus China und studieren in der Masterklasse an der Hochschule für Musik Würzburg. Sie treten unabhängig voneinander in internationalen Konzerten auf, gründeten 2024 ihr Ensemble und zeichnen sich durch ein breit aufgestelltes Repertoire aus.

TANZCAFÉ

So., 04. Mai 2025, 13:30 – 17:00 Uhr

Die Tanzsportabteilung des TSV 2000 Rothenburg o.d.T. e.V. lädt herzlich zum Tanzcafé im malerischen Pavillon des Wildbads ein. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Tanzvergnügen: Von Discofox bis Tango, von Walzer bis Bachata ist für jeden etwas dabei!

Eintritt frei, Anmeldung beim TSV erbeten. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus.

HILDEGARD VON BINGEN 2025

Do., 22. bis So., 25. Mai 2025

Mit dem Seminar Hildegard von Bingen bieten wir Gelegenheit, sich selbst näherzukommen und mit Gedanken Hildegards über ein Leben im Glauben und den eigenen Lebensweg ins Gespräch zu kommen. Das Seminar bietet Ihnen Zeit zur Entspannung und gibt Anregungen, Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden zu stärken.

Details und Anmeldung zum Seminar über unsere Website.

**VON OSTERN BIS ERNTEDANK IST UNSER SONNTAGSCAFÉ IMMER
SONNTAGS VON 13:30 BIS 17:00 UHR FÜR SIE GEÖFFNET!**

Taubertalweg 42
91541 Rothenburg o.d.T.

E-Mail: info@wildbad.de
Internet: www.wildbad.de

Tel.: +49 9861.977-0
Fax: +49 9861.2605



Laufen für einen guten Zweck. Foto: Privat

Startschuss

24. Windsheimer Weinturmlauf

Der Bad Windsheimer Weinturmlauf, veranstaltet vom Rotary Club Uffenheim und dem TV 1860 Bad Windsheim e.V. zählt seit dem Jahr 2002 mit bis zu 1 000 teilnehmenden Sportlern zu einer der größten Benefizveranstaltungen im Raum Neustadt/Aisch – Bad Windsheim. In diesem Jahr fällt der Startschuss am 23. März am Läuferzentrum bei der Firma Hahn Zelte. Der Weinturmlauf bietet die Disziplinen Schüler- und Jugendlauf über 2,2 km, Nordic Walking über 5,3 km, Hobbylauf über 5,3 km, 10 km Lauf und Halbmarathon an.

Auch die kostenlose Firmenwertung wird es wieder geben. In allen Disziplinen, mit Ausnahme des Schüler- und Jugendlaufs, können die Teilnehmer vermerken, dass sie für eine bestimmte Firma laufen. Die Unternehmen, die die größte Anzahl an Teilnehmern stellt, wird besonders geehrt. Mit dem Erlös werden die unterschiedlichsten Projekte für Kinder und Jugendliche in der Region gefördert.

Die Sportler können sich heuer erstmals nach dem Lauf massieren lassen. ul

INFO

Bad Windsheimer Weinturmlauf am 23. März. Anmeldung und Infos unter: www.weinturmlauf.org. Nachmeldungen sind am Lauftag bis zu einer Stunde vor dem Start möglich.



Sängerin Juliana da Silva. Foto: Privat

Brasilianisch

Juliana da Silva in Heilig Geist

Als reine Sängerin wäre Juliana da Silva nur unzureichend beschrieben. Die gebürtige Brasilianerin, in São Paulo aufgewachsen, erlebt man eher als eine Zauberin des Gesangs mit Feingespür für „edelbittere“ Gefühlslagen. Sie feiert die Songs aus dem inneren Herzen, mit einer Stimme, die frei jedweden harschen Glanzes, samtig voluminös in allen Höhen und Tiefen besticht.

Die Sängerin kommt mit ihrer eigenen Band aus Brasilien mit Henrique Gomide am Piano und André de Cayres am Kontrabass sowie aus Chile Pablo Sáez am Schlagzeug.

Neben bekannten Komponisten wie Tom Jobim und Baden Powell behaupten sich noch unentdeckte Perlen aus Brasilien wie Moacir Santos und eigene Kompositionen der Band. pm/ul

INFO

Konzert in der Rothenburger Heilig Geist Kirche am 6. April, um 18 Uhr. Eintrittspreis: 20 Euro an der Abendkasse.

ES IST ZEIT

... FÜR MEHR
BEWEGLICHKEIT
KRAFT AUSDAUER
FITNESS GESUNDHEIT
GEWICHTSREDUKTION
ZUFRIEDENHEIT
GLÜCK

für nur
6,99€
pro Woche
für die ersten 6 Monate
bei 24 Monaten Laufzeit

oder
10%
Rabatt
für 12 Monate
bei 12 Monaten Laufzeit

ctksportpark

Schaffeldstr. 9 - 91616 Neusitz - Tel.09861/92999 - www.ctk-sportpark.de

f
o

Zirkushelden

Der Mitmach-Zirkus lässt Kinder groß rauskommen

Wenn Artisten die Manege betreten, wird es spannend für Groß und Klein. Halsbrecherische Kunststücke bringen zum Staunen, lustige Clown-Vorstellungen trainieren die Lachmuskeln oder Dompteure bieten mit ihren Tieren aufregende Szenarien.

Aber selbst ein Star in der Manege zu sein, das ist etwas Einzigartiges. Es ist wieder so weit. Das Jugendzentrum in Rothenburg veranstaltet vom 22. bis 26. April wieder den beliebten Mitmach-Zirkus.

Der Projekt-Zirkus „Proscho“ mit Familie Maatz schlägt erneut seine

Zelte an der Nördlinger Straße, am Verkehrsübungsplatz am P1 auf.

Mitmachen bzw. anmelden dürfen sich alle fünf bis 15-Jährigen, die gerne mit Zirkusprofis zusammenarbeiten möchten und sich in verschiedenen kreativen Workshops ausprobieren wollen. Ob sportlich, poetisch, fantasievoll, witzig, mutig oder charmant – in der Welt des Zirkus kann jedes Kind seine Fähigkeiten entdecken.

Der Mitmach-Zirkus gliedert sich in eine Vormittags- und eine Nachmittagsgruppe: Die Vormittagsgruppe probt Dienstag bis einschließlich



Der Mitmach-Zirkus schlägt wieder seine Zelte auf.

Foto: Privat

Donnerstag von 9 bis 13 Uhr und stellt ihre Künste in den Galavorstellungen am Freitag um 14 Uhr und Samstag um 15 Uhr unter Beweis.

Die Nachmittagsgruppe übt Dienstag bis einschließlich Donnerstag von 14 bis 18 Uhr in ihren Work-

shops. Die Galavorstellungen finden am Freitag um 17.30 Uhr und Samstag um 11 Uhr statt. ul

INFO

Mitmach-Zirkus Rothenburg vom 22. bis 26. April am Verkehrsübungsplatz am P1. Infos und Anmeldung unter: www.rothenburg.feripro.de. Kosten: 40 Euro.

Juwelier Wegmershaus

Schmuck • Uhren • Trauringe & Service

Trau(m)ringe

über 1000 versch. Modelle
individuell gestaltbar

Faire Preise für die große Liebe.

Juwelier Wegmershaus • Markt 10 / Eingang Georgengasse • Rothenburg o.d.T. • Telefon 09861 / 7653



WIRTHWEIN

**ZUKUNFT
KARRIERE**

2. April
Bad Mergentheim

**WIR SIND DABEI!
DU AUCH?**

**Berufsinfotag
Junge Talente**
In der Region Rothenburg o. d. T.

4. April
Rothenburg ob der Tauber

**EIN TEAM FÜR BESTE
PERFORMANCE.**

**Wir bieten interessante Perspektiven für Fach-
und Führungskräfte, Absolventen, Auszubildende
und Praktikanten.**

Wir sind seit Jahrzehnten ein führender Hersteller von techni-
schen Kunststofflösungen für industrielle Anwendungen mit
Produktionsstätten in Europa, Asien und den USA. In weltweit
21 Unternehmen beschäftigt die Wirthwein-Gruppe rund
3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

JETZT ONLINE BEWERBEN!

Jetzt informieren unter
www.wirthwein.de



Wirthwein SE ■ Walter-Wirthwein-Str. 2-10 ■ 97993 Creglingen



RothenburgBad

ob der Tauber



**Jetzt
Kegelbahn
buchen!**

Kegelspaß pur!

Gönnen Sie sich bei Sport und Spiel
mit guten Freunden und Kollegen
eine Auszeit vom Alltag!

Herr Kirchgäßner freut sich auf
Ihren Anruf:

Telefon 09861/1829

Stadtwerke Rothenburg o. d. T. GmbH
Steinweg 25
91541 Rothenburg o. d. T.
Telefon 09861 9477-0
info@stadtwerke-rothenburg.de
www.stadtwerke-rothenburg.de



**Stadtwerke
Rothenburg**
ob der Tauber GmbH



Vegetarische Kreationen aus vier Rothenburger Küchen.

Foto: Privat

Dinner „by zsamm“

Rothenburger Gastronomen laden ein

Vier Gastronomen, vier Stationen, vier Gänge, vier außergewöhnliche kulinarische Interpretationen – das Running Dinner bietet wieder am 27. März und 28. März jeweils einen Abend mit kulinarischen Überraschungen.

Landwehrbräu Am Turm, die Molkerei, Reichsküchenmeister und Villa Mittermeier heißen die vier Stationen, die in diesem Jahr vier vegetarische Gänge mit Getränken anbieten.

Bei der Speisenfolge dreht sich alles um die Zutaten Grünkohl,

Leindotteröl, Kürbis und Kichererbsen. Was die einzelnen Küchen hieraus zaubern? Man darf gespannt sein.

Zum gemeinsamen Ausklang bietet die Molkerei Cocktails aus dem Repertoire des Mucho Amor-Teams und passenden Nachtisch an.

INFO

Running Dinner ist noch am 27. März buchbar. Der 28. März ist ausgebucht. Unter www.zsamm.rothenburg.de gibt es Tickets. Kosten: 99,- Euro



Buntes und Handgemachtes aus Künstlerhänden der Region.

Foto: Privat

Musik und Kunst

Kreativmarkt in Creglingen/Finsterlohr

Bereits zum neunten Mal steht der Creglinger Stadtteil Finsterlohr am 13. April ganz im Zeichen des Hobby- und Kunsthandwerks. In verschiedenen Scheunen und Höfen präsentieren über 40 Künstler und Handwerker ihre Werke. Aus den Bereichen Keramik, Holz, Stoff und Garn, Leder, Metall, Stein, Papier und Floristik erwartet die Besucher ein breit gefächertes Angebot.

Der Lichtdesigner Willy Kammler öffnet seine Werkstatt und Kunst & Köstlichkeiten finden sich

im Hof von „creativ & sein“ Sabine Boas. „Kettensägenkünstler“ können live bewundert werden. Ein besonderer Höhepunkt sind zwei Konzerte mit Franziska Hammel in der Margarethenkirche. Hier heißt es dreißig Minuten innehalten und zur Ruhe kommen bei Orgel, Klavier und Gesang. Außerdem können ganztägig die Krippen von Fritz Danner bewundert werden.

INFO

„Künstlererwachen“ am 13. April, von 10 bis 18 Uhr, im Creglinger Ortsteil Finsterlohr.



Fahrschule Rippl

» FUN LEARN

Ohne Schulstress schneller zum Führerschein
Kurse beginnen am 5. Mai und 12. Juni 2025
weitere Kurse auf unserer Homepage.

» Anmeldung

Nach telefonischer Vereinbarung

Starte deine
MOTORRAD-
SAISON
bei uns!

Willkommen
im Team Timon!



Ansbacher Straße 40 | 91541 Rothenburg | Tel. 0151 52 1000 74 | www.fs-rippel.de



Lauschige Ecke im Schlösschen. Foto: Privat

Zeitreise

„Duftendes Topplerschlösschen“

Eine Reise durch die Geschichte des Topplerschlösschens, das dem bekanntesten Bürgermeister Rothenburgs Heinrich Toppler als Sommerresidenz diente, beginnt im Garten des im Jahre 1388 erbauten Wasserschlösschens.

Am 6. April, um 16 Uhr, startet die erste „Duftende Zeitreise“ mit der Besitzerin des Schlösschens Ursula Boas und Phyto- und Aromatherapeutin Sonja Weigand. Die Zeitreise beginnt mit dem geschichtlichen Teil der Führung durch alle Räume des Schlösschens, dessen Erbauer der berühmte Bürgermeister Heinrich Toppler war. In der „guten Stube“ dürfen alle Teilnehmer an einer duftenden Zeitreise teilnehmen, die sich über die Gerüche von Jahrhunderten zieht. Dort erfährt man, welche Rolle die Düfte beim „Nasentier“ Mensch für die Ahnen gespielt haben, und wer der duftende Alleskönner heute ist. pm/ul

INFO

Duftende Zeitreise im Topplerschlösschen ab dem 6. April, 16 Uhr (monatlich bis November). Kosten 19 Euro, Anmeldung unter: 09861-8738623 oder 09871-4703.

NACHHALTIG. INNOVATIV.

Werden Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie die Zukunft des Energiemanagements. Gemeinsam arbeiten wir an intelligenten, nachhaltigen Lösungen, die den Unterschied machen.



Jetzt mehr erfahren!
www.neuberger.net/karriere

neuberger.
f @ y in x

Frühlingsstimmung

Greifvögel und Festangebot bei der Firma Ströbel

Als Fachhandelsbetrieb für Garten-, Forst- und Reinigungstechnik sowie Druckluft, Kommunal- und Bautechnik öffnet die Firma Ströbel in Buch am 5. und 6. April ihre Pforten zu einem bunten Frühlingsfest. Ob Motorsäge oder -sense, Rasenmäher oder Gartenhacke, ob Hochdruckreiniger, Kehrmaschinen oder Scheuersaugmaschinen – bei der Firma Ströbel ist was geboten.

Seit 1977 steht das Familienunternehmen für kompetente Beratung, hochwertigen Service und regionale Verbundenheit.

Zum Fest präsentieren Holzschneider und Holzkünstler ihr Handwerk und geben Einblicke in ihre Kunst. Ein Höhepunkt für Groß und Klein ist die Vorführung der Greifvogelauffangstation

Mittelfranken. Die beeindruckenden Flugkünstler können aus nächster Nähe bestaunt werden, während Experten spannende Geschichten über ihre Schützlinge erzählen. Für die kleinen Gäste gibt es jede Menge zu erleben: Ein großer Spielplatz lädt zum Toben ein, und mit Ulrike Engelmann (Uli's Bastelbus) können Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Wer mag, kann sich zudem schminken lassen und in eine bunte Fantasiewelt eintauchen.

Der verkaufsoffene Sonntag beginnt mit dem traditionellen Weißwurstfrühstück (11 Uhr). Für



Gemeinsam feiern und den Greifvögeln zuschauen.

Fotos: Privat

das leibliche Wohl sorgt die Spielvereinigung Gammesfeld mit deftigen Speisen und einer großen Auswahl an selbst gebackenen Kuchen und Torten. Ab 14 Uhr sorgen die „Blaufelder Alpträume“ mit ihren Alphörnern für eine ganz besondere musikalische Atmosphäre. ul

INFO

Frühlingsfest der Firma Ströbel GmbH in Buch für die ganze Familie am 5. (9 bis 16 Uhr) und 6. April (11 bis 17 Uhr).

METZGEREI
HORN
PIEMONTESEHOF

Hier schlägt zu 100% das Herz des Genusses!

REWE
Rothenburg o. d. T.
Würzburger Straße 52
Tel. 0 98 61 / 7 09 59 80

Hofladen Kreuth
Kreuth 6
91608 Geslau
Tel. 0 98 67 / 12 06

COLMBERG

SCHÖNBRONN

Am Markt 30
91578 Leutershausen
Tel. 0 98 23 / 926 04 34

www.metzgerei-horn.de

AVIA

Schöpfer & Knoll
Taubertal GmbH
Ihre Profis für Öl und Energie!

AVIA Heizöl
AVIA Erdgas + Strom
AVIA Holzpellets
AVIA Diesel
AVIA Schmierstoffe
HAASE Heizöl-Tanks
Flüssiggas + Flaschengas
Tankstelle

Am Igelsbach 19
Rothenburg o. d. T.
Telefon: 0 98 61 / 94 99 0
www.schoepfer-knoll.de

Mehr Leistung – weniger Verbrauch!
Beste Effizienz durch unseren AVIA Diesel HighPower.



Lyriker Manfred Kern.

Foto: Privat

Lebenswege

Lesung mit Manfred Kern

Manfred Kern lebt als freier Schriftsteller in Coburg. Er schreibt Prosa und Lyrik in Schriftdeutsch und Mundart. Im Jahr 2013 wurde er für sein vielseitiges und vielschichtiges Werk „Meine Oma“ mit dem Gottlob-Haag-Ehrenring ausgezeichnet. In diesem Frühjahr erscheint sein neuer Roman „Der Aufbruch“.

Am 11. April liest der Autor die Geschichte von Ida, einer Vertriebenen, die nach dem 2. Weltkrieg mit ihren drei Kindern, der Mann an der Ostfront vermisst, im fränkischen Heimatdorf des Autors strandet. Auf dessen elterlichem Bauernhof arbeitet sie bis ins hohe Alter als Magd und erweist sich für die Familie als „guter Geist“. Es ist eine Geschichte von Verlust, Würde und Treue zu sich selbst, die Manfred Kern in seinem jüngsten Erzählband „Stock und Hut“ festgehalten hat. pm/ul

INFO

Lesung des Schriftstellers Manfred Kern am 11. April, um 19 Uhr, im Schillingsfürster Brunnenhaus.

**WIR HABEN
FRÜHLINGS-
GEFÜHLE FÜR
BODENBELÄGE.**

**Am Sonntag, den 13. April
und 1. Mai. 2025, von 13 – 17 Uhr
Ausstellung und Verkauf geöffnet!**

Landhausdielen / Parkett / Vinyl & mehr ...

**UFFENHEIMER
PARKETT & Bodennwelt**

Am Bahnhof 2, 97215 Uffenheim info@uffenheimer-parkett.de
09842 9808-0 www.uffenheimer-parkett.de

Frühlingsduft liegt in der Luft...

Fein duftende handgesiedete Seifen
mit rein ätherischen Ölen

Oh lala Handcreme und Körperspray
mit Mandelöl aus Frankreich

Handgeflochtene Einkaufskörbe
aus Gras

Luftigleichte Leinentischdecken
für's Picknick unter freiem Himmel

&

... natürlich alles aus unserer
Kollektion und der Kammmacherei.

KOST KAMM kostbar

Die Kammmacherei Der Laden

Rothenburger Str. 7
91635 Windelsbach
Tel 09867-94939

Mo. – Fr. 8 – 15 Uhr
Oder nach telefonischer
Vereinbarung

www.kostkamm.de



Skyline Green kommt in die Molkerei.

Foto: Privat

Musik in Kneipen

Das Kneipenfestival: 13 Bands an einem Abend

Lang ersehnt und immer wieder ein besonderer Abend ist eine Tour durch Rothenburger Lokale beim Kneipenfestival. Am 15. März geht der Musikgenuss in 13 Lokalitäten an den Start. Lokale Größen aber auch überregionale Künstler stellen ihr Können unter Beweis. Jedes Konzert verspricht ein individuelles Highlight und lädt dazu ein, von Kneipe zu Kneipe zu ziehen, um die Vielfalt des Festivals zu erleben.

Einer der Höhepunkte in diesem Jahr ist die Liveband „GR80s“, denn mit Herzblut und Spaß geht

es auf akustische Zeitreise, wenn Akkordeon, Akustik-Gitarre und Cajón die 80er wieder aufleben lassen.

Ein weiterer „Headliner“ des Festivals ist „Skyline Green“. Die sieben Musiker spielen sich bei jedem Konzert mit Ska, Balkan, Reggae, Latin das Herz aus dem Leib.

Vielfalt ist das Konzept des 17. Kneipenfestivals und so vereint der Punkrock von „Unordnungsamt“ Humor und gesellschaftskritische Texte zu einem explosiven Mix. „The Cracker“ aus Schwein-

Programm am Kneipenfestival

Landwehr am Turm (20 Uhr): Unordnungsamt	Bayrischer Hof (20 Uhr) el'häuser
Pulverer (20 Uhr); The Cracker	Alex Pub (20.30 Uhr): Smashed Potatoes
Ratsstube (20 Uhr): The Bodis	Dideldum (20.30 Uhr): L.A. Project
Cafe Lebenslust (20 Uhr): Chico Diaz Latin Show	Goldenes Lamm (20 Uhr) Sound Transit
Butz (20.30 Uhr): HotROD	Rappenschmiede (21 Uhr) GR80s – Great Pop of the Eighties
Gela's Lounge und Bar (20 Uhr): Little Monroe	die Molkerei (21.30 Uhr): Skyline Green
Guckloch 38 (20Uhr): Mannie	Abschlussparty in die Molkerei mit DJ Set ab 0.30 Uhr

furt, mit Sänger Franky und Gitarrist Andi, sind ein eingespieltes Duo, das Rock und Blues zu einem mitreißenden Erlebnis verbindet. In der Ratsstube sind „The Bodis“ aus Rothenburg mit ihrem vielseitigen Repertoire aus Rock und Pop ein Garant für ausgelassene Stimmung.

Chico Diaz, in Rothenburg bekannt wie ein bunter Hund, begeistert mit einer mitreißenden Mischung aus Salsa, Bachata und Cumbia, und die Rothenburger Band „HotROD“ vereinen energiegeladenen Rock mit eingängigen Melodien.

Wer auf Songs von Ed Sheeran, Queen, Sting, Max Giesinger im Akustik-Gewand steht, der ist bei „Little Monroe“ richtig.

Live gesungene Songs der 70er, 80er und 90er sowie aktuelle Chartstürmer bringt „Mannie“ als erfahrener Musiker auf die Bühne. Der unverwechselbare „el'häu-

ser-Sound“ mit solider Gitarrenmusik, dreistimmigem Gesang und felsenfestem Cajon-Rhythmus ist eine Größe für sich. Aber auch „Smashed Potatoes“ aus Ansbach mit dem Sound der 90er und Independent-Rock ist seit Jahren auf dem Kneipenfestival vertreten.

Die siebenköpfige Formation der Band „L.A. Project“ spielt mitreißende Rockmusik, die das Publikum zum Mitsingen und Tanzen animiert. Handgemachte Musik mit Klassikern von CCR, The Rolling Stones, Deep Purple und den leidenschaftlichen Gesang des Sängers Alessandro Mega bietet „Sound Transit“.

INFO

Das 17. Rothenburger Kneipenfestival findet am 15. März, ab 20 Uhr, statt. Tickets sind in teilnehmenden Gaststätten, bei der Touristinfo und online unter www.kammerevents.de erhältlich.



Richtig gute Ausbildung



[bosch-tiernahrung.de/
ausbildungsstellen](http://bosch-tiernahrung.de/ausbildungsstellen)



Unsere Ausbildungsberufe:

- FACHINFORMATIKER (SI) (M/W/D)
- INDUSTRIEKAUFLEUTE (M/W/D)
- FACHLAGERIST (M/W/D)
- FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK (M/W/D)
- INDUSTRIEMECHANIKER (M/W/D)
- MEDIENGESTALTER DIGITAL & PRINT (M/W/D)
- ELEKTRIKER (M/W/D)
- MASCHINEN- & ANLAGENFÜHRER (M/W/D)
- BACHELOR OF ARTS - BWL (M/W/D)

Wir freuen uns, Dich persönlich kennenzulernen:

- 📍 Am 04.04.2025 in Rothenburg
beim Berufsinfortag
- 📍 Am 12.04.2025 in Wiesenbach
beim BDS Azubitag bei uns im Unternehmen

👤 Sonja Leyrer
ausbildung@bosch-tiernahrung.de



**Landhotel
Schwarzes Ross**



Das alte Fachwerkhaus verbindet
Tradition und Komfort



Zimmer & Ferienwohnungen
mit oder ohne Frühstück

Ihre Familien- oder Firmenfeier
ist in der „Zehntscheune“
in den besten Händen



Wir stellen ein:

Aushilfs- oder Minijob
und in Teilzeit (m/w/d)
für verschiedene Bereiche

Am Dorfplatz 1 | 91628 Steinsfeld
info@schwarzesross.info
www.schwarzesross.info
Telefon: 09861 9491 - 0



Foto oben: Kriegszerstörter Altstadtbereich, Blick von der
Stadtmauer, Höhe Wengasse, in Richtung Norden.

Foto rechts: Ausschnitt eines Gemäldes aus der Ausstellung,
das den Wiederaufbau zum Sujet hat. Fotos: Privat



Die Stadt als Denkmal

Eine neue Ausstellung dokumentiert den „Rothenburger Weg“

Rothenburg hat eine Strahlkraft, die in die ganze Welt hinein reicht. Warum ist das eigentlich so? Die neue Dauerausstellung „Der Rothenburger Weg: Eine Stadt schafft sich ihr Stadtbild“ im RothenburgMuseum geht ab 30. März dieser Frage nach.

Die Kuratorin Edith von Weitzel-Mudersbach und Co-Kurator Architekt Hanns Berger, planerisch unterstützt von dem Architekten Tom Macht aus Dresden, lassen den beispielhaften Weg der Rothenburger greifbar werden.

Die Ausstellung spannt einen Bogen vom Ende der reichsstädtischen Zeit im Jahr 1802 bis in die Gegenwart. Mit Gemälden, Grafiken und Radierungen nationaler und internationaler Künstler wird das malerisch-pittoreske Ro-

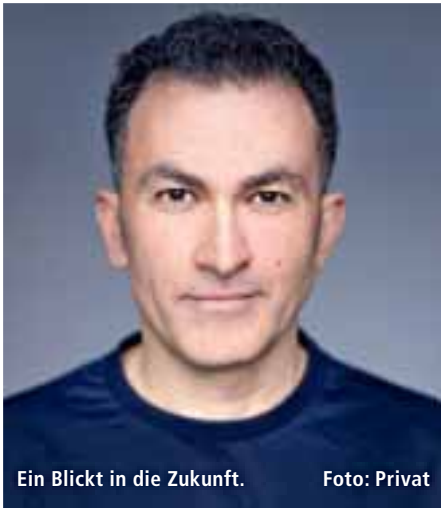
thenburg lebendig. Ab Mitte des 19. Jahrhunderts zieht Rothenburg mit seinen Motiven auf Postkarten und in Reiseführern die Touristen an. Durch Fotografie und Farbdruck werden die Stadtmotive massenhaft reproduziert. Bereits 1908 bekräftigt der Kunsthistoriker Georg Dehios mit seiner Aussage: „Die Stadt als Ganzes ist ein Denkmal“ die Selbstwahrnehmung.

Rothenburg wurde zum Idealbild der deutschen Stadt, was auch der Nationalsozialismus instrumentalisierte. Der Bombenangriff am 31. März 1945 mit neun Tonnen Brandbomben zerstörte dann aber 40 Prozent der Altstadt.

Rothenburg leistete Besonderes beim Wiederaufbau. Trotz Materialknappheit und wirtschaftlicher

Not wurden beispielhafte Lösungen gefunden, die Rothenburg bis heute eine stilbildende Alleinstellung sichert. Archivbilder des zerstörten Teiles der Stadt und dessen Wiederaufbau, Filmausschnitte und Installationen bringen den Besuchern diese Zeit anschaulich näher. Die neue Ausstellung blickt auch in die Zukunft und greift die Themen Denkmalschutz oder energetische Sanierung auf. Entwürfe aus dem Wettbewerb „Inside/Out“ der RWTH Aachen zeigen möglich Lösungen. am

„Der Rothenburger Weg“, die neue Dauerausstellung in den Galerieräumen des Rothenburg-Museums ist ab 30. März zu sehen. Öffnungszeiten: im März täglich von 14 bis 17 Uhr; ab April täglich von 10 bis 18 Uhr.



Ein Blick in die Zukunft.

Foto: Privat

Lachhaft

Migrationsbeirat lädt ein

Ein Virus hat die Welt angehalten und für einen kurzen Augenblick hat es Zoom gemacht. Kabarettist Fatih Çevikkollu beleuchtet am 22. März, um 20 Uhr, mit seinem Programm „Zoom“ die Zukunftsperspektive im Rothenburger Musiksaal. Ein Kabarettabend des Migrationsbeirats Rothenburg im Rahmen der Wochen gegen Rassismus.

Im Raum stand der Traum von einer besseren Welt, eine Welt, die sich darauf besinnt, langsamer zu machen, rücksichtsvoller zu sein, nachhaltiger zu leben. Und dann gab es wieder Flüge für 19,90 Euro. Die Werbung weckt weiterhin und unbeirrt Bedürfnisse, die wir nicht haben, um uns Produkte zu verkaufen, die wir nicht brauchen. Ein Blick in eine der spannendsten Zeiten, in der die Menschen je gelebt haben.

ul

INFO

Kabarettprogramm „Zoom“ mit Fatih Çevikkollu am 22. März, um 20 Uhr, im Musiksaal Rothenburg. Tickets für 19 Euro online unter: www.reservix.de sowie RTS Rothenburg.



**Kommen Sie in
unser Team!**

Wir suchen ab sofort:

- **Produktionsmitarbeiter:in (w/m/d)**
- **Logistiker:in (w/m/d)**
- **Reinigungskraft (w/m/d) in Teilzeit**

Weitere Infos und Bewerbung:

www.ebalta.com/karriere oder
Telefon 09861 7007-7157



ebalta
Lösung zur Form



Wertstoffmitarbeiter trennen das Brauchbare vom Müll.

Foto: Privat

Aufs Korn nehmen

„Derblecken“ am Schlossberg erleben

Angelehnt an das erfolgreiche Konzept des Politikerderbleckens am Nockherberg erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm: Ein mitreißendes „Singspiel“ unterhaltsames Theater und auch heuer wieder eine Fastenpredigt. Neben dem altbewährten Schlosserbauer, Philipp-Ernst alias Christoph Maul, wird heuer erstmalig der Kurienkardinal, Gustav-Adolf alias Johannes Scheder, sein Debüt als Fastenprediger geben. Es werden weitere Höhepunkte wie Gstanzl auf

die Politprominenz und ein Eingangsspiel mit diversen Persönlichkeiten erwartet. Eintritt ist frei, Spende wird erbeten. Anmeldung ab 14. März online unter: www.derblecken-schillingsfuerst.de.

INFO

„Derblecken am Schlossberg“ in die Albert-Zietz-Halle in Schillingsfürst. Termine: 5. April, 20 Uhr, mit Kardinal Gustav Adolf, 11. April, 20 Uhr und 13. April, 18 Uhr jeweils mit Schlosserbauer Philipp-Ernst.



Das Puppenspiel Jim Knopf im Schloss Schrozberg.

Foto: Privat

Kultur im Schloss

Kindertheater und Ausstellung in Schrozberg

Im Kultursaal zu Schloss Schrozberg ist wieder für Groß und Klein etwas geboten: Die Fotoausstellung „Entdeckungen“ mit Werken von zehn Mitarbeitern (Werkstatt für Menschen mit Behinderung der Weckenweiler Gemeinschaften), die regelmäßig an Workshops des Profifotografen Jessen Oestergaard (in Berlin geboren), teilnehmen. Es werden Naturaufnahmen und Stillleben, die neben dem ästhetischen Reiz auch den Prozess des visuellen Entdeckens veranschaulichen, gezeigt. Am 24.

März wird das Theaterspiel „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ mit Figuren nach dem weltberühmten Buch von Michael Ende um 15 Uhr (Einlass: 14.45 Uhr) aufgeführt.

INFO

Theaterspiel „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ (4 Euro) am 24. März, um 15 Uhr. Fotokunstaussstellung bis 20. April zusätzlich Sonntag, den 30. März im Kultursaal Schloss Schrozberg zu Rathauszeiten geöffnet: www.schrozberg.de/kontakt/.

Breitenbücher

BAUGESCHÄFT
SCHOTTERWERK

Breitenbücher GmbH | Schulstr. 14 | 91628 Steinsfeld | **Telefon** 098 61/23 96
Fax 098 61/64 03 | info@breitenbuecher-gmbh.de | www.breitenbuecher-gmbh.de



Für unsere Baufirma suchen wir
Maurerfacharbeiter (m/w/d)



BAUGESCHÄFT

- › Neubau › Umbau
- › Renovierungen

SCHOTTERWERK

- › Natursteine
- › Splitte › Schotter

März-Termine

8. Samstag

19.30 Uhr – Beim **Konzert** des Kreisorchesters Ansbach ist abwechslungsreiche symphonische Blasmusik mit dem Projektorchester des Kreisverbandes Ansbach des Nordbayerischen Musikbundes in der Reichsstadthalle zu hören. Der Eintritt ist frei.

20 Uhr – Die romantische **Komödie** „Wie angelt man sich einen Feministen“ wird bei einem Gastspiel des Landestheaters Dinkelsbühl im Städtischen Musiksaal aufgeführt.

21.30 Uhr – Eine **80er- und 90er-Party** findet in der Molkerei statt. Eintritt frei.

12. Mittwoch

15.30 Uhr – Bei der Aktion **„Bücher in Bewegung“** für Schulkinder ab 6 Jahren in der Stadtbücherei heißt das Motto „Ein geheimnisvolles Haus“. Eintritt frei. Verbindliche Anmeldung unter Tel. (09861) 933870 erforderlich.

15 Uhr – Zu einer **Führung** im RuheForst Landhege (auch am 26. März) lädt das Forstamt Rothenburg ein. Treffpunkt ist am Parkplatz RuheForst (bei Oberrimbach).

13. Donnerstag

14.30 Uhr – Der Deutsche Evangelische Frauenbund bietet den **Vortrag** „Erich Kästner – was er uns heute zu sagen hat“ mit Referentin Rosemarie Koch (Fürth) im Gemeindezentrum Jakobsschule (Kirchplatz 13) an.

14. Freitag

19.30 Uhr – **Reise-Filmvortrag** „Der unentdeckte Nordosten Namibias“ mit Wilfried Theuerlein im Gasthof

„Zum Ochsen“. Der Eintritt ist frei. Essen gibt es ab 18 Uhr.

15. Samstag

Ab 19 Uhr – Eine **Mitternachtssauna** mit duftenden Aufgüssen sowie Energiespendern (Früchte und Säfte) bietet das RothenburgBad an (bis 24 Uhr).

19.30 Uhr – **Reise-Filmvortrag** „Der unentdeckte Nordosten Namibias“ mit Wilfried Theuerlein im Gasthof „Zum Ochsen“. Der Eintritt ist frei.

Ab 20 Uhr – **17. Rothenburger Kneipenfestival** mit 13 Bands in verschiedenen Lokalen – s. Bericht S. 32. Tickets sind in teilnehmenden Gaststätten, bei der Touristinfo und unter www.kammerevents.de erhältlich.

16. Sonntag

9 Uhr – Der Landesbund für Vogelschutz (LBV) in Bayern, Kreisgruppe Ansbach, lädt alle Interessierten zu einer **Wasservogelzählung** an der Tauber und Schandtauber ein. Weglänge: etwa 5 km, Anmeldung erwünscht: E-Mail an ansbach@lbv.de. Treffpunkt ist an der Bundesstraße 25, Tauberbrücke, bei der Abzweigung nach Gebsattel.

19 Uhr – Zu einem ökumenischen **Abendgebet** mit Liedern und Texten aus Taizé wird in die Spitalkirche Heilig Geist eingeladen.

17. Montag

19 Uhr – Die CSU-Senioren laden alle Interessierten anlässlich des 80. Jahrestages der Bombardierung Rothenburgs zu einem **Abend mit Zeitzeugen und Angehörigen** in das Hotel-Gasthaus zur Schranne ein.



2for1 BRUNCH

Genießen Sie zu zweit einen genussvollen Brunch und zahlen Sie nur den Brunch-Preis für eine Person*

SONNTAG
20/04

OSTERBRUNCH

Ostereier suchen für die Kinder

Hier **2for1**



Ticket buchen

SONNTAG
11/05

MUTTERTAGSBRUNCH

Schmackhaftes zum Muttertag

Hier **2for1**



Ticket buchen

SONNTAG
13/07

WWW BRUNCH

Weißwurst, Weißbier, Waffel

Hier **2for1**



Ticket buchen

Brunchtime: 11:30 bis 14:30 Uhr
45,- € pro Person

Inklusive Sekt, Wasser, Säfte und Heißgetränke

*Für die **2for1** Aktion ist ein begrenztes Kontingent verfügbar.



Herrngasse 3-5/7 · 91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon: +49(0) 9861 705-0
hotel@hotel-eisenhut.de · www.hotel-eisenhut.de

Frühjahrs-Flohmarkt

In der Rothenburger Stadtbücherei wird von 17. bis 22. März eine große Auswahl an Büchern zu Schnäppchenpreisen angeboten. Der Erlös wird für den Kauf neuer Bücher verwendet. Öffnungszeiten: Mo/Do 13.30 bis 18.30 Uhr, Di/Fr 10 bis 18.30 Uhr, Sa 9 bis 12 Uhr.

18. Dienstag

14 Uhr – Der Hospizverein Rothenburg lädt zum **Trauercafé** in das Gemeindehaus Detwang ein. Jeder Gast ist herzlich willkommen.

20. Donnerstag

14.30 Uhr – Die Kirchengemeinden St. Jakob, Heilig Geist und Detwang laden zum **Gemeindecafé** mit kurzer Andacht, Kaffee und Kuchen in das Gemeindehaus Heilig Geist ein. Thema: Ätherische Öle im Hausgebrauch.

21. Freitag

14 Uhr – Zum **Pilgern in der Fastenzeit** lädt „Bildung evangelisch zwischen Tauber und Aisch“ ein. Treffpunkt mit der Pilgerbegleiterin Maria Rummel (Referentin Erwachsenenbildung, qualifizierte Pilger- und Trauerbegleiterin) ist an der Tagungsstätte

Wohin im März

Wildbad. Strecke: ca. 6–9 km, nicht kinderwagen- oder rollstuhltauglich. Anmeldung erbeten unter Telefon (09861) 977600 oder E-Mail: andrea.froehlich@bildung-evangelisch.com. Teilnahme frei, Spenden gerne.

17 Uhr – Die Aktiven von „Lauf:3“ treffen sich in der Parkstr. 3 in Rothenburg zum **gemeinsamen Laufen** für den guten Zweck.

19 Uhr – Zu einem **Netzwerkabend** mit Martina Model wird in das Forum der Schönheit eingeladen. Anmeldung: team@forumderschoenheit.de

22. Samstag

Ab 8 Uhr – Die Evangelische Jugend in Rothenburg führt eine **Altpapier- und Altkleidersammlung** (Druckerzeugnisse und Kleidung, sowie Schuhe) im Stadtgebiet durch.

10 Uhr – Ein **Frauensminar** (Elemente der Achtsamkeit, Yoga, Meditation und Klangreise) mit Claudia Herzog findet im Forum der Schönheit statt (bis 17 Uhr). Anmeldung: claudia.herzog@heilungspfade.net.

14 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche:** Wanderung zum Auftakt der Wanderwoche mit Bernd

Edelhäuser, mit Vesperpause. Dauer: ca. 3 Std., ca. 6 km. Treffpunkt: Marktplatzbrunnen.

19.30 Uhr – Das **Theater „Moonlight Fizz“** in der Molkerei lädt zum Miträt-seln und Mitfiebern ein. Eintritt: 15,- €.

20 Uhr – Der Migrationsbeirat lädt zu einem **Kabarettabend** mit Fatih Çevikkollu und seinem Soloprogramm „Zoom“ in den Städtischen Musiksaal ein – siehe Bericht Seite 35.

23. Sonntag

14 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche:** Fachkundig geführte Wanderung durch das Taubertal. Spannendes über die Mühlen am Rothenburger Mühlenweg mit Lothar Schmidt. Dauer: ca. 3 Std., ca. 6 km. Treffpunkt: Marktplatzbrunnen.

14 Uhr – Ein **Workshop Energie-coaching** (Aura-Reinigung, Energiefelder, Atemtechnik) mit Simone Boas findet im Forum der Schönheit statt (bis 15.30 Uhr). Anmeldung: info@heilpraxis-boas.de, Tel. 0177-5142154.

24. Montag

10 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche:** Tageswanderung mit

Harald Krasser über Bockenfeld – Lau- bersberg – Schönbronn vorbei an Morlitzwinden, nach Lauterbach, Einkehr im Mohrenhof, Rückfahrt mit dem Bus (gegen kleine Gebühr). Dauer: ca. 7–8 Std., ca. 20 km. Treffpunkt: Marktplatzbrunnen. Voranmeldung erforderlich unter: garten@rothenburg.de.

25. Dienstag

14 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche:** Waldwanderung mit dem städtischen Forstmeister Daniel Gros. Für Familien geeignet. Dauer: ca. 3 Std., ca. 5 km. Treffpunkt: Marktplatzbrunnen.

14.30 Uhr – Beim Deutschen Evangelischen Frauenbund (Ortsverband Rothenburg) stellt Hannelore Meinold bei einer **Buchvorstellung** „Fürst Pückler. Ein Lebensbild in Anekdoten“ von Dorothee Nolte sowie „Fürst Pückler. Eine Biographie“ von Nicole Bröhan im Gemeindezentrum Jakobsschule (Kirchplatz 13) vor. Gäste sind herzlich willkommen.

26. Mittwoch

14 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche:** Wandern und Singen mit den Mittwochswanderern mit fröhlicher Einkehr. Dauer: ca. 2 Std., ca. 4 km. Treffpunkt: Marktplatzbrunnen.

DEIN SERVICEPARTNER IN DER NÄHE

Korn
Central-Garage

Schützenstraße 11, 91541 Rothenburg ob der Tauber
Tel. 09861/704-0 | info@autokorn.de | www.autokorn.de



Mercedes-Benz

27. Donnerstag

9 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche:** Nordic Walking mit der TSV-Nordic-Walking-Abteilung. Dauer: ca. 2 Std., ca. 6 km. Treffpunkt: Marktplatzbrunnen.

14 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche:** Wanderung zum Bienenlehrpfad am Hochzeitswäldchen. Imker Marcel Budaker erklärt am Bienenlehrpfad das „Leben und Arbeiten“ der fleißigen Bienenvölker. Für Familien geeignet. Dauer: ca. 3 Std. Treffpunkt: Marktplatzbrunnen.

18.30 Uhr – **„Running-Dinner“** in Rothenburg – siehe Bericht Seite 28.

19 Uhr – Die Dokumentarfilmgruppe Rothenburg präsentiert in der Reihe **„Am Donnerstag am Campus ...“** den Dokumentarfilm „Ein Tag, der zur Nacht wurde ...“ in der ehemaligen Turnhalle der Luitpoldschule. Rothenburg in Flammen (60 Minuten) mit Diskussion, Eintritt frei, Spenden gerne.

28. Freitag

14 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche:** Rundwanderung mit der TSV-Wanderabteilung auf dem IVV-Wanderweg. Dauer: ca. 3,5 Std., ca. 5 km. Treffpunkt: Alte Sporthalle, Erlbacher Straße.



Die neue Ausstellung des Rothenburger Künstlerbundes im Fleischhaus am Marktplatz wird am 27. März, um 19 Uhr, mit einer feierlichen Vernissage eröffnet und steht allen Kunstinteressierten offen. Foto: Hiller

19 Uhr – **„Gesprächsgeschenke“** lautet das Thema beim Treffen mit Christoph Schwethelm (Pfarrer i.R.) und Johanna Schwetheim (Erzieherin). Anmeldung: christoph.schwethelm@elkb.de
21 Uhr – Das Trio „Travelosophy“ (He Hanke, Philipp Schiffers und Alexander Schnapper) gibt ein **Songwriter-Konzert** in „Alex'Pub“ in der Ansbacher Str. 15c.

29. Samstag

9 Uhr – Zu einem **Frühstückstreffen für Frauen** wird in das Wildbad Rothenburg eingeladen. Referentin Dorothea Brüggendick spricht über „Entdecke, was in dir steckt!“. Anmeldung bis 24.3.: Tel. (09861) 8310 oder (09868) 1383. www.fff-rothenburg.de.

11 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche:** Wanderung nach

Bettwar über Steinbach auf dem Höhenweg. Mit dem Bus geht es weiter nach Taubertzell zur Weinbergführung und anschließendem Winzervesper in der Hirtenscheune (gegen kleinen Beitrag), Rückfahrt mit dem Bus. Dauer: ca. 6 Std. Treffpunkt: Marktplatzbrunnen. Voranmeldung erforderlich: garten@rothenburg.de.

20 Uhr – Comedian Michl Müller gastiert mit seinem **Kabarett**-Programm „Limbo of Life“ in der Reichsstadthalle (Spitalhof 8). Karten gibt es unter www.reservix.de.

30. Sonntag

14 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche:** Wanderung auf den Spuren des Jakobsweges mit Pfarrer Dr. Oliver Gußmann. Dauer: ca. 4 Std., ca. 7 km. Treffpunkt: St.-Jakobs-Kirche.

Jede Woche

Wandern und Singen, immer mittwochs um 14 Uhr, ab Marktplatzbrunnen.

Wochenmarkt: Jeden Samstag von 8 bis 12 Uhr mit Produkten aus der Region auf dem Marktplatz.

„Leseraupe“ – Jeden Dienstag werden jeweils um 17 Uhr Bilderbücher und Geschichten für Kinder ab 3 Jahren in der Stadtbücherei vorgelesen. Im März lautet das Thema „Lustige Geschichten“ und im April „Hasen-Geschichten“. Eintritt frei. Verbindliche Anmeldung unter Tel. (09861) 933870.

14 Uhr – Im Rahmen der **Führungsreihe** „Kunst sehen und verstehen“ im RothenburgMuseum führt Luise Limburg zum Thema „Die Judaika im RothenburgMuseum“. Treffpunkt: Foyer. Eintritt: 6,- Euro.

14 Uhr – Die Veranstaltungsreihe des Naturparks Frankenhöhe lädt zum **Kochkurs** Frankenhöhe-Lamm „from nose to tail“ mit Koch Daniel ein. Treffpunkt: Mittelschule Rothenburg, ca. 3 Stunden. Anmeldung erforderlich unter: www.naturpark-frankenhoehe.de oder info@naturpark-frankenhoehe.de.

WIR SUCHEN DICH!**Sachbearbeiter Buchhaltung (m/w/d)**

Korn
Central-Garage

Schützenstraße 11, 91541 Rothenburg ob der Tauber
Tel. 09861/704-0 | info@autokorn.de | www.autokorn.de

**BEWIRB
DICH
JETZT**



Ausstellungen in und um Rothenburg

Im RothenburgMuseum wird die Sonderausstellung „Die Waffen einer Reichsstadt“ gezeigt. Ab 30. März kann man die neue Dauerausstellung „Rothenburger Weg“ in der Galerie besuchen. Öffnungszeiten (täglich): bis 21. März von 14 bis 17 Uhr; ab 22. März von 10 bis 18 Uhr.

Mitglieder des Rothenburger Künstlerbundes präsentieren eine vielfältige Auswahl zeitgenössischer Kunstwerke im Fleischhaus am Marktplatz. Öffnungszeiten: ab 28. März bis 27. April, jeweils donnerstags bis sonntags von 16 bis 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Im Ludwig-Doerfler-Museum in Schillingsfürst ist ab 19. April die Sonderausstellung „Angeborenes künstlerisches Talent“ mit Werken von Jelena Linzer zu sehen. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen von 12 bis 18 Uhr.

2. Mittwoch

9 Uhr – Der Seniorenbeirat Rothenburg lädt zum geselligen **Frühstückstreff** in das Wildbad Rothenburg ein. Anmeldungen bis spätestens eine Woche vorher, Telefon (09861) 977-200.

April-Übersicht

4. Freitag

Ab 15 Uhr – Beim **Berufsinfortag Region Rothenburg 2025** informieren regionale Betriebe über Ausbildungsmöglichkeiten in und an der Mehrzweckhalle Rothenburg (Friedrich-Hörner-Weg 11) – s. Bericht S. 18.

17 Uhr – Die Aktiven von „Lauf:3“ treffen sich in Detwang zum **gemeinsamen Laufen** für den guten Zweck.

19.30 Uhr – **Nacht der Bibliothek** in der Stadtbücherei mit Ausstellungseröffnung und Vorstellung von neuen Romanen. Umrahmt von einem Gitarren-Duo (Gitarren-Klasse von Oswin Voit) der städtischen Musikschule.

20 Uhr – Treffpunkt zur **„Eulenwanderung“** ins Steinbachtal mit Jäger Harald Krasser ist am Eingang der Wolfgangskirche. Bitte an festes Schuhwerk und eine Taschenlampe denken. Wegstrecke ca. 5 km, Dauer ca. 2 Stunden. Teilnahmegebühr: 12,- € p. P., Kinder 10,- € p. P. (Kinder unter 6 Jahren frei). Anmeldung erforderlich unter: garten@rothenburg.de

Ab 21 Uhr – In der Reihe **„Molke live“** heißt das Motto „Rap aus Liebe – HipHopJam“. Eintritt: 5,- €.

5. Samstag

18 Uhr – Boogie- und Blues-Pianist Thomas Scheytt gastiert mit Klassikern des **Blues & Boogie Woogie** und eigenen Kompositionen unter dem Motto „Piano Solo“ im Städtischen Musiksaal. Karten gibt es unter www.reservix.de.

19 Uhr – Im Jugendzentrum Rothenburg wird zum **Kneipenquiz** mit BIG Kev Murphy eingeladen. Anmeldung als Team (vier Personen), Startpreis pro Gruppe: 5 € vor Ort.

21.30 Uhr – Zu einer **Check-Point-Party** mit F3LLO wird in die Molkerei eingeladen. Eintritt frei.

6. Sonntag

Ab 10 Uhr – Schwimm- und Laufwettbewerb **„Swim & Run“** für Schüler, Jugendliche und Erwachsene mit Start und Ziel am RothenburgBad (Veranstalter: TSV 2000 Rothenburg, Leichtathletik & Triathlonabteilung mit Unterstützung von racesolution Sportzeitnahme). Weitere Infos und Anmeldung: www.racesolution-sports.de

10.30 Uhr – In der Reihe „Verführung zum Lesen“ der Rothenburger Bücherei findet eine **Matinee mit Musik**

Frühjahr-Flohmarkt

Der Tierschutzverein Rothenburg lädt wieder zu seinem Flohmarkt in das Rathausgewölbe ein. An den Wochenenden 12. und 13. April, 19. bis 21. April sowie 26. und 27. April können Interessierte jeweils von 11 bis 18 Uhr kommen, einkaufen und damit helfen.

vom Duo Zuzweit und anschließender Buchvorstellung (Leser stellen ihre Lieblingsbücher vor) statt.

11 Uhr – **Kinderführung** (6 bis 14 Jahre) des Freundeskreises (mit Luise Limburg und Andreas Oft) im RothenburgMuseum. Der Eintritt ist für Kinder frei. Weitere Informationen unter: www.rothenburgmuseum.de.

18 Uhr – Die brasilianische Sängerin Juliana da Silva gibt ein **Konzert** in der Spitalkirche Heilig Geist – siehe auch Beitrag Seite 27.

7. Montag

18.45 Uhr – Die katholische Erwachsenenbildung Gabsattel Rothenburg lädt in der Glaubensreihe mit Kaplan Christopher Helbig Interessierte zu einem **Themenabend** unter dem Motto „Was glaube ich eigentlich“ in den Laurentiusaal Gabsattel (Kirchdorfstr. 13) ein.

STERNSCHNUPPERN

3-Gang-Sternemenü von Thorsten Hauk

DAS ERWARTET SIE:

- \\ Erfrischender Aperitif & Fingerfood
- \\ Sauerteigbrot & Heumilchbutter
- \\ 3-Gang-Menü
- \\ Inkl. 3x ausgewählte Weine in Symbiose zu jedem Gang (wahlweise alkoholfrei)
- \\ Wasser
- \\ Espresso & Pralinen

PRO PERSON 149 € Begrenzte Verfügbarkeit



Dienstag bis Samstag ab 18 Uhr

TISCH-RESERVIERUNG:



Tel. 09861/94540

MITTERMEIERS
HOSPITALITY

Fallschirmspringen an Ostern

Vom 18. bis 21. April bietet das Unternehmen „TandemFun“ Tandemsprünge aus der Pink Skyvan aus über 4.000 Meter Absprunghöhe am Flugplatz Rothenburg an. Anmeldung unter Telefon 0170-4843570, weitere Infos unter www.tandemfun.de.

9. Mittwoch

15 Uhr – Zu einer **Führung** im Ruheforst Landhege lädt das Forstamt Rothenburg ein. Treffpunkt ist am Parkplatz Ruheforst (bei Oberrimbach).

19.30 Uhr – In der Reihe „Verführung zum Lesen“ der Rothenburger Bücherei findet die **Krimilesung** „Schrei am Main“ mit der Würzburger Autorin Kirsten Nähle statt. Karten (10,- €) gibt es ab 24. März in der Bücherei.

11. Freitag

16.30 Uhr – In der Reihe „Verführung zum Lesen“ der Rothenburger Bücherei findet ein **Vortrag** zur E-Medien-Ausleihe statt. Anmeldung unter Tel. (09861) 933870.

19 Uhr – Der Heimatverein Schillingsfürst veranstaltet eine **Lesung** mit Manfred Kern in Brunnenhaus Schillingsfürst – siehe Bericht Seite 31.

20 Uhr – **„Derblecken am Schlossberg“** in der Albert-Zietz-Halle in Schillingsfürst (auch am 5. und 13. April) – siehe Bericht Seite 36.

12. Samstag

19 Uhr – Der Kulturförderverein Schloss Schillingsfürst lädt zu einem Violin- & Klavier-**Konzert** mit Lene Uebelhör in den Musiksaal von Schloss Schillingsfürst ein.



Der Kulturförderverein Schloss Schillingsfürst veranstaltet im Schloss ein Frühlingskonzert.
Foto: Privat

Ab 20 Uhr – In der Reihe „Verführung zum Lesen“ der Rothenburger Bücherei findet eine **Lesenacht** für Kinder von sieben bis neun Jahren statt. Anmeldung unter Tel. (09861) 933870.

Ab 21 Uhr – In der Reihe **„Molke live“** sind „Die Bodis“ zu Gast in der Molkerei. Eintritt frei.

14. Montag

14 Uhr – In der Reihe „Verführung zum Lesen“ der Rothenburger Bücherei findet eine **Schnitzeljagd** für Kinder ab 10 Jahren statt. Anmeldung unter Tel. (09861) 933870.

15. Dienstag

14 Uhr – Der Hospizverein Rothenburg lädt zum **Trauercafé** in das Gemeindehaus Detwang ein. Jeder Gast ist herzlich willkommen.

16. Mittwoch

14 Uhr – In der Reihe „Verführung zum Lesen“ der Rothenburger Bücherei findet ein **Bilderbuchkino** für Kinder ab 5 Jahren statt. Anmeldung unter Tel. (09861) 933870.

19.30 Uhr – In der Reihe „Verführung zum Lesen“ der Rothenburger Bücherei gibt Hannelore Hochbauer **Tipps und Erklärungen zum Vorlesen** für Eltern. Anmeldung unter Tel. (09861) 933870.

17. Donnerstag

14 Uhr – Im Rahmen des Rothenburger Frühlingserwachen wird die **Sonderführung** „Rothenburger Brunnen – Kunstwerke der Renaissance“ mit einer Einführung in die Stadtgeschichte angeboten (8,- € p. P.). Treffpunkt: Eingang Rathaus.

14.30 Uhr – Die Kirchengemeinden St. Jakob, Heilig Geist und Detwang laden zum **Gemeindecafé** mit Tischabendmahl in das Gemeindehaus Heilig Geist ein.

18. Freitag

14 Uhr – Zum **Karfreitagspilgern** lädt „Bildung evangelisch zwischen Tauber und Aisch“ ein. Treffpunkt mit Pilgerbegleiterin Maria Rummel ist am Wildbad Rothenburg. Anmeldung unter Tel. (09861) 977600 oder Mail

Hallo Frühling

SEHEN
AUSPROBIEREN
LIEBEN

VERKAUFSOFFENER SONNTAG
16/03/2025
VON 13 BIS 17 UHR

- » **NEUHEITEN** VON DEN INTERNATIONALEN MÖBELMESSEN
- » **FRISCHE** EINRICHTUNGS-INSPIRATIONEN UND DEKOIDEEN
- » **DEAN VON DER VOLXKÜCHE** KOCHT FÜR SIE; MIT VERKOSTUNG
- » **RINGANA KOSMETIK** MIT VANESSA HARTLEHNERT
- » **LUNA SCHMUCK** MIT ISABELL EH
- » **BLUMENGRUSS** ALS GESCHENK
- » **KAFFEE UND KUCHEN** IN UNSEREM SCHREINERCAFÉ

exklusiv
BEI UNS:
Comfort
REPUBLIC

GRIMM 
EINRICHTUNGSHAUS
KÜCHENSTUDIO

Öffentliche Führungen

Der Verein Rothenburger Gästeführer bietet **klassische Stadtführungen** zu den wichtigsten historischen Bauwerken, Kirchen und Wehranlagen der Stadt (ohne Innenbesichtigung) an. In deutscher Sprache bis 30. März jeweils am Mittwoch, Samstag und Sonntag um 11 Uhr, ab 31. März täglich um 11 und 14 Uhr. Ab 31. März wird täglich um 11 Uhr eine Führung in Englisch angeboten. Treffpunkt ist am Marktplatz.

Das Evangelische Pfarramt bietet **Führungen durch die St.-Jakobs-Kirche** an: bis 28. März am Samstag um 11 Uhr und am Sonntag um 10.30 Uhr; ab 29. März täglich um 11 Uhr und zusätzlich am Samstag/Sonntag um 14.30 Uhr. Treffpunkt ist an der Kasse.

Rothenburger Gästeführerinnen bieten ab 17. April jeweils von Donnerstag bis Samstag einen **unterhaltsamen abendlichen Gang** mit der Handwerkerwitwe Walburga an. Treffpunkt ist um 19 Uhr am Rathauseingang. Tickets sind direkt beim Gästeführer erhältlich.

An einem **Rundgang mit dem Nachtwächter** kann man bis 22. März samstags um 21.30 Uhr in Deutsch und um 20 Uhr in Englisch teilnehmen; ab 29. März finden die Führungen täglich statt. Treffpunkt: Marktplatz. Bei einer **Geisterführung** (in deutscher Sprache) mit dem Henker kann man ab Ostern einen aufregend-amüsanten Streifzug ins Mittelalter unternehmen. Start ist täglich um 18 Uhr am Marktplatz.

Wohin im April

andrea.froehlich@bildung-evangelisch.com. Teilnahme frei, Spenden gerne.

14 Uhr – Im Rahmen des Rothenburger Frühlingserwachen wird die **Führung „Stein und Wein“** durch die Rothenburger Weinberge angeboten – Treffpunkt ist am Burgtor. Kosten: 5,- € p. P., Voranmeldung unter: info@glocke-rothenburg.de

14 Uhr – Im Rahmen des Rothenburger Frühlingserwachen wird die **Sonderführung „Rothenburger Brunnen – Kunstwerke der Renaissance“** mit einer Einführung in die Stadtgeschichte angeboten (8,- € p. P.). Treffpunkt: Eingang Rathaus.

17 Uhr – Die Aktiven von „Lauf:3“ treffen sich am Parkplatz in Aidenau zum **gemeinsamen Laufen** für den guten Zweck.

17 Uhr – **Konzert „Johannespassion“** von Johann Sebastian Bach in der St.-Jakobs-Kirche unter der Leitung von Jasmin Neubauer. Mitwirkende: St.-Jakobs-Chor, erweitertes Ansbacher Kammerorchester und die Solisten Silke Herold-Mändl, Barbara Buffy, Wolfgang Klose, Johannes Dengler und Lukas Mayr. Eintritt: 22,- € auf allen Plätzen bei freier Platzwahl.

19. Samstag

10.30 Uhr – Im Rahmen des Rothenburger Frühlingserwachen wird eine **„Entdeckungsreise“ mit Osterüberraschung** im RothenburgMuseum für Kinder von 5 bis 12 Jahren angeboten. Voranmeldung bis 14. April unter museum@rothenburg.de

Ab 19 Uhr – Eine **Mitternachtsauna** mit duftenden Aufgüssen sowie Energiespendern (Früchte und Säfte) bietet das RothenburgBad an (bis 24 Uhr).

Ab 22 Uhr – Unter dem Titel „Sound of Goa“ spielt „Arkus“ in der Molkerei Beat. Eintritt: 5,- €.

20. Sonntag

15 Uhr – Die neue Saison im Wildbad Rothenburg wird mit dem **Konzert** des Trios Doyeon Kim, Junheon Choi und Yunrim Lee eröffnet. Eintritt frei; Dankeschön gern. Das Sonntagscafé ist von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

19.30 Uhr – Im Rahmen des Rothenburger Frühlingserwachen findet eine **geführte Wanderung zum Osterfeuert** in Detwang mit Harald Krasser statt. Treffpunkt ist am Marktplatz.

21. Montag

14 Uhr – **Ökumenischer Osterspaziergang** mit Pfarrer Dr. Oliver Gußmann und Pastoralreferentin Monika Angermeier auf Jakobswegen zum Labyrinth an der Heilig-Kreuz-Kirche in Neusitz (bis ca. 17.30 Uhr) und zurück. Treffpunkt: St.-Jakobs-Kirche Rothenburg. Feste Schuhe und Getränk mitbringen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

22. Dienstag

14 Uhr – Im Rahmen des Rothenburger Frühlingserwachen wird die **Sonderführung „Rothenburger Brunnen – Kunstwerke der Renaissance“** mit einer Einführung in die Stadtgeschichte angeboten (8,- € p. P.). Treffpunkt: Eingang Rathaus.

23. Mittwoch

19.30 Uhr – In der Reihe „Verführung zum Lesen“ der Rothenburger Bücherei heißt das Motto zum **Welttag des Buches** „Bücher lesen heißt, wandern gehen in ferne Welten“ (in Koopera-

tion mit dem Toppler Theater). Siehe auch Bericht Seite 6.

24. Donnerstag

14 Uhr – Im Rahmen des Rothenburger Frühlingserwachen wird die **Wanderung „Wildkräuter im Frühling“** mit Sonja Gundel angeboten (Teilnahme kostenfrei, begrenzte Teilnehmerzahl). Treffpunkt: Eingang Burggarten. Voranmeldung unter: gundelrebe2023@gmail.com.

19 Uhr – Die Dokumentarfilmgruppe Rothenburg präsentiert in der Reihe **„Am Donnerstag am Campus ...“** den Dokumentarfilm „... und nun beweist, dass ihr ein Volk seid!“ in der ehemaligen Turnhalle der Luitpoldschule. Rothenburg zwischen Rettung und vollständiger Zerstörung (60 Minuten, 2018). Anschließend wird eine Diskussion angeboten. Der Eintritt ist frei, Spenden gerne.

25. Freitag

14 und 17.30 Uhr – **Galavorstellungen** des Mitmachzirkuses (siehe Bericht Seite 26) am P1.

14 Uhr – Im Rahmen des Rothenburger Frühlingserwachen wird die **Sonderführung „Rothenburger Brunnen – Kunstwerke der Renaissance“** mit einer Einführung in die Stadtgeschichte angeboten (8,- € p. P.). Treffpunkt: Eingang Rathaus.

20 Uhr – Zu einer **Meditation** unter dem Titel „Den inneren Frieden finden“ mit Hans-Martin Huber wird in das Forum der Schönheit (Schweinsdorfer Str. 25b) eingeladen. Der Eintritt ist frei, jeder ist willkommen.

26. Samstag

Frühlings-Stadtmosphäre unter dem Motto „Rothenburg vereint“ in der Altstadt – s. Bericht Seite 22. Das

aktuelle Programm ist einsehbar unter: <https://stadtmarketing-rothenburg.de>

Ab 10 Uhr – Der Obst- und Gartenbauverein Rothenburg veranstaltet eine **Pflanzentauschbörse** im Hof der Stadtbücherei (bei schlechtem Wetter im Foyer). Überzählige Pflanzen (oder Samen) können gegen neue „Gartenschätze“ getauscht oder gegen eine kleine Spende erworben werden (bis 12 Uhr).

10 Uhr – Zum **Workshop** „Entdecke Deine Äußere und Innere Schönheit“ mit Martina Model wird in das Forum der Schönheit eingeladen (bis 14 Uhr). Anmeldung: team@forumderschoenheit.de.

11 und 15 Uhr – **Galavorstellungen** des Mitmachzirkuses (siehe Bericht Seite 26) am am P1.

15 Uhr – Zu einer **Führung** im RuheForst Landhege lädt das Forstamt Ro-

thenburg ein. Treffpunkt ist am Parkplatz RuheForst (bei Oberrimbach).

20 Uhr – Zu einer **Orgelnacht** bei einem Getränk und mit besonderer Beleuchtung wird in die St.-Jakobs-Kirche eingeladen (bis 22.30 Uhr). Orgel: Jasmin Neubauer. Der Eintritt ist frei.

27. Sonntag

Ab 11 Uhr – **Frühlings-Stadtmosphäre** unter dem Motto „Rothenburg vereint“ in der Altstadt mit verkaufsoffenem Sonntag (13 – 18 Uhr).

11 Uhr – Im Rahmen der **Führungsreihe** „Kunst sehen und verstehen“ im RothenburgMuseum führt Dr. Hellmuth Möhring zum Thema „Malerei in Rothenburg im 16. Jahrhundert“. Treffpunkt: Foyer. Eintritt: 6,- Euro.

15 Uhr – Zu einem **Konzert** mit Jingyu Li (Klavier), WuWei Deng und

Yuqing Ma (Violin) wird in das Wildbad Rothenburg eingeladen. Eintritt frei; Dankeschön gern. Das Sonntagscafé ist von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

29. Dienstag

14.30 Uhr – Beim **Literaturkreis** des Deutschen Evangelischen Frauenbundes (Ortsverband Rothenburg) stellt Elisabeth Reif das Buch „Harry Belafonte, My Song“ im Gemeindezentrum Jakobsschule (Kirchplatz 13) vor. Gäste sind willkommen.

30. Mittwoch

15.30 Uhr – Bei der Aktion **„Bücher in Bewegung“** für Schulkinder ab 6 Jahren in der Stadtbücherei heißt das Motto „Ein seltsames Ei ...“. Eintritt frei. Verbindliche Anmeldung unter Tel. (09861) 933870 erforderlich.

Täglich

Der **Kletterwald Rothenburg** (zwischen Rothenburg und Bossendorf) startet ab den Osterferien wieder in die Saison. Aktuelle Infos und Buchung unter www.kletterwald-rothenburg.com

Leyk's Lotos-Garten – nach asiatischem Vorbild gestalteter Landschaftsgarten (Erlbacher Str. 108 in Rothenburg) mit gastronomischem Angebot. Ab 29. März täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Der **Greifvogel und Eulenkamp Wilder Wald** auf dem Fürstlichen Falkenhof Schillingsfürst ist bis 13. April samstags/sonntags geöffnet; ab 18. April täglich (außer montags – Ausnahme an Feiertagen) von 10.30 bis 17 Uhr. **Schlusführungen** um 12, 14 und 16 Uhr. Infos: www.falkenhof-schillingsfuerst.de.



 Festspielstadt Feuchtwangen

Kreuzgangspiele Feuchtwangen Sommer 2025

/// Jane Austen
Stolz und Vorurteil

/// Arthur Conan Doyle
Sherlock Holmes – ein Skandal

/// Astrid Lindgren
Meisterdetektiv Kalle Blomquist

/// Sam MacBratney
Weißt du eigentlich, wie lieb ich dich hab?

/// Nach William Shakespeare
Julia und Romeo

/// Daugardt/Neumann
Rahel

www.kreuzgangspiele.de



Kompetenz und Vertrauen seit 1987



WLAN – verlässlich, schnell, überall – wir wissen, wie's geht!

Sie suchen eine WLAN-Lösung, die auch über große Entfernungen und unter schwierigen Bedingungen sicher und zuverlässig funktioniert? Fragen Sie uns, wir wissen, wie's geht! WiFi-Richtfunk zur Überbrückung größerer Distanzen, exakt angepasste Lösungen für große Flächen, gezielte Sektorenausleuchtung, skalierbare Strukturen. Egal, ob es um ein privates Anwesen, einen Firmenkompex, ein Hotel oder einen Campingplatz geht, wir schneiden Ihnen die passende Lösung auf den Leib. Fragen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten:

Mo. und Do. 13.00 – 17.30
Jederzeit auch nach Vereinbarung



Michael Eschrich, IT-Spezialist

» Unser Anspruch an uns selbst: engagiert, konsequent, professionell! «



Partner

Am Fischhaus 7 | 91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon: 09861/976395 | Mail: info@me-netcom.de | www.me-netcom.de

RUND UM DIE FRANKENHÖHE

Bad Windsheim

Das **Fränkische Freilandmuseum** startet am 15. März, um 9 Uhr, in die neue Saison. Zum Osterfest wird vom 17. bis 21. April ein buntes Mitmachprogramm geboten. Das Passionsspiel nach Hans Sachs mit der Passionsspielgruppe Marktbergel wird am 18. April, um 14 Uhr, rund um die Schäferei aus Hambühl aufgeführt. Der Ostermarkt von 19. bis 21. April bietet Leckeres aus der Region, österliche Deko und besondere Produkte. Am Ostersonntag sind die jungen Museumsbesucher (Kinder bis 10 Jahre) von 9–13 Uhr aufgerufen, die versteckten Bio-Eier im Außenbereich zu finden. Der Heil- und Gewürzkräutermarkt im Alten Bauhof startet am 26. April (bis 11. Mai), wo man ein großes Sortiment von Blumen- und Gemüsesaatgut erhält. Am „Tag des Bieres“ am 27. April sind beide Brauhäuser des Museums von 9 bis 16 Uhr in Betrieb. Parallel findet auch der Handwerker- und Techniktag von 10 bis 17 Uhr in den Baugruppen West und Technik und Gewerbe statt. In der neuen **Sonderausstellung** „Tierisch Nützlich. Der Mensch und sein Vieh.“ ab 15. März in der Ausstellungsscheune Betzmannsdorf wird die Nutztierhaltung auf dem Land in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in den Fokus genommen. Dieses Jahr findet erstmals das neue Kunstformat **„Kunst zur Passion“** im Museum Kirche in Franken statt (von 22. März bis 21. April). Unter diesem Titel werden zukünftig zur Passionszeit zeitgenössische Werke gezeigt, die zum Innehalten anregen. Den Auftakt macht der Künstler Christoph Brech aus München mit seiner berührenden Videoarbeit „La Sosta“.

Die **Franken-Therme Bad Windsheim** veranstaltet wieder Mottoabende – am 7. März „Schlager“, am 21. März „Rock“ und am 4. April „Electro“. Beginn ist jeweils ab 18 Uhr. Es werden Lasershow, Wassergymnastik und Saunaaufgüsse, begleitet von Musik, geboten. Am 4. April findet eine Mitternachts-sauna von 22 bis 1 Uhr unter dem Motto „Heiße Bässe“ statt. Zum Weltgesundheitsstag am 7. April gibt es den Thementag „Klang & Sole“ von 11 bis 20 Uhr. Das Schwebeerlebnis „Sinn-fonie“ für alle Sinne mit raumfüllender Musik und darauf abgestimmter Laser- und Lichtprojektion kann man drei Mal täglich (um 11, 15 und 20 Uhr) im 12%-Becken der Franken-Therme erleben. In einer **Kunstaussstellung** im Wellnessbereich und im Foyer sind bis 6. April Werke von Bettina Süß zu sehen. Weitere Infos unter www.franken-therme.net.

Zum **„Wirtshaus-Singen“** wird am 27. März in das Schützenheim Bad Windsheim, Am Schießwasen 2, eingeladen. Beginn ist um 19 Uhr, Ende um ca. 22.30 Uhr. Das Singen ist offen für Jedermann, neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei; Liederbücher liegen aus.

Burgbernheim

Die **Veranstaltungsreihe des Naturparks Frankenhöhe** startet mit zwei Touren ins Jahr 2025. Am 22. März wird ein gemütlicher Spaziergang mit Daniela Wattenbach unter dem Motto „Frühlingserwachen“ und dem Schwerpunkt Kräuter angeboten. Strecke etwa 5 km, Dauer 2 Stunden. Am 6. April



Das Hochsolebecken in der Frankentherme Bad Windsheim. Foto: Studio Waldeck Scheinfeld

geht es auf einer kleinen Wanderung unter dem Thema „Achtsam durch den Frühlingswald“ durch das Tiefenbachtal und den Burgbernheimer Wald. Strecke etwa 4,5 km, Dauer 2,5 Stunden. Beginn ist jeweils um 14 Uhr. Den genauen Treffpunkt sowie weitere Infos unter www.naturpark-frankenhoehe.de. Die Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim bietet **Baumschnittkurse** an. Kurse speziell an Altbäu-



lost

Bei uns sind tolle Kollegen
leichter zu finden als Ostereier!

personal@uws-technologie.de | 09869 9191040



UWS

unser wasser. sicher.



men mit ausgebildeten Baumwarten finden jeweils an folgenden Samstagen statt: 8. März in Burgbernheim (Treffpunkt Rathaus), 22. März in Marktbergel (Treffpunkt Rathaus). Kurse für Frauen mit der ausgebildeten Baumwartin Gudrun Ruttman finden jeweils an folgenden Samstagen statt: am 29. März und 5. April in Burgbernheim (Treffpunkt Schule). Beginn ist jeweils um 9 Uhr und Ende circa um 15 Uhr. Theorie und Praxis werden in den Streuobstwiesen vermittelt. Für die Verpflegung in der Mittagspause ist gesorgt. Unkostenbeitrag: 20,- Euro. Anmeldung bitte mit Anschrift und Telefonnummer bei der Stadt Burgbernheim, Telefon (09843) 309-0 oder per Mail an info@burgbernheim.de.

Feuchtwangen

Von 15. März bis 21. April kann man die **Ausstellung** „Frühlingserwachen“ in der Kleinen Galerie am Forstamtsgarten besuchen. Öffnungszeiten: täglich von 14 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Die **Sonderausstellung** „Frühling in KI“ kann man bis 28. Mai im Fränkischen Museum besuchen. Dabei werden Bilder gezeigt, die mit Hilfe Künstlicher Intelligenz (KI) generiert wurden. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 14–17 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 11–17 Uhr. Weitere Infos: www.fraenki-sches-museum.de.

Die Spielbank Feuchtwangen feiert dieses Jahr ihr **25-jähriges Jubiläum**. Am 31. März, um 20 Uhr, ist David Lugert (Sänger der A-capella-Band VIVA VOCE) mit einem eigens zusammengestellten Programm zu Gast – als Special Guest hat er sich Volker Heißmann (Kabarettist, Schauspieler, Sänger und Theaterdirektor) eingeladen. Einlass nur mit gültigem Personalausweis. Am 5. April, ab 21 Uhr, wird zu einer Jubiläumsclubnacht mit 70er Disco Livemusik bei freiem Eintritt eingeladen. Wer will, darf gerne im 70er-Outfit kommen.

Beim **Frühjahrsmarkt** in Feuchtwangen kann man am 6. April von 10 bis 18 Uhr rund um den Marktplatz an den traditionellen Krämermarktständen allerhand entdecken – mit verkaufsoffenem Sonntag (12 bis 17 Uhr). Auch die Autoschau in der „Boxengasse“ ist wieder geplant.

die_molkerei



Lust auf Burger? 
Oder doch lieber Pizza?

jetzt online bestellen
& abholen



oder verbring deinen abend bei uns

Schweinsdorfer Str. 25b
91541 Rothenburg ob der Tauber

WOHIN IM HOHENLOHER LAND

Crailsheim

Die Kleinkunstinitiative „KULTIC“ hat drei **Konzerte** im Programm. Die Celtic Folk-Band „Cara“ ist am 8. März, um 20.30 Uhr, zu Gast in der Aula des Albert Schweitzer Gymnasiums Crailsheim. Die Band besteht aus irischen, schottischen und deutschen Musiker/innen. Am 22. März, um 20.30 Uhr, folgt ein Auftritt der Singer und Songwriterin Susan Wolf in der Christus Kirche Crailsheim (Breslauer Straße 62) mit feinem Americana-Sound und nordischer Melancholie unterstrichen vom jazzigen Sound ihrer dänischen Begleitband. Am 19. April, um 20.30 Uhr, gastiert die Kabarettistin Teresa Reichl mit ihrem Programm „Bis jetzt“ im Rathaussaal Crailsheim. Karten gibt es bei Reservix, über www.kultic.de, beim Schnelldruckladen Klunker und bei Baiers Cafe Frank. Im Stadtmuseum Crailsheim ist bis zum 27. April die **Sonderausstellung** „Roger Bénévant: L'Alchimie des Mythes“ zu sehen. Der in Paris lebende Künstler beschäftigt sich in 12 großformatigen Gemälden und einem monumentalen Triptychon mit der antiken Mythologie. Öffnungszeiten: Mittwoch 9 – 19 Uhr, Samstag 14 – 18 Uhr, Sonn- und Feiertag 11 – 18 Uhr.

Blaufelden

Einen **Azubi-Tag** unter dem Motto „Berufswege Blaufelden“ – Betriebe öffnen ihre Türen – veranstaltet der Bund der Selbständigen (BDS) Blaufelden am 12. April, von 10 bis 17 Uhr. Es werden verschiedene Aktionen in den Betrieben angeboten und zwischen den Stationen fährt ein Shuttlebus. Führungen finden



Mit Celtic-Folk-Music ist die Band „Cara“ zu Gast in Crailsheim. Foto: Privat

immer fünf Minuten nach Busankunft am Standort statt. Das Programm und die teilnehmenden Firmen sind unter www.bds-blaufelden.de einsehbar.

Rot am See

Die Reihe „Kultur im Bürgerhaus“ wird mit dem Duo Blözinger und ihrem Kabarettprogramm „Das Ziel ist im Weg“ am 21. März, um 20 Uhr, im Bürgerhaus fortgeführt. Karten für 20,- € gibt es im Vorver-

kauf unter Telefon (07955) 38111, im Rathaus sowie an der Abendkasse (22,- €).

Niederstetten

Unter dem Motto „Also, mir wär sie zu dünn!“ präsentiert Christine Schütze ihr **Klavierkabarett** am 23. März, um 17 Uhr, im KULT (Hauptstraße 52). Karten für 18,- € gibt es unter Telefon (07932) 60032 oder unter www.okticket.de.

Creglingen

Das **Repair Café** Creglingen möchte eine Alternative zum Wegwerfen bieten. Der nächste Termin ist für den 15. März, von 9 bis 11 Uhr, im Familienzentrum KOMM (Hauptstraße 39) vorgesehen. Es gibt auch Tee/Kaffee und Kuchen – alles auf Spendenbasis. Aktuelle Infos: Telefon (07933) 70144.

Im Rahmen der „Creglinger Konzerte“ wird am 15. März, um 19 Uhr, zu einem **Klavierabend** mit Diana Nocciero und Vera Lizzio in das Romschlössle eingeladen. Unter dem Motto „Zu Ehren der Komponistinnen“ erklingen Kompositionen von Clara Wieck (Ehefrau von Robert Schumann), Amy Bach, Cecile Chaminade, Melanie Bonis und Fanny Mendelssohn (Schwester von Felix Mendelssohn Bartholdy). Kartenreservierung (25,- €) unter Tel. (07933) 7003236.

Die **Wechselausstellung** „Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus“ des Evangelischen Presseverbands für Bayern wird ab 16. März im Jüdischen Museum Creglingen gezeigt. Öffnungszeiten: sonntags von 14 bis 17 Uhr.

DER NEUE VW TAYRON

JETZT BEI EINER PROBEFAHRT TESTEN!

Guter Service · Starke Beratung

**Autohaus
Rappold**



Autohaus Rappold GmbH
Im Riedle 4 · 74572 Blaufelden
Telefon 079 53 / 9 87 70
www.autohaus-rappold.de



Energieverbrauch komb.: 6,2 l/100km und CO₂-Emission komb.: 142 g/km | CO₂-Klasse: E

Die Stiftung Jüdisches Museum Creglingen lädt am 25. März, um 19 Uhr, zum **Konzert** „Von ‚An allem sind die Juden schuld‘ bis ‚Ver vet blaybn – got vet blaybn‘“ mit einem deutschen und ca. 20 jiddischen Liedern zur Shoah mit Olaf Ruhl ein.

Am 21. April, von 11 bis 18 Uhr, findet der **Ostermontags-Markt** in der Taubergemeinde Creglingen statt. Neben dem Krämermarkt gibt es im Rahmenprogramm ein Platzkonzert und der Osterhase lässt sich sehen. Das Kinderkarussell, Ponyreiten sowie ein Autoscooter wird die kleinen Gäste begeistern. Die örtliche Gastronomie lädt zur Einkehr ein. Weitere Infos unter www.creglingen.de.

Im Rahmen der Adonia Teens Tournee 2025 präsentieren 70 Mitwirkende mit Chor und Live-Band das **Musical „Mose – gerettet und befreit“** am 23. April, um 19.30 Uhr, in der Mehrzweckhalle (Kieselallee 15). Eintritt frei, freiwillige Spenden gerne. Weitere Infos unter www.adonia.de/mose.

Schrozberg

Die Musikschule Hohenlohe lädt am 23. März, um 16 Uhr, zu ihrem **Frühlingskonzert** in den Kultursaal im Schloss in Schrozberg ein.

Mick DeVito ist am 29. März, um 19.30 Uhr, bei einem **Konzert** mit seiner Akustikgitarre und englischsprachigen Texten zu Gast in Martens Veranstaltungsscheune (Nonnenwaldstr. 1). Er präsentiert Songs, die von Liebe, Verlust, Schmerz und dem Glauben an Jesus erzählen. Am Cajón begleitet ihn Jörg Mühleck. Info-Tel: (07935) 72023.

Ein **Regional- und Bauernmarkt** findet jeden ersten Samstag im Monat (der nächste am 5. April) von 9.30 bis 11.30 Uhr im und vor dem Stadel beim Outlet Schrozberg in der Windmühlenstraße 11 statt.

Einen **Ostermarkt mit Flohmarkt** veranstalten die Bartensteiner Vereine am 21. April, ab 9 Uhr, am Schloßplatz in Bartenstein.

Die Gartenfreunde Schrozberg in Kooperation mit den Landfrauen Schrozberg bieten am 26. April, ab 14 Uhr, einen **Pflanzentauschmarkt** am Fashion Outlet (Windmühlenstrasse 11) an.



Wir legen Wert auf gute Qualität, Nachhaltigkeit und besten Service für unsere Gäste.



Fühlen Sie sich bei uns wie zu Hause – ob mit Freunden oder Familie!
Unsere köstliche Küche und die einladende Gaststube werden Sie begeistern.

Lassen Sie sich von unseren niederösterreichischen und bayerischen Spezialitäten verwöhnen. Unser kreativer Koch freut sich darauf, Ihnen neue Geschmackserlebnisse zu bieten.

Ob Konfirmation und Kommunion, Stammtisch, Geburtstag, Jubiläum, Firmenfest oder sonstige Feierlichkeiten – wir haben Platz und stellen Ihnen dafür ein ansprechendes Ambiente bereit.

Besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich selbst – wir freuen uns darauf, Sie willkommen zu heißen!

*Ihr Team vom Bayerischen Hof
Familie von Richthofen*

BAYERISCHER HOF | ANSBACHERSTRASSE 21 | 91541 ROTHENBURG O.T.
TEL +49 (0) 9861 6063

📍 [bayerischerhof_rothenburg](https://www.bayerischerhof-rothenburg.de) | 📱 [bayerischerhofrothenburg](https://www.bayerischerhofrothenburg.de) | ✉ info@bayerischerhof.com

Öffnungszeiten:

Montag, Donnerstag & Freitag ab 16.30 Uhr,
Samstag & Sonntag ab 11.30 Uhr, Dienstag & Mittwoch RUHETAG

**Sauberes Wasser.
Sicherer Betrieb.**

Trinkwasser-
untersuchungen
für Hotellerie,
öffentliche
Einrichtungen
und Wohnungs-
wirtschaft

**fachgerecht &
professionell**

✓ Gesundheits-
risiken
minimieren

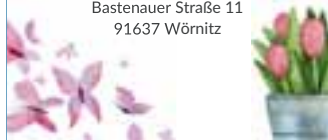
✓ Gesetzliche
Vorgaben
erfüllen

✓ Schnelle und
zertifizierte
Labor-
auswertung

HYPERDES

www.hyperdes.de

Bastenaer Straße 11
91637 Wörmitz



Christoph Hausner (links) und Christoph Heubeck setzen sich für die Werte der TVU ein.

Fotos: Privat

Mut zur Farbe

Die Textilveredelungsunion (TVU) verbindet Kompetenz mit Innovation

Sie sind jung, innovativ und setzen mit Leidenschaft neue Ideen um. Christoph Hausner und Christoph Heubeck sind die Geschäftsführer der TVU in Leutershausen. Mit einer neuen Modelinie für Sportbekleidung aus Merinowolle und kompostierbaren Naturfasernetzen setzen sie eine engagierte Art von Unternehmertum fort, die der Urgroßvater von Christoph Hausner, Hans Hausner, bereits im Jahr 1922 ins Leben gerufen hat. Im Sudetenland hat Hans Hausner eine Färberei gegründet und nach den Wirren des Krieges im Jahr 1947 eine neue Heimat in Leutershausen gefunden. Ganz klein ging es los mit einem einfachen

Kupferkessel, der noch heute vor dem Firmeneingang zu sehen ist. „Aller Anfang ist schwer“ steht darauf.

Aufbruchstimmung

Die Färberei, die ab 1974 unter dem Namen TVU Textilveredelungsunion firmierte, wuchs stetig und wurde immer in die Hände der Söhne übergeben. Christoph Hausner steht in vierter Generation nun an der Spitze – und wieder ist jene eigentümliche Aufbruchstimmung zu spüren.

„Die Weiterentwicklung der Färberei war wichtig“, erklärt Hausner. Mit den zwei neuen Firmenzweigen, der Modemarke Tom

Fyfe und den Naturfasernetzen CompoPac, schlägt das Unternehmen einen innovativen Weg ein, der aber auf den Kompetenzen von gut 100 Jahren Erfahrung im Garnhandel sowie der Garnfärberei und -veredelung ruht. Auf der Suche nach neuen Geschäftsfeldern kam 2019 die Idee auf, Plastiknetze, in denen Obst und Gemüse verpackt wird, aus kompostierbarem Material herzustellen. Die TVU kauft die Rohgarne, die aus Holz- bzw. Zellulosefasern bestehen ein. Das Garn wird in Leutershausen lebensmittelecht gefärbt und danach an Maschinen verwirkt. Zu Beginn waren das zwei Maschinen, jetzt sind es et-

wa 50 – Tendenz steigend. Von Leutershausen aus werden die Netze dann an die Verpackungsfirmen geliefert.

Kompetenzen bündeln

Mehrere Wertschöpfungsketten kommen aus einem Haus und der Markt kann schnell und individuell bedient werden. „So profitiert auch unser Kerngeschäft“, sagt Christoph Hausner. „Ist Obst und Gemüse in deutschen oder französischen Supermärkten in kompostierbaren Netzen verpackt, dann kommen diese sehr wahrscheinlich aus unserem Haus“, erklärt Christian Eder, zuständig für das Marketing. Im Zuge von Corona entstand der zweite neue Firmenzweig: die Mo-



Die TVU stellt kompostierbare Naturfasernetze her. Zwiebel oder Obst werden darin verpackt.

delinie Tom Fyfe aus Merinowolle. „Dabei profitieren wir von unserem Know-how aus dem Garnhandel“, erklärt Christoph Hausner. Die Wolle stammt von Schafen

aus Australien und Neuseeland, wird in Polen gesponnen, in Österreich veredelt sowie gestrickt und in Bulgarien und Ungarn konfektioni-ert. Die Produktlinie wird in Leu-

tershausen entwickelt und desig-nt.

Am Anfang gab es nur ein T-Shirt und Socken, nun umfasst das Angebot an sportlicher Kleidung aus Merinowolle ein umfassendes Sortiment für Damen und Herren. Zu Beginn wurde über den Großhandel vermarktet, mittlerweile gibt es einen Onlineshop (www.tomfyfe.com), wo Privatkunden einkaufen können.

„Hier passiert was“, stellt Christoph Hausner fest und fügt an: „Veränderung hat es in der TVU schon immer gegeben, sonst würden wir am Markt nicht mehr bestehen.“ Die Kernkompetenzen des Unternehmens liegen im Garnhandel und der Färberei. Die TVU kauft weltweit Garne ein. Die

Jetzt umsteigen auf Energie von hier!

Wir haben die passende Heizung für jedes Zuhause.

Sonne

Wärmepumpe

Stückholz Hackgut Pellets

Haustechnik

Eggler e.K.

Heiko Sakalowsky

Ihr Spezialist für Bäder und Heizungstechnik.

Am Igelsbach 12 · Rothenburg ob der Tauber · Telefon 098 61 / 943 00
www.eggler-online.de

Schreinerei
Settler

Schreinerei Settler
91607 Kirnberg 30
Telefon: 0 98 61 / 27 29
www.schreinerei-settler.de

Möbel

für Sie nach Maß!

Schreiner
Bayern

Bedarfsgerecht und modern.

Nachhaltig

Forts.: Hochmoderne Färberei

Kunden, die ihre Garne in Mittelfranken färben lassen, kommen aus ganz Europa und haben individuelle Anforderungen. Der eine braucht ein Garn für Markisen, deren Farbigekeit den Wittereinflüssen trotzen muss. Ein anderer Auftrag muss Farbbeständigkeit bei Waschgängen gewährleisten. Dazu kommen Garne, die für Schutzausrüstungen besonders hitzebeständig sein müssen, sowie Hochleistungsfasern oder Garne für die Bereiche Medizin- und Hygieneartikel, die besondere Anforderungen haben. „Jedes Produkt wird nach seinem Einsatzzweck individuell angepasst“, erläutert Laborleiter Thomas Hofmockel.

Die Farbanpassung findet nach den Kundenvorgaben statt. Das können kleine Muster sein, aber „wir hatten auch schon mal ein echtes Laubblatt als Farbmuster“, erinnert sich Hofmockel. Im modernen Labor wird das Rezept entwickelt, das Farbe und Veredelung beinhaltet und danach vollautomatisch in kleiner Charge im Farbdispenser gemischt. Damit werden Probestränge gefärbt und in der Farbkabine unter verschiedenen Lichtsimulationen (Tages-, Sonnen- und Kaufhauslicht) kontrolliert. „Wir machen das immer visuell“, sagt der Laborleiter.



Die hochtechnologisierte Färberei ist rund um die Uhr in Betrieb.

Fotos: Privat

Danach geht der Auftrag ins Technikum, sozusagen der Färberei im Kleinen, wo individuelle Anforderungen wie beispielsweise Abrieb oder Haltbarkeit beim Waschgang getestet werden. „Hier laufen auch Forschungsprozesse“, erklärt Hofmockel. Die TVU steht in engem Kontakt mit Weltkonzernen oder Hochschulen, um gemeinsam die Verwendung von nachhaltigen Produkten beim Färbeprozess weiter zu entwickeln.

Der Färbe- und Veredelungsprozess findet dann in großen Hallen statt und hat nichts mehr mit

einer nassen und schmutzigen Arbeit zu tun. Die TVU ist eine hochmoderne Spulenfärberei. In einem der großen Druckbehälter können bis zu 1 100 Spulen gleichzeitig gefärbt werden. „Bei Naturfasern liegt die Färbetemperatur bei 50 bis 80° Celsius, bei Polyester bei 135° Celsius“, erklärt Thomas Hofmockel. Gearbeitet wird 24 Stunden am Tag (fünf Tage) im Dreischicht-Betrieb. Bis zu 35 Tonnen Garn werden an einem Tag gefärbt und veredelt. Das entspricht dem Material, das für 70 000 Pullover benötigt wird.

REPARATUR SERVICE

BERATUNG · VERKAUF
SERVICE · LEIHGERÄTE
REPARATUREN

NIVONA BOSCH De'Longhi Saeco Miele SIEMENS jura



KAFFEE-MANUFAKTUR
& SPEZIALITÄTEN

Für jeden Anlass das passende Geschenk!

- › Große Auswahl an Spirituosen
- › Erlesene Weine
- › Delikate Dips, Senfs & Marmeladen
- › Natürlich unsere selbst gerösteten Kaffees



Öffnungszeiten:

Galgengasse 12 | Rothenburg o. d. T. Montag – Freitag 10 – 18 h
Telefon: 01 78 / 62 62 052 Samstag 10 – 14 h
info@gusto-kaffeemanufaktur.de Sonntag 12 – 17 h
www.gusto-kaffeemanufaktur.de Dienstag & Mittwoch Ruhetag

„Gefärbt wird ausschließlich mit Brunnenwasser. Das Farbwasser wird danach gereinigt und aufbereitet, bevor es in die Kläranlage geht“, erklärt der Laborleiter. Das Thema Nachhaltigkeit ist bei der TVU schon seit den 80er-Jahren im Fokus: Nach dem Färben werden 60 % der eingesetzten Wärme zurückgewonnen, der Strom wird zu 13 % über Photovoltaik-Anlagen gewonnen und seit 2007 hat die TVU ein Hackschnitzelheizwerk, worüber auch umliegende Gebäude und Siedlungen mitversorgt werden.

Ein attraktiver Arbeitgeber

„Wir sind ein Familienbetrieb. Das merkt man“, sagt Christoph Hausner mit berechtigtem Stolz. Die beiden Seniorchefs Gerhard und Hans Hausner unterstützen die neuen Geschäftsführer weiterhin als Gesellschafter. Das Unternehmen hat aktuell 170 Mitarbeiter (ausgebildet wird in sieben Bereichen und es gibt



Das Betriebsgelände der TVU ist am Standort Leutershausen über die Jahre gewachsen.

ein duales Studienangebot) und ist nach eigenen Angaben der größte Arbeitgeber in Leutershausen. „Wir sind eine junge Truppe und haben ein tolles Betriebsklima“, so Christoph Hausner. Für ihn ist es wichtig, dass „das Un-

ternehmen auch nach unserer Generation weiter besteht“. Dazu müssen wir uns bestmöglich anpassen, so sein Credo. Diese Aufbruchstimmung will er gemeinsam mit seinen Mitarbeitern nach außen tragen. am

Bella Figura

Frühling!
Chice Damenmode
in Größe 42 - 60

Boutique Bella Figura | Irene Sieber | Rödergasse 27
91541 Rothenburg ob der Tauber | Mobil: 0176/29001288
Bitte wenn möglich Terminvereinbarung

Neubauten | Renovierungen | Fachwerkbau | Holzböden | Zäune | Überdachungen | Treppenaufbau | Holzbau

WIR SUCHEN DICH

- ZIMMER-MEISTER (M/W/D)
- ZIMMERER (M/W/D)
- Ausbildung 2025 ZIMMERER (M/W/D)

Zimmerei Göttfert

Bewirb dich jetzt!

Creglinger Str. 4 | Weißenmühle | 91541 Rothenburg | Telefon: (09861) 70 93 98 | info@zimmerei-goettfert.de



Gedenken

**Wir bieten Ihnen
individuelle**

Küchenarbeitsplatten
Natursteinbäder
Treppen und Fensterbänke
Grabsteine
Restaurierungen



Klingert Natursteine

Hausener Straße 7 1/2
91610 Insingon

Telefon 098 69 699

www.klingert-natursteine.de



Frühling im Blick

**An der Mauer im Burggarten kann man nach
vielm Ausschau halten: Die Kobolzeller
Kirche zeigt sich, einige Mühlen sind zu
sehen, außerdem die Radfahrer auf dem
Taubertalweg. Und vielleicht hat man ja
demnächst auch den Frühling im Blick.**



Foto: am

JUTIA
KÖRN



Goldschmiede-
Meisterwerkstatt

Untere Schmiedgasse 4
91541 Rothenburg o.d.T.
Telefon (09861) 3168

Wirtschaft

Die Kraft der Worte

Trauerrednerin Prisca Stumpf

Sie ist jung, hat eine sympathisch-positive Ausstrahlung und steht mit beiden Beinen fest auf dem Boden. Prisca Stumpf ist im Hauptberuf Gymnasiallehrerin für Deutsch und katholische Religion an der Christian-von-Bomhard-Schule in Uffenheim. In ihrer Freizeit kann man sie als Trauerrednerin für Beerdigungen buchen. Im ersten Moment denkt man, das passt doch nicht. Bei näherem Kennenlernen wird schnell klar, dass die Auseinandersetzung mit dem Tod für die junge Frau etwas grundsätzlich Essentielles und zum Leben Gehörendes bedeutet. „Ich liebe meinen Beruf, aber mein Einsatz als Trauerrednerin ist eine Herzensangelegenheit“, erklärt sie.

Seit einigen Jahren lebt Prisca Stumpf mit ihrer Familie in Schillingsfürst. Im privaten Umfeld hat sie selbst erlebt, wie schnell und einschneidend der Tod geschehen kann. „Da habe ich gesehen, wie wichtig eine persönliche Rede ist“, erinnert sie sich. Es liegt ihr am Herzen,



Prisca Stumpf arbeitet mehrere Stunden an einer individuellen Trauerrede.

Foto: am

dass Menschen am Ende ihres Lebens einen persönlichen und würdevollen Abschied erhalten. Sie möchte noch einmal „Licht auf diese Person strahlen lassen“.

Prisca Stumpf hat daraufhin an der Akademie für Redner eine mehrmonatige Ausbildung zur

freien Trauerrednerin mit einer Abschlussprüfung bei der IHK absolviert. „Ich wollte ein Fundament haben“, erklärt sie diese Entscheidung.

Prisca Stumpf kann sowohl als Trauerrednerin als auch für die gesamte Organisation der Trau-

Wirtschaft

Wir suchen zur **Verstärkung unseres Teams** eine/n

Anlagenmechaniker/in

im Bereich Sanitär, Heizungs- und Klimatechnik

Helfer/in – Zuarbeiter/in

Sie arbeiten gewissenhaft, flexibel u. eigenverantwortlich?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung (E-Mail o. Post).

... Sie suchen eine neue Herausforderung?

Installation

Planung, Reparatur, Neuanlage

Heizungsbau

modernste und zuverlässige Heiztechnik

Erneuerbare Energien

spart automatisch und schützt die Umwelt



BK Beißbarth & Keller GmbH

Linden 23 | 91635 Windelsbach
info@bk-heizungsbau.de | bk-heizungsbau.de

erfeier gebucht werden. Am Anfang steht stets das Traugespräch mit den Angehörigen. „Das kann eine aber auch zweieinhalb Stunden dauern“, erklärt sie. Es geht ihr nicht nur darum, Fakten und Lebensdaten abzurufen. Sie geht tiefer: Was für ein Mensch war die verstorbene Person, welche Leidenschaften oder Eigenheiten haben das Leben geprägt? Dabei kommen mitunter auch humorvolle Episoden zur Sprache. „Die Hinterbliebenen sprechen gerne über ihre Angehörigen, das gibt ihnen Kraft und Trost“, so ihre Erfahrung.

Eine persönliche Lebensfeier

Ihre Rede schreibt Prisca Stumpf auf Etappen und stets mit einem individuellen und zur verstorbenen Person passenden Ansatz. Die Trauernden nimmt sie so mit auf eine kleine gedankliche Reise entlang des Lebenswegs des Angehörigen. Ganz wichtig ist ihr dabei der Einbau von Zitaten. „Das sind Momente, in denen auch mal geschmunzelt wird“, sagt sie. Prisca Stumpf verwendet im Gespräch immer wieder mal das Wort Lebensfeier statt Trauerfeier. Ihre Begründung: Dieser Abschied ist die letzte Feierlichkeit, bei der dieser Mensch im Zentrum steht.

Mit ihrem Einsatz möchte die Trauerrednerin das Thema Sterben und Tod auch aus der Tabuzone holen. „Es ist ein Teil unseres Daseins, genauso unvermeidbar wie die Freude und Liebe, die wir erfahren“, sagt sie. Durch ihr Theologiestudium kann sie den Hinterbliebenen nicht nur Antwortversuche für die großen Sinnfragen an die Hand geben, sondern sieht sich auch als Brückenbauerin zwischen der Institution Kirche, dem Glauben und den Menschen, die daran zweifeln.

„Jeder Mensch hat am Ende seines Lebens eine wundervolle Zeremonie verdient, das ist mir wichtig“, sagt Prisca Stumpf. Erreichbar ist sie per Mail: prisca.stumpf@web.de oder per Telefon: 0151-70852431.

Der *Frühling*
beginnt in
Ihrem *Garten*

Unsere Leistungen:

Pflanzenauswahl

Gartenwege

Sitzplätze

**Gartenzäune
und -mauern**

Rasen und Rollrasen

**Gartenpflege und
Baumschnitt**

Wir setzen Ihre Wünsche um!

dürr
Garten- & Landschaftsbau
GUTTEN

Reichelshofen 2 | 91628 Steinsfeld | Tel.: 09865/569

www.duerr-landschaftsbau.de

//STOMOPRINT 3D
Der 3D-Druck und Post
Processing Dienstleister!



DER FORTSCHRITT



BEGINNT



JETZT!



//STOMOPRINT 3D

MITTELGASSE 12
91610 INSINGEN
TEL. 09869 9189841
info@stomoprint.de
www.stomoprint.de

Sie finden uns auch auf:



Gerald Wüchner ist Küchendirektor der ANregiomed-Kliniken. Mit der mediterranen Küche trägt er zur gesunden Ernährung der Patienten bei. Fotos: ul

Was das Herz begehrt

Die mediterrane Küche gilt mehr denn je als gesunde Ernährungsform

Die Ernährungsindustrie lässt den Menschen mit immer neuen Gesundheitstrends im Informationsdschungel untergehen.

Der weit gereiste Koch, ausgebildete Metzger und Küchendirektor der ANregiomed-Krankenhäuser Rothenburg, Ansbach und Dinkelsbühl, Gerald Wüchner, kann auf eine 25-jährige Praxis als mediterraner Koch zurückblicken. Er bringt Licht ins Wirrwarr unter den vielen gesunden Ernährungsformen.

Im Jahr 1997 stieß er auf ein internationales Experten-Statement, das die mediterrane Küche als präventive Ernährungsform gegen

allerlei Krankheiten empfahl. Ein Gremium aus 37 Wissenschaftlern haben (2019) die südländische Küche im Hinblick auf klimatische, gesundheitliche und präventive Aspekte zu 95 Prozent bestätigt. „Was vor 25 Jahren empfohlen wurde, hat sich bis heute bestätigt“, erklärt Gerald Wüchner, der im Jahr 2000 in der Rothenburger Klinik mit seinem mediterranen Küchenkonzept startete. Aufgrund der Tatsache, dass 64 Prozent aller Krankheiten ernährungsbedingt sind, liegt der Gedanke nahe, leichte und vitaminreiche mediterrane Küche in den Alltag zu integrieren.

Das Konzept kam gut an, ging durch alle Medien und motivierte Patienten es in heimischer Küche gleich zu tun. Kochkurse mussten her, damit die mediterrane Kochkunst in fränkischen Häusern Einzug halten konnte. „Ich richtete in der Klinik eine hauseigene Schulküche in der Mitarbeiterkantine ein“, erinnert sich Wüchner und erfreut sich bis heute an rund 5 400 Teilnehmern, die teilweise immer wieder kommen. Eberhard Sinner, Bayerischer Staatsminister für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz (von 2001 bis 2003) lud Gerald Wüchner zu einer Präsentation

der mediterranen Kochkunst auf der „Grünen Woche“ nach Berlin ein und sorgte für Kontakte zur TU-München, die eine Studie mit 1011 Teilnehmern am mediterranen Kochen im Alltag durchführte. 84 Prozent setzten die Ernährungsform um und nach drei Jahren waren es noch 74 Prozent, die die gesunde Küche beibehalten haben. Dabei besteht die durchaus schmackhafte Kost aus 70 Prozent Obst und Gemüse und nur zu 30 Prozent aus tierischen Zutaten wie Geflügel und Fisch. Hochwertiges Olivenöl bildet die Grundlage. „Ich verwende vor allem saisonale Zutaten aus der Region und ersetze die fehlenden Omega-3-Fettsäuren der Meeresfische durch regionale Teichfische und Omega-3 reiche unbehandelte Nüsse wie die Walnuss“, erklärt Wüchner die Umsetzung hierzulande.

Im Jahr 2003 folgte Wüchner dem Ruf des Kardiologen Dr. Ulrich Hildebrandt, ehemaliger Chefarzt der Klinik St. Irmingard am Chiemsee, sogenannte Herzwochen für die Herzstiftung Frankfurt auf der griechischen Insel Kreta mit Sport- und Wanderangeboten anzubieten. „Ein fränkischer Koch gibt mediterrane Kochkurse in Griechenland?“, das fand Gerald Wüchner, mit eigenen Worten ausgedrückt, echt schräg.

Auch in diesem Jahr wird es wieder Kreta-Herzwochen vom 29. April bis zum 9. Mai mit Kochkursen, Sport- und Wanderangeboten auf der griechischen Insel geben.

(Anmeldungen auf der Internetseite Kardioforum Bayern möglich). „Übrigens meine Klinik-Mitarbeiter besuchen die Kranken und fragen nach deren Wünschen,

Jubiläumskochkurse



Das Rezeptbuch in 17. Auflage ist nach wie vor der Renner.

Kochkurse: „Genuss & Chance fürs Herz“:

Dienstag, 27. Mai,

Dienstag, 1. Juli,

Dienstag, 30. September,

jeweils ab 18.00 Uhr im Speisesaal der Klinik Rothenburg.

Kosten: 65,- Euro pro Person, inklusive Speisen, Getränke und Rezeptheft.

Anmeldung:

Klinik Rothenburg

Telefon: 09861/707-7763

oder E-Mail: christa.kiesel-himmelein@anregiomed.de

klären auf und animieren dazu, an den klinikeigenen Kochkursen teilzunehmen (nicht nur Patienten), um auch zu Hause diese gesunde Esskultur beibehalten zu können. ul

www.currlin-heizungsbau.de



Wirtschaft

WIR SUCHEN DICH! (m/w/d)

Anlagenmechaniker/in Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Wir bieten Ihnen in unserem Betrieb einen Arbeitsplatz im Büro als Meister oder Techniker ab 01.03.2025



bad & heizung
Currlin

Heizungsbau Currlin GmbH
Bad Windsheimer Straße 1
97215 Uffenheim

Telefon (09842) 9800-0
Mail: info@currlin-heizungsbau.de

Dr. med. Bernhard Eistert

Facharzt für HNO-Heilkunde
 Plastische Operationen
 Spezielle Kopf-Hals-Chirurgie
 Gutachter für den MD
 (Medizinischer Dienst) – Bayern und
 Baden-Württemberg



„Schön ist
 eigentlich alles,
 was man mit Liebe
 betrachtet.“

– Christian Morgenstern –

**HNO HEILKUNDE
 UNTERSPRITZUNGEN
 FADENLIFTING**

**Privatpraxis in Rothenburg**

Reichardsrother Weg 20
 91541 Rothenburg o.d.T.
 Tel. 09861 9384400

www.dr-eistert.de

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag
 Termine nach Vereinbarung



Andreas Rippl (re.) hat mit seinem Sohn Timon einen Fahrlehrer dazubekommen.

Fotos: ul

Wissen fürs Leben

Die Fahrschule Rippl sorgt für frischen Wind auf Rothenburgs Straßen

Bei der Familie Rippl ist, was technische Fachkompetenz angeht, etwas geboten.

Seit gut einem Jahr gibt es sie, die Fahrschule Rippl, in der Ansbacherstraße 40 in Rothenburg.

Andreas Rippl ist jahrzehntelang als Maschinenbautechniker in einem Konstruktionsbüro angestellt gewesen. Sohn Timon ist IT-Fachmann von Beruf oder besser gesagt als Softwareentwickler unterwegs gewesen und hat seine Ausbildung durch eine Fahrschullehrerlizenz erweitert. Wie sein Vater Andreas arbeitet auch der Sohn gerne mit Menschen zusammen. In den bisherigen Jobs war

das eher unerschwinglich der Fall. Timon Rippl hat beispielsweise schon immer gerne Nachhilfe für Schüler aus allen Schulformen gegeben. Mutter Sonja Rippl ist Steuerfachfrau und managt die Büroarbeit. Hier investierte die ausgebildete Bilanzbuchhalterin gleich in eine Steuersoftware für die Fahrschule, um Zeit zu sparen, aber auch um genau und effizient arbeiten zu können. Immerhin ist sie hauptberuflich für 30 Stunden in der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg angestellt.

Aber wie kommt man bei einem Fachkräftemangel (im Maschinenbau- und im IT-Bereich) wie heute

dazu, völlig umzudisponieren und eine Fahrschule zu eröffnen? Ein ganzes Leben nur am Computer zu sitzen, das können sich weder Vater noch Sohn vorstellen. Und ja, die gesamte Fahrschulgeschichte hat sich völlig verändert. Lag die Unfallrate laut Statistik in den 50er Jahren (500 000 angemeldete Fahrzeuge) bei 50 Prozent, so reduzierte sich die Unfallquote im Jahr 2023 bei 60 133 124 Fahrzeugen auf lediglich 4,2 Prozent. „Das ist wohl der technischen Sicherheit und der umfangreichen Fahrschulerausbildung, den Verkehrsregeln sowie der verbesserten Fahrzeugtechnik mit

Anschnallgurten und Airbags geschuldet“, vermutet die Familie Rippl. „Ich denke, auch die Regelung mit dem Führerschein ab 17 Jahren und dem dazugehörigen einjährigen begleiteten Fahren hat ebenfalls die Unfallquoten gesenkt“, so Sonja Rippl.

Empathie im Verkehr

Gleichzeitig lag der Ausbildungsfokus in den 50er Jahren eher auf dem technischen Know How. „Jeder wusste, wenn der Keilriemen reißt, musste eine Nylonstrumpfhose als Ersatz dienen, um sich mit dem Fahrzeug wieder fortbewegen zu können.

„Aufgrund der Vielzahl angemeldeter Fahrzeuge, wurde die heutige Führerscheinausbildung auch



Lernen durch virtuelle Bilder, das entspricht den heutigen Lernmethoden. Computergesteuerte Verkehrssituation bereiten auf die Straße vor.

auf die menschliche Empathie und Rücksichtnahme im Straßenverkehr gerichtet. Hier spielen auch andere angemeldete Fahrzeuge wie Pedelecs (E-Bikes mit Motoren

bis zu 25 km/h oder E-Roller) eine Rolle, die insbesondere auf geteilten Gehwegen, aber auch auf Straßen eine gegenseitige Rücksichtnahme erfordern. Warum ei-

ne Fahrschule eröffnen? Diese Frage lag für die Familie Rippl auch deshalb nahe, weil die Bundeswehr keine Fahrlehrerausbildung mehr anbietet. Das hat zur Folge, dass es mehr zivile Fahrschulen geben muss.

Bevor die Fahrschulausbildung starten kann, muss der Schüler allerdings erst einmal einen Antrag beim Landratsamt oder in der Verwaltungsgemeinschaft stellen. Die Genehmigung kann bis zu 8 Wochen dauern. Gleichzeitig braucht es einen aktuell durchgeführten Ersthilfekurs und einen Sehtest, um überhaupt am Fahrschulprogramm teilnehmen zu können. Ist die Anmeldung in der Fahrschule Rippl mit allen nötigen Unterlagen erfolgt, kann sich der



MAKLERHAUS

FINANZhoch³

Investment | Finanzierung | Absicherung



BESUCHEN SIE UNSERE HOMEPAGE

**FRÜHJAHRSPUTZ
IM FINANZORDNER – DIN-GEPRÜFT!**

„Mit der DIN-Norm erhältst du eine objektive Analyse deiner Finanzen. So erkennst du schnell, ob du übersichert bist, zu hohe Beiträge zahlst und was du noch tun kannst, um finanziell unabhängig zu werden. Wir vergleichen aus über 100 Gesellschaften und bieten dir den vollen Service eines unabhängigen Maklerhauses.“

Lara Schwemmbauer

Herterichweg 8 · 91541 Rothenburg
09861 974660 · info@FINANZhoch3.de

FINANZhoch3.de

**ZERTIFIZIERTE FINANZ- UND
VERSICHERUNGSMAKLER**

Partner im vfm-Verbund



Versicherungs- & Finanzmanagement

Gemeinsam lernen

Forts.: Mit Spiel und Technik

Fahrschüler eine Lern-App herunterladen, die bei theoretischen Übungen und zum Austausch unter den Schülern hilfreich ist.

Als versiertes Team hat sich die Fahrschule Rippl für ein gesondertes Lernkonzept für den theoretischen Unterricht entschieden, das sogenannte Gecco „Fun Learn“-Konzept. Es beinhaltet spielerische Elemente, bei denen die Schüler (nicht mehr als zehn an der Zahl in einem Kurs) miteinander interagieren. „Bei uns wird kein Vortrag gehalten, wir erarbeiten alles Schritt für Schritt gemeinsam, was für die Prüfung relevant ist. Das gibt es jedoch nicht in vielen Fahrschulen. „Damit sich die Zeit bis zur theoretischen Prüfung nicht unnötig hinzieht, planen wir Kurse in Ferienzeiten, in denen die Schüler innerhalb von zwei Wochen das theoretische Sollprogramm (vierzehn Unterrichtsstunden) bis zur Prüfung absolviert haben“, so Andreas Rippl. Was das Lernkonzept konkret



Fahrschultheorie und Rücksicht im Straßenverkehr mit Freude und in Gruppen lernen. Das geht mit dem „Fun Learn“-Konzept in der Fahrschule Rippl.
Foto: Privat

betrifft, so schlägt die Fahrschule Rippl neue Wege ein. Anstatt des herkömmlichen Frontalunterrichts werden gemeinsame Lernmethoden angewendet. Hier erleben die jungen Menschen, wie sie gemeinschaftlich in Team-Arbeit, schnell und effektiv auf die Prüfung vorbereitet werden. Da wäre beispielsweise eine Art Gesellschaftsspiel mit Spielsteinen in Fahrzeugform und Fragekarten: Martin holt seine Freun-

din ins Kino ab. Auf dem Weg muss er links abbiegen. Worauf muss er achten? Andreas Rippl ergänzt das Spiels mit zusätzlichen Informationen. Eine andere Version ist das Domino-Spiel mit großen Karten, auf der ein Verkehrsschild wie der „Bahnübergang“ oder das Schild mit der dreiteiligen Barke abgebildet ist. Die Schüler werden angehalten, die dazugehörige Karte mit der richtigen Antwort zu finden.

Wirtschaft



Steuerberaterkanzlei

Hermann Stein und Stephan Schneider GbR

Ausbildung zum

STEUERFACHANGESTELLTEN (m/w/d)

Herausragende berufliche Perspektive

- ✓ **1.400 €** brutto bereits im 1. Ausbildungsjahr
- ✓ Arbeitgeberfinanziertes E-Bike



Sende uns deine Bewerbungsunterlagen an stephan.schneider@susgbr.de oder per Post an:

Stein u. Schneider GbR | Johannitergasse 2 | 91541 Rothenburg o.d.T. | Telefon (09861) 959790 | www.stein-schneider-steuerberater.de

Mit einem speziellen Workbook kann der Lernende erarbeitetes Wissen festigen. „Es ist wirklich erstaunlich, wie schnell die Fahrschüler dadurch erfolgreich lernen“, stellt Timon Rippl fest.

Eine besondere Übungsform ist ein kabelloses „Virtual-Reality-Lernsystem (VR)“ (siehe Foto Seite 59). Fahrschüler können über dieses System Verkehrssituationen mit original in Rothenburg aufgenommenen Bildern realitätsnah sehen, hören und dadurch interaktiv lernen. „Man kann sich die VR-Brille ausleihen, um die Gefahrenerkennung, Blickschulung und Ver-



Sonja Rippl managt hinter den Kulissen die Büroarbeit. Foto: ul

kehrsbeobachtung zu trainieren“, so Andreas Rippl. Für die praktische Prüfung sind insgesamt zwölf gesetzliche Sonderfahrten verpflichtend. Diese setzen sich zusammen aus fünf Überlandfahrten, vier Autobahnfahrten und drei Nachtfahrten. „Im Bundesdurchschnitt liegt die Zahl der benötigten Fahrstunden jedoch bei rund 40 Stunden“, erklärt Andreas Rippl.

Beim ersten Einstieg ins Auto steht die Bedienung der Fahrzeugtechnik wie Schalttechnik, Kupplung und Bremse oder die Bedienung von Automatikfahrzeugen im Vordergrund.

An kreativen Lernmöglichkeiten und gutem Zeitmanagement für zukünftige „Fahrzeugpiloten“ fehlt es in der Fahrschule Rippl nicht. ul

EGAL WIE SIE ES DREHEN UND WENDEN

bei Herrscher sind Sie in guten Händen.



Natursteinbetrieb **HERRSCHER OHG**

- Grabmale, Marmorhandel
- Naturstein- und Steinmetzarbeiten
- Steinrenovierungen
- Bad- und Küchenabdeckungen

91541 Rothenburg o. d. T. · Am Igelsbach 5 · Telefon (09861) 2967 · Telefax (09861) 4271

Rundgang durch die Jahrhunderte

Zum ersten Kennenlernen der Stadt: Klappen Sie unseren Stadtplan auf der hinteren Umschlagseite aus und orientieren Sie sich an den folgenden nummerierten Sehenswürdigkeiten. Viel Spaß auf Ihrer Entdeckungstour!

Der innere Altstadt-Ring mit dem Burggarten

1. Rathaus. Das imposante Gebäude besteht aus zwei Teilen. Der vordere Renaissance-Bau wurde in den Jahren 1572–1578 errichtet. Die Arkaden am Marktplatz wurden 1681 hinzugefügt. Das gotische Rathaus mit dem Kaisersaal stammt aus dem 14./15. Jahrhundert. Die beiden Gebäude sind durch einen Lichthof getrennt (sehenswertes Portal). Der Turm ist 60 Meter hoch.

2. Ratstrinkstube mit Kunstuhr (Meistertrunk-Darstellung). Die Ratstrinkstube wurde um 1446 er-

baut, die Kunstuhr 1683 angebracht. Die Meistertrunk-Darstellung stammt aus dem Jahr 1910. Sie zeigt die bekannte Szene aus dem Jahr 1631, als Altbürgermeister Nusch der Sage nach auf Befehl General Tillys 3 ¼ Liter Wein auf einen Zug trank und damit die Stadt vor der Zerstörung bewahrte (Darstellung täglich um 11, 12, 13, 14, 15, 20, 21 und 22 Uhr).

3. St.-Jakobs-Kirche (prot.). Die gotische Hauptkirche der Stadt wurde um 1300 begonnen und etwa 1490 vollendet. Die Türme sind 55 bzw. 58 Meter hoch. Sehenswert: Heiligblut-Altar (1504) von Tilman Riemen-

schneider, Hochaltar (1466) von Friedrich Herlin, bunte Glasfenster im Chor (14. Jh.), Sakramentsnische (14. Jh.), Grabmal des Bürgermeisters Toppler (1408), moderne Orgel (69 Register und 5500 Pfeifen).

4. Ehemaliges Gymnasium. Renaissance-Bau an der Nordseite des Kirchplatzes, erbaut 1589–1593.

5. Weißer Turm. Errichtet um 1200 als Teil der älteren Stadtmauer.

6. Markusturm und Röderbogen. Beide wurden im Zuge der ersten Stadtbefestigung um 1200 errichtet. Das sogenannte Büttelhaus war einst

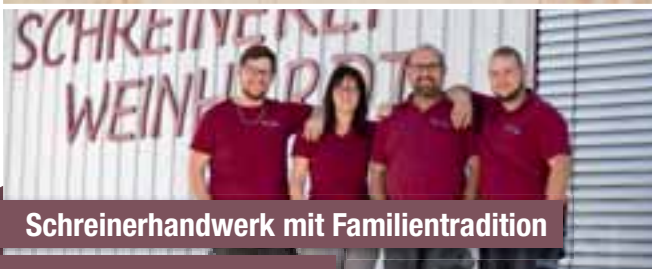
Wo habe ich mein Auto geparkt?

Erläuterung zum Stadtplan

- P 1 Vor dem Spitalor
- P 2 Nördlinger Straße/Spitalor
- P 3 Schweinsdorfer Straße
- P 4 Würzburger Tor/Galgentor
- P 5 Am Bezoldweg

Parkplätze gibt es außerdem entlang der Stadtmauer am Topplerweg, im Nordwesten vor dem Klingentor und auf dem Schrankenplatz innerhalb der Mauern.

BESTE BERATUNG – BESTE AUSWAHL – EIGENE MODERNE FERTIGUNG



Schreinerhandwerk mit Familientradition

Profitieren Sie von unserem Wissen!

Unser Name steht für Top-Qualität in der Fenster- und Türenbranche

- Eigene Fertigung von Holzfenstern (Denkmalschutz)
- Individuelle Fertigung von Möbeln
- Riesige Auswahl an Bauelementen
- Kompetente Beratung
- Qualifizierte und erstklassige Ausführung

Erlbacherstraße 111a · 91541 Rothenburg
Tel. (0 98 61) 5270 · Fax (0 98 61) 8 6208
Mobil (01 71) 53 09 67 6
info@weinhardt-fenster.de

Fenster

WEINHARDT
Türen

baeckerel-striffler@t-online.de
Tel.: 09861 6788

Bäckermeister Striffler
*Gutes Gebäck für jeden

J O B

Teamwork?
Check.
Brötchen?
Crunchy.
Du?
Hoffentlich
bold
dabei!

**Bäckermeister
Bäcker
Bäckerhelfer/Ausfahrer**

m/w/d - ab sofort - Teilzeit/Vollzeit

Gefängnis, jetzt ist das Stadtarchiv dort untergebracht.

7. Alt-Rothenburger Handwerkerhaus. Fränkisches Heimatmuseum.

Schmiedgasse (Obere Schmiedgasse). Sie wird von den Häusern ehemaliger Patrizierfamilien und vermögiger Handwerker gesäumt. Das Baumeisterhaus mit schöner Fassade und Innenhof wurde 1596 erbaut. Im Haus „Zum Greifen“ wohnte Bürgermeister Toppler, im „Roten Hahn“ Bürgermeister Nusch.

Burggasse. Sie war früher teilweise vom Franziskanerkloster überbaut und daher dunkel und wurde deshalb auch „Höll“ genannt. In ihr steht auch heute noch das angeblich älteste Haus der Stadt, Weinstube „Zur Höll“.

8. Johanniskirche (kath.). Sie wurde 1390–1410 erbaut. An ihrer Ostflanke stand damals ein Tor der ersten



Schattenspiel an der Häuserfassade in der Herrngasse.

Foto: am

Stadtmauer. An der Westflanke schloss sich dann die Johanniterkomende an.

9. St. Georgsbrunnen (Herterichsbrunnen). Südseite des Marktplatzes; errichtet 1446, seit 1608 im Renaissance-Stil.

9a. Kunstausstellung im sogenannten Fleischhaus. Verkaufsausstellung des Rothenburger Künstlerbundes in der ehemaligen Kaufhalle der Fleischer. Im Obergeschoss befand sich früher ein Tanzsaal.

10. Deutsches Weihnachtsmuseum. Die Geschichte des traditionsreichsten Familienfestes wird auf über 250 m² dargestellt. Weihnachtsschmuck aus verschiedenen Epochen, über 100 Weihnachtsmänner, Weihnachtsbäume der Jahrhundertwende u.v.m. lassen die Freude an Weihnachten auch im Sommer aufkommen.

11. Historien-Gewölbe mit Staatsverlies im Rathaus. Ausstellung von

Ihr Fachmarkt für Farben & Böden

Bringen Sie den Frühling in Ihr Zuhause!

BAUEREISS GmbH
Malerbetrieb + Fachmarkt + Werbetechnik

Dr.-Bühler-Straße 17 • 91541 Rothenburg o.d.T.
Tel. 09861 - 5645 • www.bauereiss-gmbh.de

BOOK NOW

DER REICHSKÜCHENMEISTER
DAS HERZ VON ROTHENBURG

„Stilvolle Apartments“

Vier renovierte Apartments inmitten der Altstadt bieten Geschäftsreisenden, Pendlern und Urlaubsgästen ein zweites Zuhause. Mit viel Liebe zum Detail und allem Komfort eingerichtet sowie einer Küchenzeile, sind Sie unabhängig und können Ihren Tag frei gestalten. Parkplätze direkt am Haus.

Hotel · Restaurant · Biergarten

Hotel Reichsküchenmeister · Kirchplatz 8 · 91541 Rothenburg o.d.T.
Telefon 09861 970-0 · www.reichskuechenmeister.de

Gegenständen und Szenen aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges. Früher waren dort kleine Kramläden. Eingang im Rathaus-Lichthof.

Herrngasse (Herrnmarkt). In früherer Zeit ein bevorzugtes Wohngebiet der Patrizierfamilien; u.a. Staudt'scher Patrizierhof zu besichtigen. Der Herrenbrunnen wurde 1615 errichtet. Dort wurden auch Viehmärkte abgehalten.

12. Franziskanerkirche (prot.). Der älteste Kirchenbau der Stadt (um 1285) im frühgotischen Stil. Sehenswert: Franziskusaltar von Tilman Riemenschneider, Grabdenkmäler und einer der wenigen, noch erhaltenen Lettner.

13. Burgtor. Es wurde ca. 1350 erbaut. Die beiden Wachhäuschen stammen vom Ende des 16. Jh.

14. Burggarten. Schöne Parkanlage an Stelle der im Jahr 1356 angeblich durch ein Erdbeben zerstörten Reichs-

burg der Hohenstauffer (erbaut 1142). Lediglich die

15. Blasiuskapelle ist noch erhalten, jetzt Kriegergedächtniskapelle, mit Wandmalereien aus dem 14. Jh. Moderner Gedenkstein, der an das Judenpogrom des Jahres 1298 erinnert, als über 400 Menschen starben.

16. „Tauber-Riviera“ mit Weinberg. Gepflegte Spazierwege am südlichen Taubertalhang mit herrlichem Talblick sowie einem Wein- und Gesteinslehrpfad.

17. Mittelalterliches Kriminalmuseum. In vier Stockwerken mit 2500 m² Ausstellungsfläche werden Rechtsaltertümer, Instrumente der Folter, des Strafvollzuges, kostbare Bücher, Grafiken, Urkunden, Wappen, Siegel, Handwerksrecht, Rechtssymbolik und vieles andere mehr aus sie-

ben Jahrhunderten gezeigt. Einziges Rechtskundemuseum im europäischen Raum mit Deutschlands bedeutendster rechtshistorischer Sammlung.

18. RothenburgMuseum.

Stadtmuseum in den Räumen des 750 Jahre alten, ehemaligen Klosters der Dominikanerinnen. Die zum Teil noch mittelalterlichen Kloster Räume mit Klosterküche bergen eine Sammlung Rothenburger Kunst und Kultur, Möbel, Gemälde, Skulpturen, Waffen, Hausrat, Handwerks- und Bauerngerät. Zudem die Wasse-Galerie und die Sammlung Baumann mit Waffen, Fayencen und Zinn. Außerdem gibt es einen sehr bedeutenden Bestand mittelalterlicher jüdischer Grabsteine aus Rothenburg.

Äußerer Altstadt-Ring

Klingengasse. Sie führt von der St.-Jakobs-Kirche nördlich zur Klingengasse durch ein altes Wohnviertel.

Sehenswert: Pfarrhauserker, Feuerleinserker, Klingengasse mit St.-Wolfgangs-Kirche. Im ehemaligen Deutschordenshaus ist nun die Stadtbücherei untergebracht.

19. Klingengasse. Dieser Teil der nördlichen Stadtbefestigung wurde ca. 1587 erbaut. Der Turm des Klingentores diente einst als Wasserturm. Die Bastei ist sehr eindrucksvoll.

20. St.-Wolfgangs-Kirche mit Schäfertanzkabinett. Erbaut 1475 bis 1493. Die spätgotische Kirche hat Kasematten (unterirdische Wehrgänge), Schießscharten und einen Geschützboden. Nicht als Gotteshaus benutzt. Ehemalige Wehrkirche. Der Hochaltar wurde 1514 angefertigt.

21. Schranneplatz. Dieser große Platz an der nördlichen Stadtmauer war im Mittelalter jüdischer Friedhof. Im 13. Jahrhundert wirkte der be-



Grand Cru
Chocolaterie & Patisserie
mit Chocolaterie am Plönlein in Rothenburg

*Ostern,
auskosten*

Schoko-Osterhasen
Bunte Macarons
Ostergeschenke

www.chocolateriegrandcru.de
Am Plönlein 3 • 91541 Rothenburg o.d.T. • Telefon: 098 61 / 9764337
Hochbach 5 • 91593 Burgbernheim • Telefon: 098 43 / 97935



WIR SUCHEN:
ZIMMERER (M/W/D)

Emmert
Zimmerei • Zaunbau

WIR FERTIGEN:
ZÄUNE IN HOLZ,
KUNSTSTOFF & METALL
TERRASSENÜBERDACHUNG
HAUSTÜRVORDÄCHER
BALKONGELÄNDER
CARPORT
HOLZTERRASSE
UND VIELES MEHR

*Die besondere
Zimmerei*

EMMERT ZAUNBAU
Markus Emmert
Steigwasen 10
91616 Neusitz-Schweinsdorf

JETZT TERMIN VEREINBAREN!
Tel.: 0 98 61 / 36 80
info@emmert-zaunbau.de
www.emmert-zaunbau.de

**SEIT 75 JAHREN
ALLES NACH MASS**

rühmte Rabbi Meir ben Baruch hier. Bis 1520 stand dort die Synagoge (ursprünglicher Standort: Kapellenplatz). Die ehemalige Getreideschranne an der Südseite wurde 1588 erbaut.

22. Würzburger Tor (Galgentor) Haupteinfahrtstor für größere Kfz.

23. Rödertor. Diese beiden östlichen Stadttore wurden im 14. Jh. erbaut. Am Rödertor sind noch die alten Zöllhäuser zu sehen, zum Teil auch noch der frühere Wallgraben mit den sog. Streichtürmen vor der Stadtmauer.

Galgengasse. Sie führte im Mittelalter zum Galgen, dem sichtbaren Zeichen der Rechtshoheit der Freien Reichsstadt. Der Galgen wurde im Jahre 1810 abgebrochen.

24. Gerlachschieme.

Nach 1945 errichtetes Fachwerkhaus an der östlichen Stadtmauer, beliebtes Fotomotiv.

Stadtmauer. Sie wurde zwischen 1350 und 1380 errichtet, mit zahlreichen Türmen und mehreren Bastionen. Der Wehrgang ist zwischen Klingebastei und Kobolzheimer Tor auf einer Länge von 2,5 km begehbar und bietet schöne Impressionen von der Altstadt. Auch der Wallgraben ist teilweise noch vorhanden und kann begangen werden (Spitalbastei, Würzburger Tor). Von der ersten Stadtmauer des 12./13. Jahrhunderts stehen nur noch Weißer Turm, Markusturm und Röderbogen.

25. Plönlein und Siebersturm. Das Plönlein (kleiner Platz) wird gebildet von der Straßengabelung vor dem Siebersturm. Es zeigt eines der schönsten mittelalterlichen Stadtbilder. Der Siebersturm stammt aus der Zeit um 1385.

26. Kobolzheimer Tor. Eine der interessantesten Wehranlagen der Stadt, mit dem Zwinger, überragt vom Kohlturm und der sogenannten Teufelskanzel; erbaut ca. 1360.



Von der Doppelbrücke aus reicht der Blick über das Areal der Herrnmühle bis hin zur Stadtkulisse. Foto: am

Spitalviertel

27. Spital und Hegereiterhaus. Das Stadtviertel zwischen Siebersturm und Spitalbastei entstand ab 1280. Der Hauptbau des Spitals wurde 1574–1578 errichtet. Im Hegereiterhaus, erbaut Ende des 16. Jahrhunderts, wohnten die Landverwalter des Spitals. Die Spitalkirche (Heilig-Geist-Kirche, prot.) stammt aus dem 14. Jahrhundert. Sehenswert: Altar, Sakramentsnische, Grabplatten.

28. Reichsstadthalle. Zehntscheune aus dem 17. Jh., zum „Europäischen Denkmalschutzjahr 1975“ zur Veranstaltungshalle und Tagungsstätte umgebaut.

29. Spitalbastei. Der südliche Abschluss der Stadtmauer ist das mächtigste Festungswerk. Es wurde im 16. Jahrhundert erbaut.

Im Taubertal

Tauber. Die Tauber ist ein linker Nebenfluss des Mains. Sie entspringt am Fuß der Frankenhöhe und mündet nach 120 km bei Wertheim in den Main.

30. Doppelbrücke. Der Viadukt, der einst befestigt war, stammt ursprünglich aus dem 14. Jahrhundert.

31. Kobolzheimer Kirche (kath.).

Diese Kirche wurde 1472 bis 1479 erbaut. Im Bauernkrieg des Jahres 1525 wurde sie ausgeplündert. Sie soll an der Stelle einer Einsiedelei errichtet worden sein.

32. Topplerschlösschen.

Erbaut 1388 von Heinrich Toppler, dem mächtigsten und berühmtesten Bürgermeister der Freien Reichsstadt. Er wurde auch „König von Rothenburg“ genannt.

HORNIKEL GMBH
HEIZUNGSBAU · SANITÄR · SOLAR
HERD UND KAMINOFENSTUDIO

Heizung & Sanitär
Tel.: 098 68 / 98 390

Ofenstudio
Tel.: 09868 / 98 39 40

Hornikel GmbH
Industriestraße 4 | 91583 Schillingsfürst
Telefon: 098 68 / 98 390
E-Mail: info@hornikel.com
www.hornikel.com

A walk through centuries

For a first acquaintance with the medieval town go to the fold-out map in the back and follow the numbers. You will find all the important sights. Have a pleasant stay. Important: do park your car on the lots outside the wall.

The Old Town Centre and Castle Gardens

1. Town-Hall. There are three parts to this imposing building: The front part, built between 1572 and 1578 in Renaissance style, with arcades facing the town square added in 1681; the Gothic part with its 60m high tower dates from the 14th/15th century. The two buildings are separated by a courtyard; from here, an impressive portal leads to the Emperor's Hall.

2. Councillors' Tavern with the "Meistertrunk" clock: It was built around 1446, the clock installed in the

gable in 1683 and the "Meistertrunk" scene added in 1910. It reenacts the legendary moment in 1631, when retired Mayor Nusch saved the town from being razed by draining almost a gallon of wine (3 ¼ l) at one draught. (Shown daily at 11, 12 a.m., noon 1, 2, 3, 8, 9 and 10 p.m.).

3. St. James' Church is the town's principal church. Construction went on from 1300 to 1490. The two steeples are 55 and 58 m high. Of particular interest: Holy Blood Altar (1504) by Tilman Riemenschneider, High Altar (1466) by Friedrich Herlin, stained glass windows in the choir (14th cen-

tury), Mayor Toppler's tomb, the contemporary organ (69 registers and 5,500 pipes).

4. Former Latin School: Renaissance building, north of St. James, built between 1589 and 1593.

5. White Tower: Constructed around 1200, as part of the earliest town wall.

6. St. Mark's's Tower and Roeder Arch: Both were part of the town's earliest fortifications built around 1200. The "Büttelhaus", in the past a jail, now houses the municipal archives.

7. Historical Artisans' House: Displays housing, tools and work envi-

ronment prevalent among craftsmen in the Franconian area.

Schmiedgasse/Blacksmiths' Street: Lined by houses formerly owned by patrician families and prosperous craftsmen. Built in 1596, the "Baumeisterhaus" has a beautiful facade and courtyard. The "Greifen" was owned by Mayor Toppler and the "Roter Hahn" was the residence of Mayor Nusch.

Burggasse/Castle Lane: Possibly the town's oldest lane, it was at one time partially covered by the Franciscan monastery rendering it dark. Hence, it was also known as "Hell".

Schneider & Sohn

Gemeinsam die Zukunft gestalten

SCHNEIDER`DIR DEINE ZUKUNFT!

Wir bilden aus:

- ✦ Straßenbauer
- ✦ Baugeräteführer
- ✦ Kaufmann für Büromanagement
- ✦ Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft
- ✦ Land- und Baumaschinenmechatroniker
- ✦ Duales Studium: Bauingenieurwesen Projektmanagement

(m/w/d)

Triff' uns am Berufsinfortag am 04. April 2025
von 15.00 bis 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Rothenburg

Endlich Jungjäger? Neue Jagdwaffe?

DEIN WUNSCHPAKET

Abbildung beispielhaft

Frei konfigurierbar

Immer mit dabei:

- Futteral
- Gewehrriemen
- Pufferpatrone
- Reinigungsschnur
- Reinigungstuch
- Saulencer – der Schalldämpferhalter
- Abholung oder kostenloser Versand

Neugierig?

Bastian Sauernheimer | Habelsee 8 | 91620 Ohrenbach
Mobil: 0176 344 960 31 | Telefon: 09843/9 36 64 60
E-Mail: jagd@sauhunt.de | www.sauhunt.com

8. St. John's Church:

Built 1390 to 1410. Its eastern end abutted one of the gates of the original town wall, the western side connected to the residence of the Order of the Knights of St. John's

9. St. George's Fountain. On the south side of the Market Square. Originally built in 1446 – remodelled in Renaissance style in 1608.

9a. Art exhibition in the "Fleischhaus": The local Artists Association displays works in the hall formerly used as meat market. The upper floor once housed a ball-room.

10. German Christmas Museum: Features the history of this family holiday. Christmas ornaments from different periods, more than 100 santas, Christmas trees from the late 19th century and much more acquaint visitors with the Christmas traditions of previous generations.

11. Historical Town Hall Vaults: Displays of artifacts and period settings from the time of the Thirty Years' War (1618–1648). Entrance through the town hall courtyard.

Herrngasse/Lords' Street: One of the preferred parts of town for patrician residences. The fountain dates to 1615; in its vicinity livestock markets were held.

12. Franciscan Church:

Structurally, the town's oldest church, built in early Gothic style around 1285. Of interest are the medieval tombs, frescoes, altar by Tilman Riemenschneider and a very rare jube.

13. Castle Gate: The tower was erected around 1350. The two small guard houses date from the late 16 century.

14. Castle Garden: A beautiful park on the site of the Imperial Castle constructed in 1142.



Im Hochzeitsgarten sprießen erste Blätter an den Obstbäumen. Foto: am

15. Blaise Chapel: the Castle's only remnant with 14th century murals. Outside, a memorial to the town's Jewish community, completely exterminated massacres of 1298. The Castle Garden offers splendid views of the town and the Tauber valley.

16. "Tauber-Riviera". Comfortable and scenic walkways through vine yards along the southern slopes of the Tauber valley.

17. Medieval Criminal Law Museum: An extensive collection extending over four floors and 2000 sq.m. of law-related historic objects such as torture instruments, punishment devices, rare books, graphic works, documents, coats of arms, seals, crafts law, legal symbolism and more from seven centuries. The sole museum relating to jurisprudence in Europe.

18. RothenburgMuseum:

Municipal museum located in the 750-year-old former Dominican nun-

nery, with some rooms unchanged from medieval times, such as the nunery kitchen. On display is a collection of local art and culture, furniture, paintings, sculpture, arms, household effects, artisans' and farmers' tools. Worth seeing: the Wasse Gallery and the Baumann Collection of firearms, Fayence and pewter items. On view is also an important collection of local medieval Jewish gravestones.

More recent historical areas:

Klingengasse: From St. James' Church, the lane runs northward through an old residential area. Of interest are the bay windows of the vicarage and „Feuerlein“, the Klingenbastion with the Shepherd's Church and museum.

19. Klingen Bastion: This impressive part of the northern fortifications was built around 1587.

Alles neu macht der
Frühling

ENTDECKE
JETZT UNSERE
FRISCHESTEN
EVENTS ↓



fuchs+hase

RESTAURANT |
SCHÖNBRONN



RESTAURANT SCHÖNBRONN
SCHÖNBRONN 1 • 91592 BUCH A. W.
TELEFON 09868 / 928 92 66

FUCHS-HASE.COM

20. Shepherds' Church: A late-Gothic fortified church, it has casemates with fire slits, a level for canons and storage for ammunition.

21 Schrankenplatz: During the Middle Ages, this large square by the northern town wall served as the Jewish cemetery. Until 1520 the synagogue was located here. At the prior Kappellensquare location, the renowned Rabbi Meir ben Baruch tought. The former storage barn on the south side was built in 1588.

22. Wuerzburger Gate and

23. Roeder Gate: These two gates were built in the 14th century.

Galgengasse. This street once led to the gallows which, in medieval times symbolized the Free Imperial City's sovereign rights. They were dismantled in 1810.

24. The Old Smithy: A unique half-timbered building by the eastern town wall. Constructed after World War II, it's a frequently photographed motif.

The Town Wall: Built between 1350 and 1380, it has numerous towers and several bastions. The walkways are still passable and the 2.5 km walk from the Klingen Bastion to the Kobolzeller Gate offers many impressive vistas of the old city. In parts the moat still exists and can be accessed at the Spital Bastion and the Wuerzburger Gate. The only remnants of the original fortifications erected in the 12th/13th century are the White Tower, Markus Tower and the Roeder Arch.

25. Ploenlein and Siebers Tower: "Ploenlein" (little place) is formed by the fork in the street in front of Siebers Tower. It represents one of the best-

known medieval town settings. Siebers Tower was built in 1385.

26. Kobolzeller Gate: Built around 1360, the Kobolzeller Gate is one of the town's most interesting fortifications, dominated by the Kohl Tower and the so-called "Devil's Pulpit".

27. Spital and Hegereiter House: The hospital quarter between Siebers Tower and the Spital Bastion came into being around 1280. The main hospital building was built between 1574 and 1578. The Hegereiter House was the residence of the administrator of the Spital's arable land. The Spital Church dates from the 14th century.

28. Reichsstadthalle. Inaugurated in 1975 as the "Imperial City Hall", this 17th century tithe barn has been remodelled to serve as a contemporary event facility.

29. Spital Bastion: Here, at the town's southernmost corner we find the most imposing fortifications. The bastion was constructed during the 16th century.

In the Tauber Valley

A tributary of the river Main, the Tauber is 120 km long from its source at the foot of the Franconian Heights to its confluence at Wertheim.

30. Double Bridge: A viaduct, dating from the 14th century.

31. Kobolzeller Church: Constructed from 1472 to 1479, the church is said to be built on the site of a hermitage.

32. Toppler's Little Castle: Constructed by Heinrich Toppler, the Imperial City's famed mayor, also known as the "King of Rothenburg", as his re-treat in 1388.

Peter Remele Fliegengittersysteme

Wir produzieren **seit über 20 Jahren** Fliegengitter und Insektenschutz und bieten Ihnen einen Rundum-Service inkl. Montage vor Ort.

- **Fliegengitter für Türen & Fenster**
einfache Fliegengitter für normalgroße Fenster
- **Lichtschachtdeckungen**
gegen Spinnen, Fliegen, Insekten im Keller
- **Innenrollos und Plisses**
für jede Art von Fenstern (Verdunklungen)
- **Insektenschutz**
auch im Dachgeschoss

Ich muss
draußen
bleiben!

Seengasse 10 ■ 91610 Insingens ■ Telefon: 01 51/5551 22 36 ■ info@remele-fliegengitter.de

WOHN PARK ACKERWEG

Bauabschnitt II
Haus B

Modernes Wohnen im Herzen
von Rothenburg

Zeitgemäße Architektur
mit hervorragender Lage
und komfortablen Wohn-
lösungen kombiniert.

- Energieeffiziente Gebäude
- 1-4-Zimmer-Wohnungen für Singles, Paare & Familien
- Tiefgarage & Aufzug, barrierefrei
- Zentrale Lage: Kurze Wege zur Altstadt, Einkaufsmöglichkeiten & Freizeitangeboten
- Haus B einzugsbereit ab 30.04.2026

Informationen erhalten Sie unter:

verkauf@stein-bau.com
Tel. 09861/9555-0

S
stein
BAUUNTERNEHMEN

stein-bau.com





**LUST AUF ARBEITEN VON ZU
HAUSE?
ARBEITSZEITEN
MO. – FR.
09.00 UHR – 13.00 UHR?**



Bewerbungen per Mail an:
gf@konege.de
z.Hd. Steffen Korinth
Konege GmbH & Co. KG
Industriestr. 5
91631 Wettringen

Wir bieten mobiles Arbeiten von zu Hause und damit eine flexible und komfortable Möglichkeit, berufliche Verpflichtungen mit privaten Bedürfnissen zu vereinen. In dieser Position geht es primär um die telefonische und schriftliche Kundenbetreuung, bei der du Anfragen beantwortest und Kunden bei Ihren Anliegen unterstützt. Es gibt keine Werbeanrufe, was den Fokus auf eine serviceorientierte Kommunikation legt. Zu deinen Aufgaben gehört ebenfalls die Erstellung von Aufträgen und Angeboten. Zudem fallen einfache administrative Arbeiten an, die den reibungslosen Ablauf der Geschäftstätigkeiten unterstützen. Diese Position ist ideal für Menschen, die gerne kundenorientiert arbeiten, aber keine Möglichkeit haben, Vollzeit zu arbeiten. Voraussetzung für diese Position ist ein sichererer Umgang mit MS Office und dem PC. Die Kommunikationssprache ist deutsch. Wir erwarten daher, dass die deutsche Sprache fehlerfrei in Wort und Schrift beherrscht wird.

Infos zu unseren Produkten findest du unter:
www.konege.de

Konege Dein Partner für Zubehör rund ums Pferd

Bilder wurden KI generiert

Sehenswertes in der Umgebung

Objects of interest in the area

Weikersheim (35 km): Schloss Weikersheim mit vollständig erhaltener Inneneinrichtung aus Renaissance und Barock sowie besterhaltener Barockgarten in Franken. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag und Feiertag im März 10–17 Uhr, ab April 9–18 Uhr. Infos: www.schloss-weikersheim.de.

Bad Windsheim (27 km): Fränkisches Freilandmuseum – Franconian Open-Air-Museum: größtes Freilandmuseum Süddeutschlands mit über 70 historisch-ländlichen Gebäuden aus 700 Jahren Fränkischer Geschichte. Öffnungszeiten (ab 15. März): täglich 9 bis 18 Uhr. Infos: www.freilandmuseum.de.



Bunte Osterdekoration in Creglingen.

Foto: Privat

Feuchtwangen (31 km): Gegründet in der Karolingerzeit als Kloster und Königshof. Die Stiftskirche mit romanischem Kreuzgang stammt aus dem 13. Jh. Kreuzgangspiele; sehenswertes Heimatmuseum. – Founded in the period of Charlemagne. Cloisters in Romanesque style at the Collegiate church, regional museum.

Creglingen (17 km): Herrgottskirche mit Marienaltar von Tilman Riemenschneider – Herrgotts-Church with the famous St. Mary's altar carved by Tilman Riemenschneider. Öffnungszeiten: Im März Samstag/Sonntag 13–16 Uhr, ab 1. April täglich (außer Montag) 11–17 Uhr. www.herrgottskirche.de.

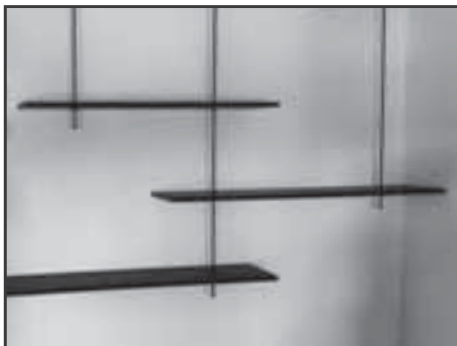


LA KU TA

20.06. BIS 22.06.2025
Stadthalle Langenzenn



Rothenburg und seine Umgebung



NEUES SCHAFFEN - ALTES ERHALTEN

Möbeldesign & Fertigung
 Innenausbau
 Badrenovierung
 Restauration
 Holzfußböden & Renovierung
 Fenster | Türen
 Insektenschutz

Holzwerkstatt JOHANNES GÖTTFERT

Holzwerkstatt Johannes Göttfert
 Lindlein 31 | 74575 Schrozberg

Telefon 07935-722813
 Mobil 0171-1467325
 info@holzwerkstatt-goettfert.de
 www.holzwerkstatt-goettfert.de



Restaurants**Agnes Stüberl**

Herrngasse 3–5, Tel. 70 50 (E6)

Akzent-Hotel Schranne

Schrannenplatz 6, Tel. 9 55 00 (G3)

Am Platzl

Judengasse 37 (F4)

Alter Keller

Alter Keller 8, Tel. 22 68 (G6)

Altstadtspieß

Rödergasse 2, Tel. 8 74 88 52 (H6)

Ballhaus im Filmopalast Forum

Nördlinger Str. 1 (H11), Tel. 97 46 40

Bat Dat Sushi & Wok

Bahnhofstr. 15 (ZentRo), Tel. 93 28 88 (M5)

Baumeisterhaus

Obere Schmiedgasse 3, Tel. 9 47 00 (F6)

Bayerischer Hof

Ansbacher Straße 21, Tel. 60 63 (L7)

Braustübl

Alter Stadtgraben 2, Tel. 93 10 88 (G7)

Breiterle

Rödergasse 30, Tel. 67 30 (I6)

BurgGartenpalais

Herrngasse 26, Tel. 60 77 (D6), Mo Ruhetag

ButzKapellenplatz 4, Tel. 22 01 (G5)
Fränkische, gutbürgerliche Küche.
Montag und Donnerstag Ruhetag.**China Restaurant Lotus**

Ecke 2, Tel. 8 68 86 (F4)

China Restaurant Peking

Plönlein 4, Tel. 93 87 38 (F8)

Delphi – Griechische Spezialitäten

Grüner Markt 10, Tel. 9 38 10 32 (F5)

Eftelya Mediterrane Spezialitäten

Rödergasse 12, Tel. 8 70 95 26 (H6)

Gasthof Alter Ritter – Deutsche und ungarische

Küche, Bensenstraße 1, (L10)

Glocke

Am Plönlein 1, Tel. 95 89 90 (G9)

Goldener Greif

Obere Schmiedgasse 5, Tel. 22 81 (F6)

Goldenes Lamm

Markt 2, Tel. 65 63 (F5)

Grüner Baum

OT Bettenfeld, Tel. 29 33

Herrnschlösschen

Herrngasse 20, Tel. 87 38 90 (E6)

Hotel Eisenhut

Herrngasse 3–5, Tel. 70 50 (E6)

Elegante, gemütliche Atmosphäre

Fränkische und internationale Küche.

Große Weinauswahl

Imbiss Heller

Ansbacher-Str. 1, Tel. 14 65 (J6)

In & Joy

Untere Schmiedgasse 18, Tel. 9760855 (G8)

Japanisches Restaurant Louvre

Klingengasse 15, Tel. 8 75 51 25 (E4)

Klosterstüble

Heringsbronnengasse 5, Tel. 93 88 90 (D6)

Landsknechtstübchen

Galngasse 21, Tel. 33 23 (H4)

Linde

Vorm Würzburger Tor 12, Tel. 9 46 90 (K3)

Markustum

Rödergasse 1, Tel. 9 42 80 (H6)

Michelangelo

Rödergasse 36, Tel. 74 78 (I6)

Mittermeier

Vorm Würzburger Tor 7, Tel. 9 45 40 (J3)

Die Molkerei

Schweinsdorfer Str. 25 B, Tel. 9744699 (L2)

Ochsen

Galngasse 26, Tel. 67 60 (H4)

Pasta Profumo die Pasta „da Giuseppe“

Hafengasse 14, Tel. 9 38 14 80 (G6)

Pizzeria Hallenbad

Nördlinger Straße 20, Tel. 39 71 (H14)

Pizzeria Italia

Herrngasse 8, Tel. 22 25 (E6)

Pizzeria Roma

Galngasse 25, Tel. 45 40 (H4)

Post Hotel-Gasthof

Ansbacher Straße 27, Tel. 93 88 80 (L7)

Prinzhotel – Restaurant Topinambur

An der Hofstatt 3, Tel. 97 50 (I5)

Hotel Rappen – Pfannkuchen-Kuchel

Vorm Würzburger Tor 6/10, Tel. 9 57 10 (J3)

Ratsstube

Marktplatz 6, Tel. 55 11 (F6)

Reichs-Küchenmeister

Kirchplatz 8, Tel. 97 00 (F5)

Lassen Sie sich mit fränkischen Spezialitäten in gemütlicher Atmosphäre verwöhnen. Durchgehend warme Küche. Kein Ruhetag.

Restaurant „Am Platzl“

Judengasse 37 (F4)

Restaurant fuchs+hase

Schönbrunn 1, Buch am Wald

Tel. (0 98 68) 9 28 92 66

Restaurant Rhodos – Griechische Spezialitäten

Nördlinger Straße 6, Tel. 8724979 (H13)

Rödertor mit Kartoffelstube

Ansbacher Straße 7, Tel. 20 22 (I6)

Don Gallo

Obere Schmiedgasse 21, Tel. 97 40 (G7)

Authentische Mexikanische Küche


PAUL Malerfachbetrieb ALLES AUS EINER HAND!
und noch vieles mehr...

+ Farbe + Bautenschutz + Altbaurenovierung + Trockenbau + Raumgestaltungen + Bodenlegerarbeiten

FARBIG oder ganz dezent –
wir treffen garantiert
den richtigen Ton!

Lassen Sie sich von uns beraten!
Wir stehen Ihnen nicht nur in
Sachen Farbe kompetent zur Seite!

Frankenstraße 4 · 91616 Neusitz · Tel. 09861/917 91 34 · Mobil 0172/20172 28
info@markus-paul.net · www.markus-paul.net





Verkauf und Vermietung
Ihre Ansprechpartnerin
Katrin Seybold



**Neubau, Anbau, Umbau
sowie Renovierungen
und Altbausanierung**



Bauunternehmen seit 1916



www.seybold-immobilien.de
info@immo-seybold.de

www.bauunternehmen-seybold.de
info@bauunternehmen-seybold.de

Am Igelsbach 2 | 91541 Rothenburg o.d.T | T: 09861-9496 - 0 | M: 0171-4544526

Rothen-Burger

Spitalgasse 6, Tel. 33 55 (G9)

Taj MahalIndisches Restaurant, Klingengasse 12,
Tel. 8 73 85 03 (E4)**Schwarzes Lamm**

Detwang 21, Tel. 67 27

Silberne Kanne

Paradeisgasse 20, Tel. 9 17 88 46 (H5)

Sonne

Hafengasse 11, Tel. 21 66 (G6)

Tilman Riemenschneider

Georgengasse 11/13, Tel. 97 90 (G5)

Trattoria Pane e Vino

Galgenasse 13, Tel. 8 75 50 87 (G4)

Trattoria Volare

Am Flugplatz, Tel. 9 36 15 05

Unter den Linden

Kurze Steige 7b, Tel. 59 09

Vito

Georgengasse 2, Tel. 9 76 40 44 (F5)

Zum Rappen

Bettenfeld 12, Tel. 29 11

Zum Schwan

Obere Schmiedgasse 15, Tel. 67 11 (F6)

Zur Krone

Leuzenbronn 6, Tel. 29 21

Landgasthöfe**Gasthof „Linden“ & Wildkräuterhotel******Windelsbach, Ortsteil Linden,
Telefon (09861) 9433-0
www.gasthof-linden.de**Landgasthof „Schwarzer Adler“**Unteröstheim, Würzburger Str. 8,
Telefon (09868) 845
www.landgasthof-schwarzeradler.de**Gasthaus Zum Schmied**Flachslanden, Kettenhöfsetten 9
Telefon (09829) 264
www.gasthaus-zum-schmied.de**Gasthof „Zum Schwan“**Hartershofen 39,
Telefon (09861) 3387
www.hotel-zum-schwan-rothenburg.de**Gasthaus „Zur Linde“**Kirnberg 25,
Telefon (09861) 2618**Gasthaus „Zur Frohen Einkehr“**Reichardsroth Nr. 17,
Telefon (09865) 301
www.zur-frohen-einkehr.de**Landhaus „Zum Falken“**Tauberzell 41
Telefon (09865) 941940
www.landhaus-zum-falken.de**Waldgasthof „Wildbad“**Burgbernhelm, Telefon (09843) 1321
www.waldgasthof-wildbad.de**Zum goldenen Hirschen**Burgbernhelm
Telefon (09843) 936880
www.pension-badwindsheim.de**Gasthof „Alte Schreinerei“**Bettwar 52,
Telefon (09861) 1541
www.alte-schreinerei.de**Gasthaus Holdermühle**Archshofen 108 b, Creglingen
Telefon (07933) 7002470**Brauerei Gasthof Landwehr-Bräu**

Reichelshofen, Telefon (09865) 9890

Landgasthof „Zum Rappen“

Schonach 1, Creglingen, Tel. (07933) 620

Rotes Ross Marktbergel

Marktbergel, Tel. (09843) 936600

Landhaus Lebert

Windelsbach, Tel. (09867) 9570

Flair Hotel „Die Post“

Schillingsfürst, Tel. (09868) 9500

Gasthof zur Altmühlquelle

Hornau 37, Tel. (09843) 1435

Wirtshaus am MarktMarkt Nordheim 111,
Tel. (09165) 8489903
www.wirtshaus-nordheim.de**Eisdielen****Eiscafé D'Isep**

Hafengasse 17, Tel. 85 09 (G6)

Eiscafé Dolce Vita

Obere Schmiedgasse 23 (F7)

Eiscafé Dolomiti

Marktplatz 4, Tel. 21 80 (F5)

Eiscafé Mauro

Untere Schmiedgasse 8, Tel. 78 95 (F8)

Weinstuben**Altfränkische Weinstube**

Klosterhof 7, Tel. 64 04 (E4)

Glocke – Weingut

Am Plönlein 1, Tel. 95 8990 (G9)

Weinstube Löchle

Kirchplatz 8, Tel. 97 00 (F5)

Weinstube Zum Pulverer

Herrngasse 31, Tel. 97 61 82 (D6)

Weinstube Zur Höll

Burggasse 8, Tel. 42 29 (E7)

Weinstube am EckSeldeneck 3, Tel. (09861) 709504
www.weinstube-am-eck.de

Nach jahrelanger Erfahrung und diversen Weiterbildungen spezialisieren wir uns auf Blondtechniken und Haarverlängerungen. Natürlich gehören auch modische Herrenhaarschnitte wie Fades und Gentlemans Barbering, sowie klassische und stylische Damenlang- und Kurzhaarschnitte zu unseren täglichen Routinen.

Außerdem bieten wir Dienstleistungen an wie:

- Wimpernverlängerung/-verdichtung
- Lash-/Browlift
- Microblading, Powderbrows & Kombibrows
- Hochstecken
- auch an Sams- und Sonntagen
- Dauerwelle • Headspa
- Brautfrisur und Make-Up

Besuche uns auf Insta...



... und buche gleich Deinen Termin!



Cia

CREATIVE INSPIRATION AESTHETIC
CYNTHIA SCHNECK

📍 Untere Schmiedgasse 5, 91541 Rothenburg o.d.T.
☎ 09861 9168971 📞 01590 6443642

Cafés**Bäckerei Braun – Semmel Macherei**

Rödergasse 10, Tel. 976 0640 (H6)
 Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7–18 Uhr,
 Sa 7–15 Uhr, So/Fei 8–11 Uhr

Brothaus Café im Schlachthof

Schlachthofstr. 31, Tel. 936 9636 (L9)
 Öffnungszeiten: Mo – So: 7 bis 18 Uhr

Brot und Zeit – Kaffeehaus

Hafengasse 24, Tel. 936 8701 (G6)
 Montag bis Samstag 6.00 – 18.30 Uhr,
 Sonn- und Feiertage 8.30 – 18 Uhr

Café Baumeisterhaus

Obere Schmiedgasse 3, Tel. 947 00 (F6)

Café-Eck – Grand Cru

Am Plönlein 3, Tel. 976 4337 (G9)

Café einzigARTig

Galgengasse 33, Tel. 938 6291 (G4)

Café Friedel

Markt 8, Tel. 78 18 (F5)

Café Gerberhaus

Spitalgasse 25, Tel. 94900 (G10)

Café Lebenslust

Kirchgasse 5, Tel. 9179478 (E5)

Café Marktplatz 8

Marktplatz 8, Tel. 12 23 (F6)

Café Prezel

Marktplatz 5, Tel. 23 65 (F6)

Café Schöbel

Galgengasse 6, Tel. 33 59 (G4)

Café Striffler

Untere Schmiedgasse 1, Tel. 6788 (G7)

Café Uhl

Plönlein 8, Tel. 48 95 (F9)

Der Samstagladen im Grünen

Kaffee und Kuchen, Samstags 11 bis 17 Uhr
 Freudenbach 116, Tel. 0152-29212746

Grand Cru Chocolaterie

Am Plönlein 3, Tel. 9764337 (G8)



Erste Radwanderer genießen die Frühjahrs-sonne an der Tauber. Foto: ul

Gusto Kaffeemanufaktur & Spezialitäten

Galgengasse 12, Tel. 0178-6262052 (H4)

Leyk's CafeBar im Lotos-Garten

Erlbacher Straße 108, Tel. 869 62
 Öffnungszeiten: ab 30. März täglich 10 bis
 17 Uhr

Wildbad Rothenburg

(Sonntagscafé ab Ostern)
 Taubertalweg 42, Tel. 97 70 (F13)

Bars und Kneipen**Guckloch 38 – Kneipe**

Klingengasse 38, Tel. 24 74 (E3)

Landwehr-Bräu am Turm

Spitalgasse 1, Tel. 8 75 53 53 (G9)

Liquid Corner

Bahnhofstr. 11–13, Tel. 97 30 (M6)

Alex Pub

Ansbacher Str. 15 c (K6)

Die Molkerei

Schweinsdorfer Str. 25 b,
 Tel. 9744699 (L2)
 Infos: www.diemolkerei.de

Monami Lounge

Würzburger Str. 13, Tel. 9760116 (J1)

Mucho Amor Bar und Café

Kapellenplatz 5 (G5)

Bar & Lounge Refugium 21

Herrngasse 21, Tel. 6774 (D6)

Gela's Lounge und Bar

Heugasse 8, Tel. 8 61 60 (F4)

Triple Sportsbar & Billardcafé

Dieselstraße 2, Tel. 9380235

Unter den Linden

Kurze Steige 7 b, Tel. 5909 (Detwang)

Hotels**Hotel Altes Brauhaus******

Wenggasse 24, Tel. 97 80 (G7)
 www.altesbrauhaus.com

Hotel BurgGartenpalais****

Herrngasse 26, Tel. 87 47 43-0 (D6)
 www.burggartenpalais.de

Hotel Eisenhut****

Herrngasse 3–5, Tel. 70 50 (E6)
 www.hotel-eisenhut.de

Hotel Gotisches Haus****

Herrngasse 13, Tel. 20 20 (E6)
 www.gotisches-haus.de

Hotel Reichsküchenmeister****

Kirchplatz 8, Tel. 97 00 (F5)
 www.reichskuechenmeister.com

Hotel Rappen****

Vorm Würzburger Tor 10, Tel. 95 71-0 (J3)
 www.hotel-rappen-rothenburg.com

Akzent Hotel-Gasthaus Schranne****

Schrannenplatz 6, Tel. 95500 (G3)
 www.hotel-schranne.de

GLOCKE Weingut und Hotel***

Plönlein 1, Tel. 9 58 99-0 (G9)
 www.glocke-rothenburg.de

Hotel-Gasthof Rödertor***

Ansbacher Strasse 7, Tel. 20 22 (J6)
 www.roedertor.de

Hotel Alter Ritter

Bensenstraße 1, Tel. 9 17 99 88 (L10)
 www.hotel-alter-ritter.de

Hotel Gasthof Bezold

Vorm Würzburger Tor 11, Tel. 94 76-0 (J3)
 www.hotel-bezold.de

Burghotel

Klostergasse 1-3, Tel. 94 89-0 (D5)
 www.burghotel.eu

Hotel Gerberhaus

Spitalgasse 25, Tel. 9 49 00 (G10)
 www.gerberhaus.rothenburg.de

DÖRFLER

Metallbaumeister und Schweißfachmann

- Bauschlosserei
- Edelstahlverarbeitung
- Schweißfachbetrieb



Wir suchen (m/w/d)

- Auszubildenden
im Bereich Metallbau

Boutiquehotel Goldene Rose

Spitalgasse 28, Tel. 46 38 (G10)
www.goldenerose-rothenburg.de

Hotel Goldener Hirsch

Untere Schmiedgasse 16, Tel. 8 74 99-0 (G8)
www.hotel-goldener-hirsch.de

Goldenes Fass – TOP-International-Hotel

Ansbacher Straße 39, Tel. 9 45 00 (N8)
www.goldenes-fass.com

Klosterstüble

Heringsbronnengasse 5, Tel. 9 38 89-0 (D6)
www.klosterstueble.de

Kreuzerhof – Hotel garni

Millergasse 2–6, Tel. 34 24 (H7)
www.kreuzerhof.eu

Romantik Hotel Marksturm

Rödergasse 1, Tel. 94 28-0 (H6)
www.marksturm.de

Hotel Merian

Ansbacher Straße 42, Tel. 87 59-0
www.hotel-merian.de

Villa Mittermeier

Vorm Würzburger Tor 7, Tel. 94 54-0 (J3)
www.villamittermeier.de

Mittermeiers Alter Ego

Vorm Würzburger Tor 15, Tel. 9 45 40 (K3)
www.mittermeiersalterego.de

Prinzhotel Rothenburg

Hofstatt 3, Tel. 9 75-0 (I5)
www.prinzhotel.rothenburg.de

Hotel-Gasthof Post

Ansbacher Straße 27, Tel. 93 88 80 (L7)
www.post-rothenburg.de

Hotel Rothenburger Hof

Bahnhofstraße 11–13, Tel. 97 30 (L7)
www.rothenburgerhof.com

Hotel-Garni Schwarzes Lamm

Detwang 21, Tel. 67 27
www.hotelschwarzeslamm.de

Hotel Sonne

Hafengasse 11, Tel. 21 66 (G6)
www.hotel-sonne-rothenburg.com

Hotel Tilman Riemenschneider

Georgengasse 11–13, Tel. 97 90 (G5)
www.tilman-riemenschneider.de

Hotel Sonne

Hafengasse 11, Tel. 21 66 (G6)
www.tilman-riemenschneider.de

Hotel Uhl

Am Plönlein 6-8, Tel. 48 95 (F8)
www.hotel-uhl.de

Wildbad Rothenburg o.d. T.

Taubertalweg 42,
Tel. 97 70 (F13)
www.wildbad.de

Gasthöfe**Gasthof Grüner Baum*****

Bettenfeld 33, Tel. 29 33
www.gasthof-kellermann.de

Gasthof Butz

Kapellenplatz 4, Tel. 22 01 (G5)
www.gasthof-butz.de

Hotel-Gasthof Goldener Greifen

Obere Schmiedgasse 5, Tel. 22 81 (F6)

Gasthof Zum Ochsen

Galgengasse 26, Tel. 67 60 (H4)
www.gasthof-ochsen-rothenburg.de

Gasthaus zur Krone

Leuzenbronn 6, Tel. 29 21
www.krone-home.de

Gasthaus Alter Keller

Alter Keller 8, Tel. 22 68 (G6)
www.rothenburg-restaurant.de

Pensionen**Pension Fuchsmühle****

Taubertalweg 103 a, Tel. 9 26 33
www.fuchsmuehle.de

Gästehaus am Heckenacker

Heckenackerstraße 31,
Tel. 45 86
www.gaestehaus-am-heckenacker.de

Pension Becker

Rosengasse 23, Tel. 35 60
www.pension-becker.com

Gästehaus Eberlein

Winterbachstraße 4, Tel. 46 72
www.hotel-eberlein.de

Pension Elke

Rödergasse 6, Tel. 23 31
www.pension-elke-rothenburg.de

Gästehaus Gerlinger

Schlegeleinsweth 10, Tel. 8 79 79
www.gaestehaus-gerlinger.de

Herrnmühle – Pension

Taubertalweg 54, Tel. 21 76
www.herrnmuehle-rothenburg.de

Pension Hofmann-Schmölzer

Rosengasse 21, Tel. 33 71
www.hofmann-schmoelzer.de

Gasthaus Taubertube

Detwang 15, Tel. 45 18
www.taubertube.de

Alle Angaben ohne Gewähr nach bestem Wissen in Absprache mit dem HoGa-Verband und Verkehrsamt. Über die Eintragungsbedingungen informiert die Rotour-Redaktion.

Angst vorm Zahnarzt?

ANGST, SCHAM ODER EIN SCHLECHTES GEWISSEN!



Aufgrund der „persönlichen Einzelberatung“ bitten wir um eine vorherige Terminabsprache.



Holen Sie sich Ihren Beratungstermin online:
www.praxis-im-schloss.de

Sie haben Angst vorm Zahnarzt oder ein schlechtes Gewissen, weil Sie sich so lange nicht zu einer Behandlung getraut haben?

Kein Problem, kommen Sie zu einer persönlichen Beratung in unsere Sprechstunde. Wir bieten für Angstpatienten individuelle Behandlungsmethoden sowie eine entspannende „LACHGAS BERUHIGUNGSMETHODE“.



Praxis im Schloss

Zahnarztpraxis in Hohenlohe - C.-G. Henning & Zahnärztin

Krailshausener Str. 15 · 74575 Schrozberg
Telefon 07935 81 81 · info@praxis-im-schloss.de

INSERENTEN-ÜBERSICHT

Altes Brauhaus Hotel.....3	Elektro Reuther 102	Hülse Maler.....78	Schmidt Karl Maler Putz & Stuck.....96
ARCD Automobilclub.....92	Emmert Zaunbau/Zimmerei.....64	HyperDES Sauberes Wasser.....48	Schneider & Sohn Bauunternehmen.....66
Arnold Baumpflege.....101	Fahrschule Rippl.....28	Intersport Hübsch.....19	Scholz Tierarztpraxis.....86
Artcolor Maler.....10	FINANZhoch3.....59	Jursa Putz- und Malerbetrieb.....76	Schöpfer & Knoll Heizöl.....30
Autohaus Deinl.....14	Forum der Schönheit.....11	Keitel Werkmarkt.....21	Schwarzes Ross – Zehtscheune.....34
Autohaus Kern.....95	Fotogen Mietstudio.....20	Klingert Natursteine.....52	Settler Schreinerei.....49
Autohaus Rappold.....46	Frankenthaler Bad Windsheim.....4	Kölblin Möbelhaus.....6	Seybold Bau und Immo.....72
Ba&B Antriebstechnik.....99	G&B Sicherheitsdienst.....15	Konege Korinth-Netze.....69	Soley Solar Energie-Fachzentrum.....5
Bauerei& Raumdesign.....63	Gasthof Butz.....93	Korder Schreinerei.....16	Stadt Langenzenn, LAKUTA.....70
Baumann Solartechnik.....103	Gasthaus Zum Schmied.....U5	Korn Goldschmiede.....53	Stadt Rothenburg.....104/U3
Bayerischer Hof Restaurant.....47	Gasthaus Zur Linde.....U5	Kost Kamm.....32	Stadtwerke Rothenburg.....27
Beißbarth und Keller Heizungsbau.....54	Gasthof Alte Schreinerei.....U5	Kreuzgangspiele Feuchtwangen.....43	Stein Bau.....68
Bosch Tiernahrung.....33	Gasthof Linden.....U5	Leitwerk.....23	Stein und Schneider Steuerkanzlei.....60
Boutique Bella Figura.....51	Gasthof Zum goldenen Hirschen.....U5	Leyrer Maler.....89	Steinbrenner Autohaus/Landtechnik.....12
Braumandl Zimmerei.....102	Gasthof Zur frohen Einkehr.....U5	Lola Mode.....2	Stomoprint 3D-Druck.....56
Breitenbücher Baugeschäft.....36	Landhaus Zum Falken.....U5	Mangold Farbenwelt.....81	Striffler Bäckerei.....62
Brothaus Bäckerei.....U2	Waldgasthof Wildbad.....U5	Max&Max Schreinerei.....79	Ströbel Gartentechnik.....80
Café Lebenslust.....88	Wirtshaus Am Markt.....U5	Me Netcom Data-Technologies.....43	Ströbel Immobilien.....91
Central Garage Korn.....38/39	Genthner Omnibusverkehr.....98	Mittermeiers Hospitality.....40	Uffenheimer Parkett.....31
Cia, Frisörsalon.....73	Golfpark Restaurant Schönbrunn.....67	Neuberger Gebäudeautomation.....29	UWS Technologie.....44
ctk Sportpark.....25	Göttfert Holzwerkstatt.....71	Paul Malerfachbetrieb.....72	Vreimann Ökolebensmittel.....93
Currlin Heizungsbau.....57	Göttfert Zimmerei.....51	Praxis im Schloss Zahnärzte.....75	Wegmann KÜS.....97
Diakonie, Zentraler Diakonieverein.....100	Grand Cru Chocolaterie & Patisserie.....64	PS Pflege- und Sozialdienst.....94	Wegmershaus Juwelier.....26
die molkerei.....45	Grimm Einrichtungshaus.....41	Raisch Manuel Gartenpflege.....78	Wehrwein Lederwaren.....103
Dörfer Kachelofenbau.....20	Gundermann Schreinerei.....12	Ramendo Rahmenschop.....98	Weinhardt Fenster und Türen.....62
Dörfler Metallbau.....74	Gusto Kaffeemanufaktur.....50	Reichsküchenmeister Hotel.....63	Weinschrod Reisebüro.....84
Dürr Gartenbau.....55	Hemer Fensterbau.....18	Reichsstadt-/Marienapotheke.....82	Wildbad Rothenburg.....24
Ebalta Kunststoff.....35	Herrscher Naturstein.....61	Remele Fliegengittersysteme.....68	WINNOVATION Backautomatisierung.....87
Edeka Center Bächner.....7	Hirsch Innenausbau.....9	Roesler Wernher Ingenieure.....21	Wirthwein Kunststoffverarbeitung.....27
Eggler Haustechnik.....49	Hornikel Ofen- und Herd-Studio.....65	ROT Küchendesign.....22	Wohlfahrt Käthe.....U6
Eisenhut Hotel.....37	Horn Metzger.....30	Ruheforst Landhege.....13	Wüst Nagala Gartenbau.....85
Eistert Bernhard Dr. med., HNO.....58	Huber Physiotherapie.....90	Sauhunt Jagdbedarf.....66	Zaluma Mobilfunkpartner.....77
			Zapp Style Modehaus.....17



JURSA
GMBH | MEISTERBETRIEB
PUTZ | STUCK | MALERARBEITEN



**GEMEINSAM STARK
WIR MACHEN ALLES MÖGLICH.**

- Außen- und Innenputzarbeiten
- Malerarbeiten Innen- und Außen
- Wärmedämmung
- Trockenbauarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Altbauanierung
- Gerüstarbeiten
- Stuck

Rothenburger Str. 20a | 91616 Neusitz/Schweinsdorf
Tel.: 0 98 61 / 974 70 22 | Mobil: 01 51 46 54 18 92
Fax: 0 98 61 / 974 70 23 | info@jursa-maler.de

**SEBASTIAN
JURSA**

**MARCUS
JURSA**

Sozialdienste

Pflegedienst Philipp, ambulanter Pflegedienst für Rothenburg und Umgebung, Wächterstr. 6, Tel. (09861) 974535

Amt für Jugend und Familie des Landratsamts, Telefon (0981) 468-584

Anonyme Alkoholiker, donnerstags 19 bis 21 Uhr, Wenggasse 5, Kontakttelefon 0152-54629732

Bayerischer Bauernverband, Sprechtag Dienstag 9 bis 12 Uhr im Gasthof Ochsen, Telefon 709254

Beratungsstelle für seelische Gesundheit, Milchmarkt 5, Telefon 8752-0

Beratung für pflegende Angehörige, Zentraler Diakonieverein, Tel. (09868) 9884-28

Blaues Kreuz, Suchtkrankenhilfe, Wenggasse 34, Tel. 5104

BRK-Pflege- und Bürgerheim, Spitalhof 4, Tel. 9467-0

BRK Betreutes Wohnen, Wächterstr. 6, Telefon 934030

Die Wegwarte e.V., organisierte ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe. Büro: Grüner Markt 1, Donnerstag 16 – 17 Uhr oder Tel. 404-252 (AB).

Eltern-, Jugend- und Familienberatungsstelle des Landratsamts, Telefon (0981) 4685555

Evangelischer Krankenverein, Schweinsdorfer Straße 33, Tel. 93727

Frauenhaus Ansbach, Telefon (0981) 95959

Hospizverein Rothenburg, Erlbacher Str. 82, Telefon 0151-54809353

Jugendmigrationdienst (JMD), Kirchplatz 13, Telefon 9369422

Kirchliche Telefonseelsorge, Telefon 7006-12

Kirchliche Touristenseelsorge, Telefon 7006-25

Migrationsberatungsstelle der AWO Kreisverband Nürnberg für erwachsene Zuwanderer ab 27 Jahre, Grüner Markt, EG, Rothenburg. Telefon 0159-04866420

Nachbarschaftshilfe für Schillingsfürst und Umgebung „Hand in Hand“, Telefon (09868) 1324 und 7406

Offene Sozialarbeit, Milchmarkt 5, Telefon 8752-20

Prävention und Hilfe bei Mobbing, Husarengasse 1, Haus der Begegnung, Bad Windsheim, Tel. 0160-97368708

PS Pflege- und Sozialdienst, Wenggasse 11 bis 13, Tel. (09861) 936371

Rothenburger Tafel, Milchmarkt 5, Telefon 8752-20

Rotes Kreuz, Laiblestraße 24, Tel. (09861) 8900

Seniorenzentrum der Diakonie, Oberer Kaiserweg 4, Tel. 9 38 30

Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, Milchmarkt 5, Anmeldung: Telefon (0981) 96906-77

Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, Gesundheitsamt, Außenstelle Rothenburg, Kreuzerstr. 4, Telefon (09861) 935652

Suchtberatungsstelle des Diakonischen Werkes, Milchmarkt 5, Telefon 8752-22

SuSe (Sucht- und Selbsthilfegruppe), Karlstadtstr. 3, dienstags 19.30 Uhr, Telefon 0160-98532837

VdK Sozialverband, Spitalgasse 16, aktuelle Informationen im Internet unter <http://www.vdk.de/ov-rothenburg>, Telefon (0981) 9778640 (Geschäftsstelle Ansbach)

ZALUMA®

Ihr lokaler Business
Cloud-Telefonie &
Mobilfunk Partner

Kloppe Media GmbH
Ansbacher Str. 85
91541 Rothenburg

09861 8704790
info@zaluma.tel

Unser Schnapper
März / April 2025

Samsung Galaxy A54 5G

- 6,4" AMOLED Display 120 Hz • KI-Funktionen
- 128 GB Speicher • 8 GB Arbeitsspeicher
- Triple-Kamera (50 + 12 + 5 Megapixel)

1,- €
einmalige Zuzahlung

46,95 €*

monatlich zaluma Mobile L
inkl. Top Handy

- nur 12 Monate Vertragslaufzeit
- 8 GB monatl. Datenvolumen • 5G Mobilfunk
- AllNet Flat DE & • SMS Flat DE



weitere Top-Handys & Tarife auf Anfrage!

Wir von zaluma bieten Ihnen nicht nur individuelle und faire Business Mobilfunkoptionen, sondern digitalisieren mit unserer Cloud-Telefonie Ihr Unternehmen!

- Einfach skalierbar und unglaublich kosteneffizient
- Business Funktionen (Warteschlange, IVR, Konferenz)
- KI-Sprachbot (übernimmt, wenn Sie nicht können)
- Multi-Endgeräte (Tischtelefon, Softwareclient, MS-Teams)
- Mobile Integration mit unserer zaluma SIM-Karte

Interesse? Wir beraten Sie gerne.
Lokal. Freundlich. Fair.

09861 8704790 oder info@zaluma.tel

* zaluma Mobile L inkl. Top Handy Option: enthält 8 GB monatliches Datenvolumen, AllNet Flat DE und inkl. Top Handy wie z.B. Samsung Galaxy A54 5G mit einer einmaligen Anzahlung. Weitere Handys auf Anfrage. AllNet Flat DE beinhaltet eine Sprachflatrate ins deutsche Festnetz und Mobilfunknetz. Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, danach monatlich kündbar. Die ersten 12 Monate beträgt die Grundgebühr 46,95 Euro, ab dem 13ten Monat reduziert sich die Gebühr automatisch auf 22,95 Euro. Alle Preise netto zzgl. gesetzlicher MwSt. Kein Verkauf an Endkunden (Privatkunden), sondern nur an Selbstständige, Unternehmen, Vereine und Kommunen. Portierung der bestehenden Rufnummer möglich. Ware eventuell nicht auf Lager und muss bestellt werden. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Angebot gültig bis 30.04.2025.



Sehenswürdigkeiten/Points of interest

Öffnungszeiten und Eintrittspreise – Opening hours and entrance fees. Ohne Gewähr.

Mittelalterliches Kriminalmuseum mit rechts-historischer Sammlung – **Medieval Criminal Law Museum and law history collection**, Burggasse 3, Tel. 5359. Öffnungszeiten (täglich): März 13 bis 16 Uhr; April bis Oktober 10 bis 18 Uhr. Infos: www.kriminalmuseum.eu. Letzter Einlass: 45 Minuten vor Schließung. Eintritt: Erwachsene € 9,50; Rentner € 8,50; Studenten € 6,50; Kinder/Schüler (ab 6 Jahre) € 5,-; Kinder unter 6 Jahren frei; Familien € 23,50. Gruppen ab 20 Personen € 8,50. Führungszuschlag – Gruppen 11 bis 30 Personen: € 50,- (unter der Woche); € 70,- (Samstag/Sonntag/Feiertag). Führungszuschlag für Schulgruppen (Mo – Fr): € 40,-.

RothenburgMuseum, Klosterhof, Tel. 93 90 43. Öffnungszeiten (täglich): November bis März 14 bis 17 Uhr; April bis Oktober von 10 bis 18 Uhr. Infos: www.rothenburgmuseum.de. Eintritt: € 6,-; Rentner € 5,-; Studenten € 5,-; Jugendliche bis 18 Jahre € 4,-; Kinder bis sechs Jahren frei; Familien € 10,-; Gruppen ab 10 Personen € 5,- p. P.; Schülergruppen € 3,- p.P.; Jahreskar-

te € 20,-; Führungszuschlag € 80,-. (plus Eintrittsgühren)

Deutsches Weihnachtsmuseum – German Christmas Museum, Herrngasse 1, Tel. 409365. Öffnungszeiten (täglich): 11–16.30 Uhr, tagesaktuell unter Tel. (09861) 409365. Eintritt: € 5,-; Rentner, Studenten, Behinderte € 4,-; Kinder (6 bis 11 Jahre) € 2,-; Familienkarte (2 Erwachsene mit Kindern unter 14 Jahren) € 11,-; Gruppen ab 20 Personen € 3,50 pro Person.

Historiengewölbe mit Staatsverlies – Historical Vaults, Rathaus-Lichthof, Öffnungszeiten (täglich): März 11–16 Uhr; ab April 10–17 Uhr. Aktuelle Infos: www.meistertrunk.de/de/museum/ Eintritt: € 4,-; Schüler, Studenten, Schwerbehinderte € 3,-; Kinder (6 bis 10 Jahre) € 2,-; Kinder unter 6 Jahren frei; Gruppen ab 20 Personen € 3,- p. P.; Familien € 8,-.

St.-Jakobs-Kirche – St.-James'Church: Öffnungszeiten (täglich): bis 28. März 11–14 Uhr; ab 29. März 10–18 Uhr. Eintritt: € 3,50; Schüler/Studenten/Personen mit Schwerbehindertenausweis € 2,-; Gruppen ab 10 Personen € 3,-; Kinder unter 12 Jahren frei; Familien € 7,-. Infos: www.rothenburg-evangelisch.de.

Franziskanerkirche – Franciscan Church: Öffnungszeiten: März geschlossen; ab April täglich 14–16 Uhr. Führungen nur auf Anfrage.

Heilig-Geist-Kirche – Holy Ghost Church: Öffnungszeiten: täglich 9 bis 17 Uhr (im Sommer bis 18 Uhr). Eintritt frei – no entrance fee. Aktuelle Infos: Tel. (09861) 3466 oder www.zum-heiligen-geist.de.

St.-Johannis-Kirche – St. John's Church: kann gerne besichtigt werden, auch zum Innehalten und fürs Gebet. Eintritt frei – no entrance fee. Aktuelle Infos im Internet unter www.st-johannis-rothenburg.de.

St.-Peter-und-Pauls-Kirche – St.-Peter-and-Pauls-Church, Detwang. Öffnungszeiten: Ab April sonntags 10–12 Uhr, Mo. – Sa. i.d.R. 14–16 Uhr. Führungen für Gruppen auf Anfrage. Eintritt: € 1,50; ermäßigt € 1,-; Kinder unter 12 Jahren frei; Gruppen ab 10 Personen € 1,- pro Person. Infos: www.rothenburg-evangelisch.de.

St.-Wolfgangs-Kirche mit Schäferanzkabinett – Shepherd's' Church. Öffnungszeiten: ab März Sa/So/Feiertag 10 bis 12.30 Uhr, 13 bis 16.30 Uhr. Eintritt: € 4,-; Kinder bis 12 Jahre frei; Schüler und Studenten

FÜHL DIE ENERGIE.



WACHSENBERG 24A
91616 Neusitz
Telefon 0 98 61/93 32 12
Fax 97 61 05
www.maler-huelse.de

**SEIT ÜBER 25 JAHRE
MEISTER IM MALERHANDWERK**



Hans-Jürgen Hülse

GARTENPFLEGE & -GESTALTUNG

Manuel Raisch

Reutsachsen 36
97993 Creglingen

Mobil: 01 70 / 72 53 637

manuelraisch@yahoo.de

www.gartenpflege-raisch.de



**DAS GANZE JAHR ÜBER
GUT VERSORGT!**

- FÄLLEN, VERJÜNGEN, ZURÜCKSCHNEIDEN
- AUFFORSTUNG – WALD & AUßENANLAGEN
- SEILKLETTERTECHNIK
- EGAL WIE HOCH ODER WO IHR BAUM STEHT!
- PFLASTERARBEITEN
- MUSTER
- TREPPEN
- NATURSTEIN

3,-€, Gruppen (ab 12 Pers.) 2,50 €. www.schaefertanz-rothenburg.de.

Kobolzeller Kirche – Kobollzeller Church. Außenbesichtigung jederzeit möglich. Weitere Informationen: www.st-johannis-rothenburg.de.

Röderturm – Roeder Tower. Öffnungszeiten: ab April an Wochenenden und Feiertagen 11 bis 14 Uhr. Tagesaktuelle Auskunft: www.alt-rothenburg.de/roederturm/. Info-Tel. (09861) 9382800. Erhaltungsbeitrag/maintenance fee: € 2,50 €; Kinder bis 18 Jahre € 1,50 €. Bezahlung auf dem Turm nur in bar.

Rathausturm – Town-hall Tower. Öffnungszeiten: Januar bis März Samstag/Sonntag 12 bis 15 Uhr; ab April täglich 9.30 bis 12.30 Uhr und 13 bis 17 Uhr. Eintritt: Erwachsene € 4,-, Kinder unter 14 Jahren/Schwerbehinderte € 2,-, Gruppen ab 10 Personen € 3,-, Familien (2 Erw. + 2 oder mehr Kinder) € 10,-. Bezahlung auf dem Turm nur in bar.

Alt-Rothenburger Handwerkerhaus – Historical Artisans' House, Alter Stadtgraben. Ab Ostern Montag bis Freitag 11–17 Uhr; Samstag/Sonntag/Feiertag 10–17 Uhr. Infos: www.walburga-rothenburg.de. Eintritt: € 3,-; Studenten € 2,50; Schüler € 1,50; Kinder unter 6 Jahren € 0,50; Gruppen ab 10 Personen € 2,50 p.P.



Sonne, Wolken, eine Staufenstein und idyllische Ausblicke: Der Rothenburger Burggarten. Foto: am

Kunsausstellung des Rothenburger Künstlerbundes – Art Exhibition, Marktplatz. Öffnungszeiten: aktuelle Infos unter Telefon (09861) 6174.

Grafikmuseum im Dürerhaus, Georgengasse 15. Öffnungszeiten: Tel. (09861) 9763523 oder unter www.grafikmuseum-rothenburg.de.

Topplerschlösschen – Toppler's Little Castle, Taubertalweg. Öffnungszeiten: auf Anfrage, Tel (09861) 7358 oder 8738623 sowie Aushang an der Türe. Ein-

tritt: € 5,-; Schüler € 2,-, Studenten € 2,50; Kinder unter 6 Jahren frei; Gruppen ab 10 Personen je € 4,-.

Staudthof – Staudt Courtyard, Herrngasse 18, das älteste unverändert erhaltene Patrizierhaus in Rothenburg (12. Jahrhundert) mit Renaissance-Fassaden im Innern. Besichtigung nach Vereinbarung.

Modelleisenbahn-Ausstellung „Gotthardbahn“, Reichelshofen, Tel. (0 98 65) 94 18 98. Infos: www.gotthard-modellbahn.de.



Instagram icon [schreinerei_maxundmax_gmbh](https://www.instagram.com/schreinerei_maxundmax_gmbh)

„a dream come true“



maxundmax
SCHREINEREI

Schreinerei Max&Max GmbH – Ihr Ansprechpartner in den Bereichen Fenster, Türen, Böden, Bäder, Möbel, Trockenbau u.v.m. – melden Sie sich gerne bei uns!

Wir, Max Liebl & Max Pleil, haben unsere Leidenschaft zum Beruf gemacht. Seit 11 & 12 Jahren haben wir Erfahrungen gesammelt, uns weitergebildet, unser Wissen und Können in verschiedenen Bereichen gefestigt. ... Jetzt ist es an der Zeit für den Schritt in die Selbstständigkeit.

Aus „Heiko Denzer – Ihr Bauschreiner“ wird der Meisterbetrieb „Schreinerei Max&Max GmbH“. Wir freuen uns sehr über das bisherige Vertrauen und die tolle Zusammenarbeit. DANKE Heiko Denzer!

Schreinerei Max&Max GmbH • Pfarrgasse 3 • 91592 Buch am Wald • Max Liebl: 0173 7320 163 • Max Pleil: 0151 2121 2616 • info@schreinerei-maxundmax.de

Informationen von A bis Z / Information from A to Z

Die Wärme an der sonnigen Stadtmauer lässt die ersten Büsche schon austreiben. Foto: am

● Airport-Information (Flight Information)

Airport Frankfurt, Telefon (0 18 05) 3 72 46 36
Airport Munich, Telefon (0 89) 97 52 13 13

● Apotheken – Pharmacies

Landwehr-Apotheke, Bahnhofstr. 15 (Zentro), Tel. 94 11-0;
Marien-Apotheke, Marktplatz 10, Telefon 94 430;
Reichsstadt-Apotheke, Ansbacher Str. 2, Tel. 87 47 40;

● Ärzte – Physicians

KVB-Bereitschaftspraxis an der Klinik Rothenburg,
Ansbacher Str. 127. Telefon 116 117
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 18 bis 21 Uhr, Mi. und
Fr. 16 bis 21 Uhr, Sa., So., Fei. 9 bis 21 Uhr.

● Krankenhaus – Hospital

Ansbacher Straße 131, Telefon 707-0.

Ortskennzahl – Area code: 0 98 61

● Kirchen und andere Religionsgemeinschaften – Churches and other religious groups

Evangelisch – Lutheran:

St.-Jakobs-Kirche: Gottesdienste (Services):
Sonntag (Sun) 9.30 Uhr.

Heilig-Geist-Kirche: Gottesdienste (Services):
Sonntag (Sun) 10.15 Uhr Hauptgottesdienst.

Franziskanerkirche: aktuelle Infos finden Sie unter
<http://rothenburg-evangelisch.de>

St.-Peter-und-Pauls-Kirche, Detwang: Gottesdienste
(Services): Sonntag (Sun) 9 Uhr Gottesdienst.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Schweins-
dorfer Str. 66. Gottesdienste (Services): Sonntag
(Sun) 10.30 Uhr. Infos: www.freikircherothenburg.de
Landeskirchliche Gemeinschaft, Alter Stadtgraben
32. Gottesdienste (Services): Sonntag (Sun) 10.30
Uhr, letzter Sonntag im Monat: 19 Uhr

Titus House: Christlicher, internationaler Gottes-
dienst, jeden Sonntag (außer am letzten Sonntag im
Monat), um 10 Uhr, im Cross point, Ansbacher Str. 1b

Katholisch – Catholic:

St.-Johannis-Kirche: Gottesdienste (Services): Samstag
(Sat) 18 Uhr Vorabendamt (außer 1. Samstag im Monat,
19 Uhr Gebetsst. -Laurentius-Kirche), Sonntag (Sun)
10.30 Uhr Hl. Amt, Montag (Mo) 17.20 Uhr Rosen-
kranzgebet.

Gottesdienste anderer kirchlicher Gemeinschaften
finden Sie in der Tageszeitung.

● Notruf – Emergency call

Telefon: 112; Feuer – Fire: Telefon 112;
Krankentransport: 112

● Polizei – Police

Ansbacher Straße 72, Telefon (09861) 971-0

● Autowerkstätten – Garages

Auto Deinl, Ford-Vertragshändler und Mazda-Service
partner, Heckenackerstr. 1, Telefon 95850
Mercedes-Benz: Central-Garage Korn,
Schützenstr. 11, Telefon 704-0 (Abschleppdienst)
Mitsubishi: Autohaus Kern, Schweinsdorfer Str. 34,
Tel. 8908
OPEL: Autohaus Paul, Ansbacher Str. 40,
Telefon 9464-0

Peugeot: Autohaus Steinbrenner, 91637 Wörnitz,
Rothenburger Str. 16, Tel. (09868) 1547
VW und Audi:

Autohaus Breitschwert, 91541 Rothenburg,

Nördlinger Str. 7, Telefon 9594-0

Autohaus Koch-Nölscher, 91610 Lohr,
Telefon: 9500-0

Autohaus Rappold, 74572 Blaufelden,
Telefon (07953) 98770

Autohaus Model, 74572 Blaufelden-Wiesebach,
Telefon (07953) 9898-0

● Banken – Banks

Sparkasse, Beratungs-Center (Kapellenplatz 7)
und Filiale Rödertor (Ansbacher Str. 15),
Telefon (0981) 189-0

VR-Bank, Bahnhofstr. 7, Telefon 702-0

● Bücherei – Library:

Klingengasse 6, Telefon 93 38 70,
Montag u. Donnerstag 13.30 bis 18.30 Uhr,
Dienstag und Freitag 10 bis 18.30 Uhr,
Samstag 9 bis 12 Uhr
www.rothenburg.de/bildung-arbeit/stadtbuecherei/

● Campingplätze – Camping grounds

Tauber-Idyll, Stadtteil Detwang, Telefon 31 77
Tauber-Romantik, Stadtteil Detwang, Telefon 61 91



WIR BERATEN DICH NOCH MIT STIHL!

FRÜHLINGSFEST

05.+06. APRIL 2025

mit verkaufsoffenen Sonntag
Weißwurstfrühstück, Holzkünstlern,
Kinderbasteln & -schminken, u.v.m



DEIN FACHHÄNDLER!

DER'S AUCH REPARIERT

74585 ROT AM SEE - BUCH (BEI INSINGEN)
TEL.: 07958-228 / INFO@STROEBEL-BUCH.DE



● Clubs

Fotoclub: Jeden letzten Freitag im Monat,
um 20 Uhr, in den Clubräumen Kirchgasse 2

Lions-Club: Jeden 2. Mittwoch im Monat, 20 Uhr,
nach Ansage; jeden letzten Freitag im Monat,
19.30 Uhr, Hotel Landwehr-Bräu

English Conversation Club (ECC): Jeden Mittwoch
um 20 Uhr „ Altrfränkische Weinstube “

● Deutsche Bahn AG – German Railway

Telefon Reise-Service 11861

Fahrplanauskunft (kostenlos) 0800-1507090

● Sozialstationen

Evang. Krankenverein, Schweinsdorfer Str. 33,
Telefon 9 37 27

Ambulante Krankenpflegestation der Caritas,
Rosengasse 27, Telefon 29 02

● Fundbüro – Lost property office

Rathaus-Arkaden, Telefon 40 4 -1 50

● Jugendherberge – Youth hostel

Rossmühle, Mühlacker 1, Telefon 9 41 60

● Parkplätze (an der Stadtmauer) – Parking areas (near the city walls):

Norden: Bezoldweg (P5), Altes Brauhaus (P6);

Osten: Vorm Würzburger Tor (P4) und Schweins-
dorfer Straße (P3);

Süden: Vor dem Spitalhof (P1+2).

● Postamt – Post office

(Postleitzahl – Zip code: D-91541): Bahnhofstr.15
(im ZentRo – cigo Familie Käser): Montag bis
Samstag 8.30 bis 19.30 Uhr, Telefon 8747-535
Postfiliale Rödergasse, Telefon 97 61 53

● Reichsstadthalle – Congress-Hall

Großer Saal für Tagungen usw., Spitalhof, Tel. 48 66

● Rothenburger Tourismus Service

Marktplatz 2, Telefon 404-800.

Öffnungszeiten November bis April:

Montag bis Freitag: 9 – 17 Uhr,

Samstag: 10 – 13 Uhr,

Sonn-/Feiertag geschlossen.

Aktuelle Infos: www.rothenburg-tourismus.de.

● Sprechtag Amtsgericht Ansbach

Jeden zweiten und vierten Mittwoch

(13.30 bis 15.30 Uhr) im Monat kommt ein

Mitarbeiter des Amtsgerichts in das Verwaltungs-
gebäude der Stadt Rothenburg, Grüner Markt 1.

● Tierheim Rothenburg

Tierheim 45, 91616 Neusitz, Tel. 2312

● VdK, Ortsverband Rothenburg

Spitalgasse 16 (Beratungsstunden mit Terminverein-
barung: Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr)
mit Rechtsberatung. Telefon (0981) 977864-0

Farbenwelt Mangold

Frühling
ist, wenn
die Seele wieder
bunt denkt!



Kontakt: Erlbacher Straße 107 | 91541 Rothenburg o. d. T. | Telefon: 09861/87040-31

Öffnungszeiten: Mo – Fr | 07.00 – 12.00 und 13.00 – 17.30 Uhr | Sa 08.00 – 12.00 Uhr

Mail: info@farbenwelt-mangold.de

Freizeit● **American Football, Franken Knights**

Wolfgang Häblein, Telefon 8 66 98

● **Angeln**Bezirksfischereiverein 1899 e.V.
Theo Hauer, Telefon 75 66● **Ballonfahrten**„Happy Ballooning“, Spitalgasse 19
Telefon 8 78 88 und 0171-6 80 52 43● **Bücherei**Klingengasse 6, Tel. 933870;
Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag 13.30 bis 18.30 Uhr,
Dienstag und Freitag 10 bis 18.30 Uhr, Samstag
9 bis 12 Uhr.● **Deutscher Alpenverein (DAV)**

Sektion Rothenburg o.d.T., Telefon 9 36 82 53

● **Fahrradwerkstätten**Rad und Tat, Bensenstraße 17, Rothenburg,
Telefon 87984Die Radkultur, Ansbacher Straße 86,
Rothenburg, Telefon 3495● **Fitness**CTK Sportpark, Schaffeldstr. 9, Neusitz,
Telefon 92999
EasyFitness, Erlbacher Straße 80, Rothenburg,
Telefon 9389305
City Fitness, Obere Bahnhofstr. 23, Rothenburg
Telefon 1443
Fitness Oase, Rosengasse 4–8, Rothenburg,
Telefon 5200● **Flugplatz**Aero-Club, Am Bauerngraben, Schweinsdorf,
Telefon 74 74, Trattoria Volare, Tel. 93 36 50● **Golf**Golfpark Schönbronn,
Telefon 098 68 / 95 95 30● **Inliner/Skater**

Skaterplatz an der Sporthalle Erlbacher Straße

● **Jugendzentrum**Deutschherrngasse 1, Telefon 13 33.
Öffnungszeiten:
aktuelle Infos unter www.juz-rothenburg.de● **Kegeeln**Im RothenburgBad, nach telefonischer Absprache,
Erich Kirchgäßner, Telefon 098 61 / 18 29● **Kino**Forum Rothenburg,
Nördlinger Straße 1, Telefon 098 61 / 9 76 70 60● **Laufftreff:** Jeden Samstag, Winterzeit 15.30 Uhr,
Sommerzeit 16.30 Uhr. Aidenauer Waldparkplatz● **Nordic Walking:** Jeden Samstag,
Winterzeit 15 Uhr, Sommerzeit 16 Uhr.
Treffpunkt: Aidenauer Waldparkplatz● **Modellflugclub Rothenburg o.d.T. e.V.**

Joachim Fleming, Tel. 0171/9500297

● **Radwandern**Informationen und Kartenmaterial über die Radwege,
z.B. „Liebliches Taubertal“, „Altmühlradweg“,
„Kneipradweg“, „Radschmetterling“, sind in der
Tourist Information am Marktplatz erhältlich● **Reit- und Fahrverein**

Am Schwanensee, Telefon 32 62

REICHsstADT  **MARIEN**
Apotheke Apothekewww.apo-rothenburg.de*Ihr zuverlässiger Partner in Arzneimittelfragen**24 Stunden Online-Shop**Individuelle Versorgung**Gerne für Sie da!***Leistungen**

- ganzheitliche pharmazeutische Betreuung (vollumfassende Beratung, Arzneimittelinteraktionsmanagement)
- Herstellung von patientenindividuellen Arzneimitteln (sterile Infusionslösungen, Salben, Cremes, Kapseln, Lösungen, Suppositorien)
- über 14.000 verschiedene Arzneimittel ständig für Sie vorrätig
- Phytotherapie
- Gesundheitscheck (Blutdruck, BMI, Blutzucker)
- Homöopathie/Biochemie
- Aromatherapie
- Kosmetikberatung
- Reise- und Impfberatung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln und Inkontinenzprodukten
- Anmessung von Kompressionsstrümpfen
- Tiergesundheit
- kostenloser Lieferservice
- Entsorgung von Altmedikamenten und vieles mehr...

Reichsstadt-Apotheke | Ansbacher Straße 2 | 91541 Rothenburg | Marien-Apotheke | Marktplatz 10 | 91541 Rothenburg

IMPRESSUM**ROTOUR** 21. Jahrgang

Das Stadtmagazin für Rothenburg ob der Tauber und die Region. Die Plattform für Kultur, Wirtschaft, Gesellschaft, Veranstaltungen und Information in Rothenburg und der Region.

Erscheinungsweise 2025 (9 Ausgaben)

Januar/Februar, März/April, Mai, Juni, Juli, August, September, Oktober und November/Dezember

Verlag und Herausgeber

Schneider Druck GmbH
Geschäftsführer: Achim Schneider
ROTABENE MEDIENHAUS
Erlbacher Str. 102-104
91541 Rothenburg ob der Tauber
E-Mail Vertrieb: vertrieb@rotour.de

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit dem Tourismus-Service der Stadt Rothenburg ob der Tauber.

Redaktion

Chefredaktion: Andrea Müller (presserechtl. verantw.)
a.mueller@rotabene.de
Redaktion: Ute Lang, u.lang@rotabene.de
Mitarbeiter dieser Ausgabe: Sabine Franz
Erlbacher Straße 102, 91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon 09861/400-124 oder -121 (Redaktion)
Einträge in den Tageskalender bis 10. des Vormonats
bitte an rotour@rotabene.de senden
Internet: www.rotour.de

Anzeigenleitung

Bernd Killinger, Rothenburg ob der Tauber
Mail: b.kill@rotabene.de,
Telefon 09861/400-111
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025.

Vertrieb

Andrea Baumann, Telefon 09861/400-135

Grafik und Layout

Andrea Schneider, Diplom-Mediendesignerin

Gesamtherstellung

Schneider Druck GmbH Rothenburg ob der Tauber

Verteilung: über 500 Verteilstellen im Raum Franken/Hohenlohe

Auflage: 15 000 Exemplare pro Ausgabe

Einzelpreis: Abgabe kostenlos, Schutzgebühr 1,50 Euro

Abonnement

Das Jahresabo ist für 19 Euro inklusive Mehrwertsteuer und Versandkosten erhältlich. Bestellungen beim Verlag.

Allgemeine Hinweise

Für unaufgefordert eingesandte Texte und Bilder wird keine Gewährleistung übernommen. Redaktionsschluss ist der 12. des Vormonats vor Erscheinen des Heftes. Alle Rechte liegen beim Verlag bzw. bei den Urhebern. Alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen, für Terminhinweise und sämtliche Veranstalterangaben keinerlei Gewähr oder Haftung. Jegliche Weiterverwertung von Inhalten nur nach Genehmigung durch den Verlag.



<http://www.facebook.com/ROTOUR>

Freizeit

Der Park des Wildbads mit seinen Kunstwerken lädt zu einem frühlingshaften Spaziergang ein. Foto: am

- **Reha-Vital-Sport-Gemeinschaft**

Herbert Holzinger, Kaiserweg 10, Telefon 35 37,
E-Mail: hersian@t-online.de, Internet: www.rvsg-rothenburg.de, jeden 2. Donnerstag Gesellschafts-kegeln (Bahnen im Hallenbad)

- **RothenburgBad**

Nördlinger Str. 20, Telefon 4565,
Restaurant, Kegelbahnen.
Öffnungszeiten Hallenbad und Sauna,
Eintrittspreise und weitere Informationen
sind im Internet unter
www.stadtwerke-rothenburg.de einsehbar.

- **Schachklub Schwarz-Weiß 1947 Rothenburg**

Fritz Klingler, Tel. (0 98 69) 7 68,
Clubabend:
Erwachsene und Jugendliche jeden
Freitag 20 Uhr, Hotel Post (Ansbacher Str. 27);
Kinder- und Jugendschach: Freitag 16 bis 18 Uhr,
Evangelisches Jugendheim (Kirchplatz 13)

- **Schießen**

Schießhaus der Schützengilde, Paul-Finkler-Str. 3,
Telefon 32 77, Do 20–22 Uhr, So 10–12 Uhr

- **Squash:** CTK Sportpark, Schaffeldstr. 9, Neusitz,
Telefon 9 29 99

- **Stadtarchiv**

Milchmarkt 2, Tel. 70 97 68;
Öffnungszeiten: Dienstag u. Donnerstag 8 bis 12
Uhr und 13 bis 16 Uhr. Voranmeldung erwünscht

- **Tennis**

Tennisclub Rot-Weiß Rothenburg, Kreuzerstr. 10
(8 Sandplätze), Telefon 0 98 61-78 93

- **Turn- u. Sportverein TSV 2000 Rothenburg e.V.**
Geschäftsstelle, Galgengasse 46, Telefon 27 55

- **Volkshochschule, Außenstelle Rothenburg**

Klingengasse 6, Tel. 93 38 71.
Montag/Donnerstag 13.30–18.30 Uhr, Dienstag/
Freitag 10 bis 18.30 Uhr, Mittwoch geschlossen

Den Frühling

im Süden genießen

Beratungszeiten

Mo – Fr: 10.00 – 12.30 Uhr
15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 – 13.00 Uhr
... und jederzeit per E-Mail.

Bitte vereinbaren Sie
einen Termin mit uns!

Wir freuen uns
auf Sie!



Galgengasse 11
91541 Rothenburg o.d.T.

Telefon (09861) 8755160
Telefax (09861) 8755161

info@reisebuero-weinschrod.de

personalia



Stefanie Mälzer in ihrem Büro im Rathaus. Von hier aus knüpft sie ihre Kontakte.

Foto: am

Immer gut vernetzt

Stefanie Mälzer leitet seit zwei Jahren die Stabsstelle Wirtschaftsförderung

„Ich bin die Schnittstelle zwischen Behörden und Unternehmen“, erklärt Stefanie Mälzer in einem Satz ihren Job. Seit Januar 2023 ist sie die Wirtschaftsförderin in Rothenburg. Durch verwinkelte Gänge erreicht man ihr Eckbüro im Rathaus. Von hier aus knüpft sie ihre Kontakte sowohl zu den anderen Abteilungen der Stadtverwaltung wie auch zum Einzelhandel oder den Wirtschaftsunternehmen. Netzwerkarbeit ist für eine Wirtschaftsförderin unabdingbar. Stefanie Mälzer stammt aus Nord-

rhein-Westfalen. In Münster hat sie Geografie studiert und danach in Greifswald nahe Rügen ihren Masterabschluss im Bereich Wirtschaftsförderung, Tourismus und Stadtmarketing gemacht.

Geradliniger Lebenslauf

Schon immer waren ihre zwei großen Leidenschaften das Reisen und das Fotografieren. Sie war im Oman, als dieser noch kein touristischer Hotspot war, hat die Alpen zu Fuß überquert oder ihre Hochzeitsreise nach Namibia gemacht. Individualität und die Nähe zu

Land und Leuten ist ihr dabei wichtig. Bei der Fotografie reizen sie vor allem Landschaftsaufnahmen. Das Schöne, oftmals erst auf den zweiten Blick Erkennbare fängt sie dabei gerne ein.

Beruflich entschied sie sich nach dem Studium als Regionalmanagerin für Leader-Förderung im Drei-Länder-Eck, dem südlichsten Teil des naturräumlichen Siegerlandes, zu starten. Die Region umfasst die drei Gemeinden Burbach, Neunkirchen und Wilnsdorf. In Letzter war sie daraufhin für fünf Jahre als Wirtschaftsförderin tätig.

personalia

Wilnsdorf ist geprägt von Industrie und der Top 1 Standort in Nordrhein-Westfalen. „Der Schwerpunkt meiner Arbeit lag in der Bestandspflege der ansässigen Betriebe, bei der Fachkräftegewinnung und der Organisation von Ausbildungsmessen“, erzählt sie. Der Tourismus spielte dort nur eine untergeordnete Rolle.

Als sich ihr Mann dann beruflich in den Süden Deutschlands orientierte, entschieden die beiden, dass Rothenburg als Lebensmittelpunkt ihr Wunschziel wäre. Sie kannten die Stadt bereits von einem privaten Kurzbesuch.

Ein passender Job für Stefanie Mälzer war gerade nicht ausgeschrieben, daher schickte sie eine Initiativbewerbung an die Stadt Rothenburg. „Und wie es der Zufall so will, bekam ich eine Rückmeldung“, erinnert sie sich. Sie durchlief das normale Bewer-



Das Foto mit Stefanie Mälzer auf der Tiefenrother Höhe am Rothaarsteig, ihrer Heimat, ist im Rahmen eines Shootings für den Touristikverband Siegen-Wittgenstein e.V. entstanden. Foto: Klaus-Peter Kappest

bungsverfahren und bekam die Stelle. Im Dezember 22 zog das Paar nach Rothenburg, im Januar 23 startete Stefanie Mälzer ihren neuen Job.

„Jeder kennt Rothenburg und die neue Arbeit war für mich eine Herausforderung, die mich sehr reizt hat“, erinnert sie sich. Am

Anfang stand für die Wirtschaftsförderin das Kennenlernen der unterschiedlichen Akteure und deren Zuständigkeiten. „Ich habe dienstlich jede Veranstaltung besucht und war auch privat immer vor Ort, wenn in der Stadt etwas los war“, sagt sie. Im Sommer sei das richtiger Freizeitstress, fügt

sie lachend an. Es begeistert sie, dass in Rothenburg so viel los ist. Anfangs habe sie sich sogar gewundert, dass die Einheimischen das gar nicht mehr bemerken.

Neue Herausforderungen

Stefanie Mälzer geht in ihrem Job auf. Sie mag die Abwechslung, die steten neuen Herausforderungen und den Umgang mit den Menschen. Ihre Feuertaufe kam dann auch schon wenige Monate nach Beginn mit dem Berufsinfortag, der jährlich stattfindet und 2023 in die Wirtschaftsmesse eingebunden war.

Gerade bereitet sie den diesjährigen Berufsinfortag in Kooperation mit dem Arbeitskreis Schule/Wirtschaft vor, der am 4. April in der Mehrzweckhalle stattfindet (siehe Bericht Seite 18). Das Interesse von Firmen, die sich den jungen Menschen präsentieren wollen, ist

wüst

nagala

GÄRTEN & STEIN

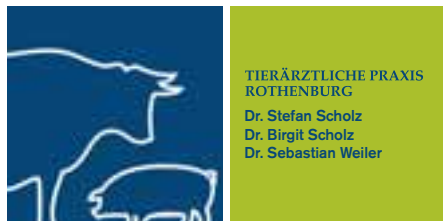
Wüst Nagala GmbH • Bahnhofstraße 2 • 91616 Neusitz/Schweinsdorf

Ihr Experte für Garten & Landschaft

- ✓ **PLANUNG**
- ✓ **BERATUNG**
- ✓ **AUSFÜHRUNG**

Lassen Sie sich inspirieren ...

Telefon (09861) 87 4773-0 • Fax (09861) 87 4773-77 • info@nagala.de • www.nagala.de



**TIERÄRZTLICHE PRAXIS
ROTHENBURG**
Dr. Stefan Scholz
Dr. Birgit Scholz
Dr. Sebastian Weiler



**Wir beraten Sie gerne –
bitte vereinbaren Sie
einen Termin!**

Sprechzeiten für **Kleintiere**

Montag bis Freitag

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Telefon **Kleintiere** 098 61 93652-10

Telefon **Großtiere** 098 61 93652-20

Tierärztliche Praxis Rothenburg GbR

Dr.-Bühler-Str. 19

91541 Rothenburg o.d.T.

info@tierarzt-rothenburg.de

www.tierarzt-rothenburg.de



personalia



Stefanie Mälzer (zweite von links) mit (v.l.) Patrick Hirmke, Manuela Johrend, Achim Schneider und Markus Heindl bei einem Treffen des AK Schule/Wirtschaft.
Foto: Birklein

Es wird nie langweilig

Fortsetzung: Stefanie Mälzer mag die Vielfalt in ihrem Job

sehr groß. „Wir haben mehr Anmeldungen als Plätze“, so die Wirtschaftsförderin.

Als zentrale Ansprechpartnerin für Unternehmen, sowohl für bereits ansässige als auch für solche, die sich hier ansiedeln möchten, erreichen sie ganz unterschiedliche Anfragen. Das sei stets etwas Neues und „ich kann keine Antwort aus der Schublade holen“. Das findet Stefanie Mälzer interessant. Durch ihr Netzwerk kennt sie die entsprechenden Ansprechpartner und gibt die nötige Rückmeldung. Seit etwa einem Jahr ist bei der Wirtschaftsförderin auch das Leerstandmanagement angesiedelt, das zuvor vom Stadtmarketingverein betreut wurde, mit dem sie gut vernetzt ist.

„Ich habe möglichst alle Läden und Eigentümer kontaktiert und eine Kartierung erstellt“,

erzählt Stefanie Mälzer. Sie hat eruiert, welche Leerstände belegbar wären, wo eventuell Sanierungen oder Verkäufe anstehen oder welche Eigentümer aktuell keine Ladenbelegung möchten. Nur so sei eine verlässliche Auskunft bei Anfragen möglich.

Ebenfalls zu den Aufgaben der Wirtschaftsförderung gehört der Ausbau der Digitalisierung. Im Bereich des Gigabit-Ausbaus nimmt sie die aktuelle Lage unter die Lupe, erkundet, welche Haushalte wie versorgt sind und wofür es öffentliche Fördermittel gibt. Auch wenn es noch kleine Lücken gibt, sei Rothenburg grundsätzlich gut aufgestellt, so ihre Erkenntnis.

Zur engen Vernetzung der Wirtschaftsförderin gehört unter anderem auch die Zusammenarbeit mit dem Rothenburger Tourismus Service

und natürlich dem Campus Rothenburg. Ein aktuelles Beispiel: „Ich wurde von zwei Personen unabhängig voneinander auf einen Co-Working-Arbeitsplatz angesprochen“, erzählt sie. Stefanie Mälzer hat sich dann umgehört und ist auf weiteres Interesse gestoßen. In ihrer Funktion als Wirtschaftsförderin hat sie Räumlichkeiten gesucht und kam mit der Hochschule, dem Campus, ins Gespräch. „Dr. Diener (Geschäftsführer am Campus Rothenburg) hat das dann aufgenommen und mit dem Förderverein umgesetzt“, so Mälzer.



Die Fotografie ist ein großes Hobby von Stefanie Mälzer. Die Aufnahme von Namibia ist im privaten Urlaub entstanden

Die Dinge laufen also ganz gut in Rothenburg und Stefanie Mälzer ist hier angekommen. „Wenn ich nach Feierabend das Rathaus verlasse und Menschen aus verschiedenen Ländern auf den Treppen davor sitzen sehe, dann genieße ich das“, sagt die Wirtschaftsförderin. am

AUTOMATISIERUNG / ROBOTIK / SONDERMASCHINENBAU

WINNOVATION

ine heiße Kiste!

MODERNE BACKAUTOMATION
revolutioniert die
Lebensmittelproduktion.

**WINNOVATION IST PULSGEBER
DER GESAMTEN BRANCHE.**

Unsere Produkte steigern
dabei Effizienz und gewähr-
leisten gleichbleibend hohe
Qualität.

**AUTOMATISIERUNG
HEISST LÖSUNGEN
ENTWICKELN!**



WINNOVATION GmbH
An der Wolben 1
91605 Gallmersgarten

info@winnovation-gmbh.de
winnovation-gmbh.de



Sieg über Schicksal

Erfolgreich im Blinden- und Sehbehindertentennis

Es steht 50 zu 40: Matchball. Prickelnde Spannung liegt in der Luft. Der Gegner schlägt auf: Netzroller. Dann fliegt der Ball hin und her. Plötzlich ruft der Unparteiische: „Aus.“ Tobias Nitschmann reißt jubelnd die Arme in die Luft. Der Langenburger ist gerade deutscher Meister im Blinden- und Sehbehindertentennis geworden. Das war im Herbst 2023.

Erst zwei Jahre zuvor war er überzeugt: „Tennis spielen kommt für mich nicht in Frage.“ Aufgrund einer Erbkrankheit beträgt seine Sehkraft nur noch vier bis fünf Prozent. „Alles ist extrem verschwommen“, schildert der 37-Jährige. „Ich sehe Farben und Konturen.“ Manches kann er aufgrund von Erfahrungswerten ableiten. „Deswegen bewege ich mich im Straßenverkehr relativ sicher.“

Er nutzt öffentliche Verkehrsmittel. Schilderlesen funktioniert allerdings nicht. Rund 328 680 Men-

schen in Deutschland sind blind oder sehbehindert.

Rasselnder Ball

Durch einen Zufall kam Nitschmann mit Tennistrainerin Ekaterina Strauß ins Gespräch, die gerade frisch nach Langenburg gezogen war. Sie verfügte über Erfahrung im Inklusionssport und betrachtete seine Sehbehinderung nicht als Hindernis. Ihr Vorschlag, Tennis auszuprobieren, löste in ihm zunächst keine Begeisterungstürme aus. Er wagte es dennoch und das Spielen machte ihm von Anfang an Spaß. „Meine Trainerin macht das super“, lobt er. „Sie ist unglaublich fit und inspirierend.“

Blindentennis wurde vor rund 30 Jahren in Japan entwickelt. Seit 2016 gibt es die Disziplin auch hierzulande und seit 2021 beim TC Langenburg, für den Nitschmann spielt. Vieles ist genau wie im klassischen Tennis, etwa die Zählwei-



Bei der deutschen Meisterschaft 2023 im ostwestfälischen Löhne erspielte Tobias Nitschmann den Siegerpokal. Foto: privat

se. „Hauptunterschied ist der Ball“, erklärt Tobias Nitschmann. Er besteht aus Schaumstoff und

enthält einen Kunststoffkern, der mit Metallstiften gefüllt ist. Dadurch rasselnd der Ball gut hörbar.

- Frühstück & Mittag
- Kaffee & Co.
- Spritziges

scan me
Mittwoch bis Sonntag
09:00 - 17:30

Kirchgasse 5 | 91541 Rothenburg ob der Tauber

Wie orientiert sich Nitschmann auf dem Platz? „An dem was ich noch sehe“, verrät er. „Ich achte auf Bewegung in der Luft. Das muss ja dann der Ball sein.“

Bock auf Bewegung

Je nach Grad der Sehbehinderung gibt es vier verschiedene Klassen: Von B1 für vollblinde Menschen bis B4 für diejenigen, die noch über ein Restsehen verfügen. Von der Klasse hängt es ab, wie oft der Ball aufspringen darf. In Tobias Nitschmanns Klasse B3 ist das zweimal erlaubt.

Die Spieler rufen sich vor dem Aufschlag eine Parole zu. Der Aufschläger fragt: „Ready?“ Der Gegner antwortet: „Yes.“ Wenn der Aufschläger „Play!“ ankündigt, muss der Ball kommen.

„Meine Trainerin legt großen Wert darauf, dass ich die Bewegungen technisch ordentlich ausführe und nicht einfach nur den Ball überbringe“, sagt er.

Sein wöchentliches Training findet am späten Abend statt. Dann ist er mit seiner Arbeit als Teamleiter im Bereich Softwareentwicklung fer-



Im letzten Jahr nahm Tobias Nitschmann sogar an der Weltmeisterschaft in Italien teil. Fotos: privat



Sein erstes Turnier in dieser Disziplin fand 2023 in Düren statt.

tig und die Kinder sind im Bett. Beim Interview in seinem Wohnzimmer merkt man ihm die Sehbehinderung nicht an. Er ist ein positiv denkender Mensch, der sich mit seinem Schicksal abgefunden hat. Im Sinne des Spruchs: „Wenn Dir das Leben Zitronen gibt, mach Limonade daraus.“ An seiner Krankheit sei noch niemand völlig erblindet. Er hofft, dass seine Sehkraft nicht mehr viel schlechter wird. Der schleichende Prozess begann bei

ihm im Grundschulalter. „Man wächst da rein. Ich kenn es nicht anders“, erzählt er.

Als junger Mann war Rennradfahren seine absolute Leidenschaft. Das musste er aufgeben, weil es einfach zu gefährlich wurde. Eine gewisse Fitness brachte der VfB-Stuttgart-Fan also schon ins Tennistraining mit. „Ich hab Bock mich zu bewegen.“

Er wünscht sich einen Trainingspartner. „Es gibt hier niemanden,

mit dem ich mich messen kann. Gegen Sehende habe ich in der Regel keine Chance“, bedauert er. Deshalb trifft er sich mehrmals pro Jahr mit anderen sehbehinderten Spielern aus ganz Deutschland zum Trainingswochenende. Dort und bei Turnieren hat er schon viele Kontakte geknüpft. „Das ist eine tolle Community.“

Er ist der einzige aus dem süddeutschen Raum. Gegenüber Menschen, die in Ballungsgebieten le-



Gestalten, Schützen & Erhalten

Hohe Str. 17 · 91583 Schillingsfürst · Telefon: 09868 / 7120
www.leyrer-maler.de

Ready? Yes. Play!

Forts.: Ein paar spezielle Regeln

ben, sieht er einen großen Vorteil: „Ich laufe zum Tennisplatz in fünf Minuten, die anderen fahren eine halbe Stunde mit der S-Bahn durch die Stadt.“

Im Winter wechseln er und seine Trainerin gelegentlich in die Tennishallen Rot am See oder Ingelfingen, dann braucht er einen Fahrer. Normalerweise trainiert er in der Langenburger Stadthalle oder auf dem Sandplatz. Dort baut er mit Ekaterina Strauß ein mobiles Netz auf und kennzeichnet die Grundlinie. Das Spielfeld muss nicht aufwändig präpariert werden und entspricht der „Mid-Court-Größe“ der Jugendspieler.

Ziel des Verbandes für Blinde und Sehbehinderte ist es, dass die Disziplin paralympisch wird. Wäre er dabei? „Das würde ich mir nicht entgehen lassen.“ Er hält es aber für unrealistisch, international vorne mitzumischen. Es soll für ihn ein Hobby bleiben. Letztes Jahr nahm er an der Weltmeisterschaft in Italien teil. Große Chancen rechnete er sich nicht aus. „So war es dann auch“, sagt er.

Bei seinem Spiel sieht er noch Verbesserungs-



Für Trainerin Ekaterina Strauß findet Tobias Nitschmann lobende Worte: Sie ist unglaublich fit und inspirierend.

Foto: privat

bedarf: „Das was ich im Training zeige, muss ich im Match auf den Platz bringen“, meint der deutsche Meister 2023 selbstkritisch. „Wenn es darauf ankommt, bin ich zu hektisch, unkonzentriert oder lässig.“

Welche Eigenschaften musste er mitbringen, um den Meistertitel zu erringen? „Fleiß und Reisebereitschaft“, zählt der verheiratete Familienvater auf. „Und man braucht eine tolle Familie, die das zulässt. Das kann man gar nicht hoch genug einschätzen.“ An den Turnierwo-

chenenden fehlt er zu Hause mehrere Nächte. Der Sport helfe ihm, im Alltag gelassener zu bleiben und manches nicht so eng zu sehen. „Man lernt das meiste aus Niederlagen“, meint er fachmännisch und lächelt spitzbübisch: „Trotzdem fuchsen sie mich tierisch. Wenn es eng ist, kann ich mich richtig aufregen.“

Er möchte Vereine motivieren, mehr Angebote für Inklusionssport zu schaffen. „Das funktioniert ohne großen Aufwand“, versichert Tobias Nitschmann.

sab

**Ganzheitliche
Physiotherapie
Huber**

*Lachen ist die
beste Medizin!*



*Gerne unterstützen
wir Sie bei Ihrer
Genesung!*



Foto: am

Dies war einmal eine stimmungsvolle Einfahrt zu einem besonderen Ort. Gegenüber der Klingentorbastei zeugt das alte, schmiedeeiserne Tor von vergangenen Zeiten. Es führt auf das ehemalige Brauhausgelände, das – wie der wilde Bewuchs des Tors ahnen lässt – seit vielen

Jahren in einem tiefen Dornröschenschlaf verharrt. Auf den Prinzen mit seinen erweckenden Küssen wird noch immer gewartet.

Und damit in der Zwischenzeit niemand die Ruhe stört, weist gleich noch ein Straßenschild auf die gesperrte Durchfahrt hin. Nicht, dass ein schmucker Prinz doch noch auf die Idee käme, sein Glück zwischen Dornenranken und Kletterpflanzen zu versuchen. am

Schnappschuss des Monats

Doppelt versperrt

Doppelhäuser Rothenburg



157 m² Wohnfläche
320 m² Grundstück
inkl. Garage und Stellplatz
€ 545.000.-



Ströbel Gruppe

Bau Immobilien Hausverwaltung

Ernst-Geißendörfer-Str. 28
91541 Rothenburg o.d.T.
www.stroebel-gruppe.com

In der Region - für die Region

Bergenie 5 Schnelldorf barrierefreie Eigentumswohnungen





Katharina Korda und Peter Diller ermutigen in ihrem Reisebericht Menschen dazu, sich Herzenswünsche zu erfüllen. **Fotos: ul**

Träume leben

Mit dem Boot quer durch Europa

Ein Hund, zwei Menschen, ein Boot und die Sehnsucht nach Mee(hr) – daraus wurde eine Erlebnisreise, die aus dem Bauch heraus entstand.

„Ich will wieder mit einem Boot aufs Wasser“, erzählt Peter Diller, der sein berufliches Leben im elterlichen Betrieb „Schneeballen Diller“ in Rothenburg verbrachte. Er ist es auch, der aus dem traditionellen Gebäck Schokoladenvarianten mit Füllungen erfunden hat. Jetzt hat er Zeit, seine Träume zu leben. Denn das Geschäft hat er seinen Kindern übergeben.

Seit vielen Jahren ist er begeisterter Motorbootkapitän. Einen Katamaran hat er in früheren Jahren auch schon zu Wasser gelassen. Im Jahr 2022 suchte er erneut nach einem passenden Wasserfahrzeug, am besten mit zwei Motoren, falls einer ausfallen sollte. Gemeinsam mit seiner Lebensgefährtin Katharina Korda, die in

Deutschland geboren, in Griechenland aufgewachsen und seit 1993 wieder im Geburtsland Deutschland lebt, begab sich Peter Diller auf den „Odysseus-Weg“. Von einem deutschen Hafen aus über alle möglichen Wasserstraßen ins Mittelmeer gelangen, das war für die Griechin unvorstellbar.

Geplant war der Weg über die Ostsee bis zur griechischen Insel Ithaka, der Heimatinsel des griechischen Königs Odysseus. Odysseus, der laut Homers Erzählungen nach der Schlacht in Troja über 20 Jahre braucht hatte, um seine Insel Ithaka wiederzufinden. Gesagt, getan. In Berlin wurde das richtige Wassergefährte, eine Riva-Motoryacht von 13,24 m Länge gefunden. Das 29 Jahre alte, sehr gepflegte Boot wurde ehemals von einem Arzt manövriert. Passend zum Vorhaben des abenteuerlustigen Paares, trug das

ARCD | Automobilclub



**SCHNELLE HILFE
IN JEDER LAGE**

**Wir sind da,
wo Sie sind.**

ARCD
Auto- und Reiseclub
Deutschland

ARCD Auto- und Reiseclub Deutschland e.V.
Oberntiefer Str. 20 | 91438 Bad Windsheim
www.arcd.de | Beratungs-Hotline 0 98 41 / 4 09 500

Boot den Namen „Freiheit“. Katharina Korda übte sich im Seemannsknoten binden, ein technischer Check des Bootes und letzte Vorbereitungen wurden getroffen. Im Juli 2022 sind die beiden mit Hund Arnie in See gestochen.

Start in die Freiheit

„Unser kleiner Vierbeiner ist sogar Motorradtouren von über 2 000 km gewohnt“, erzählt Peter Diller. Die ursprüngliche Route über die Ostsee wurde kurzer Hand wieder über Bord geworfen, da sie von anderen Reisenden auf dem Wasserweg von der rauen Ostsee gehört hatten. Die Idee, die Bootstour in Worte zu fassen, ließ Katharina Korda nicht mehr los. Sie schrieb ein Buch, das in gebunde-

ner Form gedruckt werden sollte, um es Freunden und Verwandten als Lektüre zu überreichen. Es wurde an verschiedene Verlage geschickt und siehe da, die außergewöhnliche Reise fand Anklang bei einem Verlag. Warum, weil es bislang nie einen Reisebericht über einen Bootstripp gegeben hatte, der sich von einem deutschen Hafen durch Flüsse und Kanäle quer durch Europa bis nach Griechenland im Mittelmeer zog. „Das war uns nicht bewusst“, erzählt Peter Diller.

Das Cover zeigt Katharina Korda, als sie am Bug des Schiffes stehend, auf Ithaka blickt und ihr rechter Arm sich wie von Geisterhand in die Höhe streckt. Peter Diller fing diesen Moment, ein



Wie die amerikanischen Freiheitsstatue begrüßt K. Korda die Insel.

Bild der Freiheit, ein. Die Reise war mit vielen Hürden verbunden. Es gab Durststrecken, auf denen keine Tankstelle für den großen Dieseltank der Yacht zu finden

war. Durch 20 Taxi-Fahrten wurde der Sprit heran geschafft. Auf dem Donaukanal schwammen dem Paar entwurzelte Bäume entgegen. Einer hätte das Boot zerstört, wenn er nicht an einer Mauer hängen geblieben wäre. Ein Sturm verlangte nach schnellen und waghalsigen Entscheidungen. Das Fazit der beiden Abenteurer lautet: „Lebt eure Träume, plant nicht lange, sondern tut es einfach und löst Probleme wenn sie da sind.“

„Wir wurden durch wunderschöne Natur, von durchweg positiven Menschen und mit einem unbeschreiblichen Freiheitsgefühl belohnt“, so die beiden. Wer das Buch liest, wird wissen, wovon die Rede ist. (ISBN: 978-3-98885-506-0). ul



Gasthof Butz

lecker – fränkisch – regional

Unsere Küche ist täglich von
11.30 bis 14.00 Uhr und
18.00 bis 21.00 Uhr geöffnet.
Montag und Donnerstag Ruhetag

Sie finden unsere Speisekarte unter
www.gasthof-butz.de

Familie Kreiselmeier
Kapellenplatz 4
91541 Rothenburg o.d.T.
Telefon: 0 98 61/22 01
Mobil: 01 51/55 86 14 20
Fax: 0 98 61/8 61 55
E-Mail: info@gasthof-butz.de

www.gasthof-butz.de



GEÖFFNET
MO - FR 8 - 18 UHR
SA 8 - 13 UHR

IHR BIOLADEN IN ROTHENBURG OB DER TAUBER REGIONALE PRODUKTE

Aufblühen
Frühlingserwachen
in Ihrem Bio-Laden.



GALGENASSE 52 - AM WÜRZBURGER TOR DE-ÖKO-006
TELEFON: 09861/933510 | MAIL: Bio@vreiman.de | www.vreiman.de



Pflege- und Sozialdienst



Neue Räume

gewohnt

fürsorglicher Service

Entdecken Sie unsere neue
Tagespflege Uta
vor den Toren Rothenburgs
im malerischen Örtchen
Schönbronn!

Unsere Gäste erwarten helle,
großzügige Räumlichkeiten,
ein traumhafter Garten,
abwechslungsreiche Unterhaltung
und die gewohnt fürsorgliche
Betreuung des Tagespflege-Teams.

Unser haus eigener Fahrdienst
holt Sie morgens ab und
bringt Sie abends zuverlässig
zurück nach Hause.

Bei uns sind Sie jederzeit
herzlich willkommen!

Ihr Team

PS Pflege- und Sozialdienst
Tagespflege & ambulante Pflege

Pflege- und Sozialdienst



Tagespflege UTA

Inh. Maria Nieweglowska
Wenggasse 11-13
91541 Rothenburg o. d. T.
Tel. 09861/936371

www.pflegedienst-rothenburg.de



Kerstin und Norbert Böhm führen das Gasthaus in dritter Generation.

Foto: am

Zu Ostern gibt es Lamm

Rezepte aus Landgasthöfen: Familie Böhm von der „Frohen Einkehr“

Im Landgasthof „Zur Frohen Einkehr“ in Reichardsroth steht Norbert Böhm in der dritten Generation am Herd. Seit 1928 betreibt seine Familie die mitten im Ort gelegene Gastwirtschaft.

„Für mich war klar, dass ich Koch werde“, erzählt der Küchenmeister, der nach mehreren beruflichen Stationen im Jahr 1996 gemeinsam mit seiner Frau Kerstin (gelernte Hotelfachfrau) den elterlichen Betrieb übernommen hat. Die fränkische Küche prägt schon immer die Speisekarte in der „Frohen Einkehr“.

Klassiker wie das Schäufole in dunklem Bier oder der Sauerbra-

ten sind Dauerbrenner. Von September bis April gehört natürlich auch der Karpfen dazu. „Das ist eine unserer Spezialitäten“, so Böhm.

Die Böhms setzen auf Regionalität und saisonale Produkte. Und zu

Ostern muss dann natürlich Lamm aufgetischt werden. Zwei Wochen vor und zwei Wochen nach dem Osterwochenende setzt Norbert Böhm im Wechsel eine Auswahl an leckeren Lammgerichten auf die Speisekarte. Von der Lammkeule (das Rezept verrät er auf Seite 91) über Lammschäufole, Lammragout und Lammhaxe reicht das Angebot. Manchmal gibt es auch saure Lammnieren, Lammleber oder einen gemischten Lammteller mit Lammbratwurst.

Das Lammfleisch stammt von den Schafen der Frankenhöhe und wird von einem Metzger aus



Oberdachstetten geschlachtet. „Ich nehme grundsätzlich nur ganze Lämmer“, erklärt der Küchenmeister. Das entspricht dem nachhaltigen Ansatz, der den Böhms wichtig ist.

Gemüse aus dem Garten

Hinter dem Haus kümmert sich Kerstin Böhm (die auch für den Service zuständig ist) zusammen mit ihrer Schwiegermutter Hannelore Böhm um den Obst- und Gemüsegarten. In der Saison kommen Paprika, Zucchini, Auberginen, Tomaten, Salat oder Kürbis aus dem eigenen Anbau. Die Kräuter sind stets frisch gepflückt und auch das eigene Obst wird in der Küche verarbeitet.

Das Gasthaus „Zur frohen Einkehr“ nimmt stets an den Schlemmerwochen, die seit mehr als 20 Jahren ab Mitte Oktober stattfinden, teil. Jeder Koch hat dann für etwa vier Wochen eine besondere Speisekarte. „Bei uns gibt es heuer regionale Produkte aus der Gemeinde Ohrenbach“, weiß Norbert Böhm jetzt schon. Fleisch von Wagyu-Kreuzungen oder dem

DIE PERFEKTE LAMMKEULE

Zutaten für 4 bis 6 Personen:

- 1 ganze Lammkeule (ca. 1,5 bis 1,8 kg)
- ½ Bund Rosmarin
- ½ Bund Thymian
- ½ Bund Blattpetersilie
- ¼ Bund Estragon
- 1 Zitrone
- 1 Orange
- 2 Zehen Knoblauch
- 2 EL Pflanzenöl
- 3 bis 4 EL Butter
- Salz und schwarzer Pfeffer aus der Mühle

Zubereitung:

Rosmarin, Thymian, Estragon und Petersilie von den Stielen zupfen, mischen und ggf. etwas mit dem Messer zerkleinern. Die ausgelöste Lammkeule von beiden Seiten mit Salz und Pfeffer würzen, mit den Kräutern füllen, mit 2 EL Pflanzenöl beträufeln und straff in Frischhaltefolie sowie anschließend in Alufolie (für den Halt) wickeln und auf einem Backgitter in der mittleren Schiene des Backofens bei 90 °C Umluft ca. 2,5 bis 3 Stunden garen. Das Lamm ist rosa gegart, wenn es eine Kerntemperatur von 56° erreicht hat. Dies am besten



Foto: Privat

mit einem digitalen Fleischthermometer kontrollieren. Wenn die Lammkeule gegart ist, aus dem Ofen nehmen, auspacken und in einer großen Pfanne oder einem Bräter in aufschäumender Butter mit Zitronen- sowie Orangenschale und zwei angedrückten Zehen Knoblauch von allen Seiten nachbraten. Keule aus der Pfanne nehmen, 2 Minuten auf dem Schneidbrett entspannen lassen, tranchieren und servieren. Dazu passen Kartoffelrösti, Kartoffelgratin oder auch Semmelknödel.

Duroc-Schwein, Käse oder Lachsforelle holt er sich dazu von den Produzenten um die Ecke.

Seit 1964 haben die Böhms in der „Frohen Einkehr“ auch Hotelzim-

mer und einen kleinen Wohnmobilstellplatz. In neun Doppelzimmern kann, wer will, hier Urlaub machen und die Region erkunden. In Reichardsroth war einst einer

der Eingänge zur Landwehr, dem Gebiet der Reichsstadt Rothenburg. Eine besondere Kirche, Wiesen und Wälder rahmen die Tradition der Gastlichkeit hier ein. am



Autohaus Kern GmbH & Co. KG
Schweinsdorfer Str. 34
91541 Rothenburg
Telefon 09861/8908
www.autohaus-kern.de

MITSUBISHI COLT BASIS

statt **18.290 EUR¹** nur **15.990 EUR²**



GANZ VORNE DABEI!
Der COLT wurde von der AUTO BILD als „Bestes Importauto 2024“ in der Kategorie Kleinwagen³ ausgezeichnet.



COLT BASIS 1.0 49 kW (67 PS) 5-Gang



Energieverbrauch 5,3 l/100 km Benzin; CO₂-Emission 119 g/km; CO₂-Klasse D; kombinierte Werte**
1 | Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten. **2** | Unser Hauspreis COLT BASIS 1.0 49 kW (67 PS) 5-Gang, solange Vorrat reicht. **3** | Quelle: AUTO BILD (#7/2025).
 ** Die nach PKW³ ENVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO₂-Emission sowie ggf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter mitsubishi-motors.de

Das Leben ist jetzt

Anke Leidenberger brennt für PingPongParkinson

Auf ihrem Sweatshirt steht „Glückspilz“, auf ihrem Schlüsselanhänger ebenso. Anke Leidenberger, 40 Jahre alt, hat vor drei Jahren die Diagnose Parkinson erhalten. Das war einerseits ein Schock, andererseits „aber auch eine Erklärung für meine langjährigen Probleme“, erzählt sie.

Nach der Diagnose stehen Betroffene oft allein da. Sie ging zur Physiotherapie, fuhr viel Fahrrad, besuchte eine Selbsthilfegruppe, die ihr aber nicht entsprach. Vor einem Jahr stieß Anke Leidenberger dann auf PingPongParkinson. Und das hat alles verändert.

Anke Leidenberger lebt in Stettberg (bei Geslau). Sie ist Sozialpädagogin und arbeitet seit vielen Jahren im Vitalis Wohnpark Bad Windsheim. Über die Tageszeitung hat sie von der Eröffnung des PingPongParkinson Stützpunkts in Dietersheim erfahren.

Im Oktober 2022 nahm sie erstmals an einem Training teil und

war begeistert. Bei ihr selbst äußert sich die Krankheit zwar nicht durch den bekannten Tremor, aber sie hat beobachtet, dass „die Leute zwar zittern, aber wenn sie an der Platte stehen, ist das weg“. Durch die Reflexe der schnellen Bewegungen wird der Körper ausgetrickst.

Stützpunkt in Rothenburg

PingPongParkinson (PPP) wurde 2017 in USA von dem Musiker Nenad Bach gegründet. Selbst an Parkinson erkrankt, bemerkte dieser, dass regelmäßiges Tischtennistraining seine Symptomatik verbesserte. 2019 fand in den USA die erste Weltmeisterschaft im PPP statt, an der auch deutsche Spieler teilnahmen und 2020 den deutschen Verein gründeten. Der Verein hat mittlerweile rund 2.200 Mitglieder und Stützpunkte in ganz Deutschland verteilt.

Seit Anfang Februar gibt es nun einen PingPongParkinson-Stütz-



Anke Leidenberger hat Parkinson. Tischtennis zu spielen, vermindert nicht nur ihre Symptome, sondern hat ihr Leben verändert. Foto: May

punkt in Rothenburg. Stützpunktleiterin ist Doris Audestad. Roland Vogt, Leiter der Tischtennisabteilung des TSV2000 Rothenburg und Trainer, wird das Training

begleiten. Gespielt wird immer montags ab 18.30 Uhr.

In Dietersheim, wo Anke Leidenberger trainiert, spielen etwa 20 Betroffene im Alter von 40 bis 75



AUSBILDUNG BEI KARL SCHMIDT

- **Maler- und Lackierer** (m/w/d)
- **Stuckateur** (m/w/d)

Bewirb dich jetzt und beginne deine Zukunft im Handwerk!



Jahren und fünf Angehörige Tischtennis. „Alles coole Leute“, sagt sie. Training ist jeden Dienstag-nachmittag. Viele Parkinson-erkrankte isolieren sich. „Mit PPP kommen die Leute vom Sofa runter und ihr soziales Leben kommt wieder in Gang“, erklärt sie.

Anke Leidenberger ist eine von wenigen Vereinsmitgliedern, die PPP auf Wettkampfniveau betreibt. Daher hat sie zusätzlich montags ein Mannschaftstraining. Leidenberger liegt im Tischtennis-Ranking weit oben. Sie spielt daher in der Herrenklasse oder mit ihrer Partnerin Nadine Klein im Doppel.

Neue Türen öffnen sich

Im Mai 2023 nahm sie am German Open in Düsseldorf teil. „Das ist dann ‚Parky-Eiland‘“, sagt sie mit Humor. Unter den Teilnehmern herrsche ein unausgesprochenes Verständnis. Jeder kenne die Probleme des anderen und gemeinsam fühle man sich wie eine große Familie. „Das ist phänomenal“, sagt Anke Leidenberger. Aber auch beim Schottland-Open oder der WM in Slowenien hat sie Medaillen geholt. „Die Medaillen sind alle für meinen Sohn“, erklärt die Sportlerin. Sie will für ihn ein Vorbild sein.

Parkinson ist eine Krankheit, die sich nicht aufhalten lässt. Aber Anke Leidenberger hat die Einstellung, dass man den Kopf nicht hängen lassen und keine Zeit vergeuden soll. „Das Leben ist jetzt“, sagt sie mit Nachdruck.



Foto oben: Anke Leidenberger (links) und Nadine Klein haben bei der WM in Lasco (Slowenien) eine Medaille gewonnen. Foto: Privat

Foto unten: Ab März hat PingPongParkinson in Rothenburg eine eigene Trainingszeit: Montag von 18 bis 19.30 Uhr, in der Realschulturnhalle, Ackerweg 3. Interessenten können sich bei der Stützpunktleiterin Doris Audestad (Mail: schickentanz.doris7@gmail.de) melden. Roland Vogt begleitet das Training. Foto: Privat



Sie ist immer offen mit ihrer Erkrankung umgegangen. Nach schweren Jahren hat sie mit der Unterstützung ihrer Familie und durch PingPongParkinson wieder neue Lebensenergie gefunden. Sie hat gelernt, dass es immer weiter

geht. „PPP hat mir so viele Türen geöffnet und mein Leben bereichert“, so ihre Erfahrung. Dieses Wissen möchte sie gerne weiter in die Welt tragen und hat so auch die Neugründung des Rothenburger Stützpunkts initiiert. am

Plakette fällig?



Wir helfen Ihnen weiter.



Fahrzeugprüfungen
im Auftrag der KÜS

INGENIEURBÜRO
WEGMANN

Am Igelsbach 21
91541 Rothenburg
☎ 09861 - 97 68 66

SZENEGEFLÜSTER



Foto: Privat

Neue Ideen braucht die Stadt. Bei der Citywerkstatt Rothenburg haben sich an der Auftaktveranstaltung schon mehrere davon gefunden. Eine dieser Ideen geht nun an die Öffentlichkeit und sucht Zeitzeugen einer bestimmten Ära. Es geht um das Projekt „Filmsets“.

Initiiert hat die Idee Bernd Meidel, der einen privaten Wohnmobilstellplatz anbietet. „In Rothenburg wurden viele Filme gedreht und meine Stellplatz-Gäste fragen immer wieder nach den Plätzen, an denen Filme gedreht wurden. Aktuell vermehrt nach dem Film ‚Tschitti Tschitti Bäng Bäng‘“, erzählt er. Seine Idee an der Auftaktveranstaltung war, dass an einstigen Sets Schautafeln angebracht würden. Zusätzlich könnte es einen Rundgang, digitale Angebote und einen Marketingansatz geben. Es bildete sich eine Projektgruppe (auf dem

UNSER REISEBUS

Er verfügt über 50 + 2 Sitzplätze oder 42 + 2 Sitzplätze + 2 Rollstuhlplätze und einen Rollstuhlvorladeift.

Sowie Klimaanlage, WC, Schlafsesselbestuhlung, USB Anschlüsse, 3-Punkt-Sicherheitsgurte, Vorhänge, Kühlbox, DVD und Stereoanlage.



Binzwangen 73
91598 Colmburg

Tel. 09803/94110
info@omnibusreisen-genthner.de

OMNIBUSVERKEHR
GENTHNER

 **Rahmen-Shop.de**[®]

*Einrahmungs-
Service*

**Wir rahmen Ihre Bilder
professionell ein.**

**Kommen Sie
einfach vorbei!**

Ramendo[®]

Rahmen-Shop.de
Inhaber: **Niklas Biedermann**
Industriestr. 7
91541 Rothenburg o.d.T.
Telefon: 09861/976340

Öffnungszeiten:

Mo – Fr
8 – 12 Uhr | 14 – 17 Uhr



Foto von links: Christoph Weisbrod, Steffen Korinth, Horst Fechner, Christian Horn, Karl-Heinz Schneider, Emma Bucher, Alex Weiß und Bernd Meidel), die die Idee nun Realität werden lassen will und dafür Unterstützung aus der Bevölkerung sucht.

Sie suchen Menschen, die etwas über die Entstehung der Filme wissen, vielleicht selbst mitgewirkt haben oder Geschichten darüber kennen. „Vielleicht weiß auch noch jemand, wo genau eine Kamera stand und wo die einzelnen Sets waren“, so Bernd Meidel. Ebenfalls interessant sind natürlich Requisiten, Programmkarten, Filmplakate, Erinnerungsfotos und vieles mehr. „Einfach alles, was mit der Geschichte der Filmproduktionen in Rothenburg zu tun hat“, so Meidel.

Die Projektgruppe weiß, dass die anfängliche Umsetzung ihrer Idee klein beginnen muss, um die Kosten gering zu halten. Daher planen sie, sich zunächst auf digitale Möglichkeiten zu beschränken. Sie können sich eine Webseite zu den Filmen vorstellen. In Rothenburg wurden Filme wie „Pinocchio“ (1940), der „Blaue Engel“ (1959), „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“ (1955), „Christel von der Post“ (1956), „Die Schlangengrube und das Pendel“ (1967), „Kaspar Hauser“ (1994), der „Jakob Fugger Film“ (2011) und weitere gedreht.

Außerdem könnten die Schauplätze in einem digitalen Stadtplan erfasst werden oder ein digitaler Flyer erstellt werden. „Wir wollen auch Kontakt mit den Stadtführern aufnehmen“, erklärt Meidel. Dabei könnte eine Filmset-Führung entwickelt werden.

Wer sich einbringen möchte, Infos oder Requisiten hat, kann über die Webseite www.citywerkstatt-rothenburg.de oder per Mail: filmsets@berndmeidel.de mit der Projektgruppe Kontakt aufnehmen.

am



Baß Antriebstechnik

Wir sind einer der führenden deutschen Hersteller von Sondergetrieben, Sonderfreiläufen und anderen hochwertigen Produkten der Antriebstechnik.
Wir produzieren an drei Standorten, mit über 170 Mitarbeitern.
Qualifizierter Nachwuchs liegt uns seit jeher am Herzen. Daher stellen wir regelmäßig Ausbildungsplätze zur Verfügung:

Werkzeugmechaniker (m/w/d),
Industriekaufleute (m/w/d),
Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d),
Technische Produktdesigner (m/w/d)



Wir sind dabei!
www.ausbildung-rothenburg.de

Berufsinfotag 2025
Junge Talente
in der Region Rothenburg o. d. T.
4. April 2025 | 15.00 – 19.00 Uhr
Mehrzweckhalle Rothenburg o.d.T.

wir bilden aus!



Mehr über die exakten Stellenprofile, unser langjähriges Team und unsere fundierte und solide Berufsausbildung erfahren Sie auf www.bass-antriebstechnik.de/karriere

Baß Antriebstechnik GmbH
Kirnwasen 1 | D-91607 Gebstättel | FON: +49 (0) 98 61 94 82-0
Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung!



**EXPERTEN
WERDEN NICHT
GEBOREN.**
Sie werden ausgebildet.

Wir sind dabei!

www.ausbildung-rothenburg.de

Berufsinfotag 2025
Junge Talente
in der Region Rothenburg o. d. T.

4. April 2025 | 15.00 – 19.00 Uhr
Mehrzweckhalle Rothenburg o.d.T.

f diakoniezdvd
zentraler_diakonieverein

Tel. 09868 9884-0

hier-pflege-ich-gerne.de

Diakonie
Zentraler Diakonieverein
Ambulante Pflege



SZENEGEFLÜSTER



Foto: Privat

Ein Wochenende rund um den Fußball gab es beim „BaggmersAN-Hallen-Cup“ in der Mehrzweckhalle in Rothenburg. Ausgerichtet von der Spielvereinigung Ansbach (SpVgg Ansbach) und alleinigem Sponsor Bernhard Winterstein von der WW-Rohstoffverwertung aus Burgbernheim gab es im Januar an insgesamt 16 Stunden hochklassigen Jugendhallenfußball.

Am Samstag und Sonntag traten 20 U-14 Mannschaften bei 54 Spielen an. Den Auftakt machte das Qualifikationsturnier mit Mannschaften aus der Förderliga Bayern und der Region. Die Gewinner, die SpVgg Weiden die SpVgg Ansbach, konnten dann am Sonntag gegen die Bundesligisten spielen. „Sonst haben die Mannschaften keine Chance dazu“, erläutert Bernhard Winterstein (im Foto ganz rechts). Am Sonntag war das Teilnehmerfeld in beiden Gruppen hochklassig besetzt.

Das Turnier fand zum zweiten Mal in Rothenburg statt. Bernhard Winterstein war dabei

nicht nur der Sponsor, sondern auch der Drahtzieher hinter den Kulissen. Die Spielvereinigung Ansbach kümmerte sich um die sportliche Organisation und Einladung der Vereine. Alles weitere schulterte Bernhard Winterstein gemeinsam mit seiner Freundin Simona Vukovewa. Firmen wurden akquiriert, eine Tombola auf die Beine gestellt und für den Aufbau und die Verpflegung gesorgt. Moderatoren und DJs aus dem Bekanntenkreis des Paares unterstützten beim zweitägigen Turnier. Auch zum Freudenkreis gehört Futsal Nationalspieler Philipp Pless, der das Turnier besuchte. „Pro Tag waren rund 400 Besucher da“, so Winterstein. Für die Turniergewinner gab es ein Preisgeld und auch der Erlös des Turniers kommt dem Fußball zugute. „Das Geld geht an die SpVgg Ansbach, um damit Ausflüge, Trainingslager oder Trainingsutensilien zu finanzieren“, erklärt der Burgbernhaimer Unternehmer. Im Januar oder Februar 2026 soll das Turnier wieder in Rothenburg stattfinden. am

SZENEGEFLÜSTER

Wer hat in Bayern die beste fränkische Bratwurst, die besten Pfefferbeißer und den besten weißen Presssack? Die Metzgerei Horn aus Kreuth bei Geslau. Beim Metzger Cup, der alljährlichen Produkt- und Qualitätsprüfung des bayerischen Fleischerverbandes, wurden gleich drei Produkte des Familienunternehmens ausgezeichnet. 183 Betriebe und fünf Berufsschulen aus Bayern, Baden-Württemberg, Sachsen, Thüringen, Hessen und Nordrhein-Westfalen hatten insgesamt 810 Produkte zur Bewertung eingereicht. Neutrale Sachverständige aus Wissenschaft und Handwerk beurteilten die Pfefferbeißer und Co. Bei einer Festveranstaltung in der Stadthalle Neusäß mit knapp 600 Personen hat der Fleischerverband Bayern die Preisträger des Metzger Cups 2024/2025 ausgezeichnet. am



Foto: Privat



Wir pflegen Ihren Baumbestand von der Wurzel bis zur Krone sicher und effizient.

WENN ES UM IHRE BÄUME GEHT!

Ihr Baum-Profi rund um

- » Baumpflege
- » Seilklettertechnik
- » Pflanzungen
- » Baumfällung
- » Kronensicherung
- » uvm.



Baumpflege Arnold

tel. +49 178 6555495

hallo@baumpflege-arnold.de

www.baumpflege-arnold.de



Sonett 33

Im Hin und Wieder und im On und Off,
 sie wussten es doch meistens selber nicht.
 Jedoch war es ihr Inhalt, war ihr Stoff,
 denn ihre Liebe war ein Flackerlicht.

Gefühle warfen sie aufs Karussell,
 besahen dann das drehende Geschwing.
 Gemütlich langsam, dann gleich wieder schnell
 und manches kam und anderes ging.

Haltlos zu sein darinnen war ihr Halt,
 die Lust im Irgendwo dahin zu schweben.
 Es sollte warm sein und dann wieder kalt,
 die Ruhe zwar, doch gleich danach das Beben.

Da liefen sie sich nie zu weit davon
 und fühlten, ob es off war oder on.



Der Lyriker Fritz Klingler:
 Worte sind seine Leidenschaft.

**Braumandl
 Holzbau**

**LEER
 STAND
 MIT LEBEN
 FÜLLEN**

Leere Hofstelle, ungenutztes
 Gebäude oder Baulücke?
 Jetzt Impulsgespräch vereinbaren.

09867 / 9789944
 braumandl-holzbau.com

ER
 ELEKTRO-REUTHER
 ELEKTROTECHNIK MEISTERBETRIEB

**Energiegeladen
 und zuverlässig!**



- PV-Anlagen
- Smarthome
- Netzwerktechnik
- Elektro-Installationen

www.elektro-reuther.de
 info@elektro-reuther.de

Dr.-Bühler-Straße 7
 91541 Rothenburg
 Tel. (09861) 2387

Büro-Öffnungszeiten
 Do: 10–17 Uhr | Fr: 10–14 Uhr
 Oder nach Vereinbarung



Paradiesisch

Besondere private Gärten in der Rothenburger Altstadt öffnen in den Sommermonaten ihre Türen für interessierte Besucher.



Singend gutes Tun

Der Bürgermeisterchor in Landkreis Ansbach hat mit seinen Auftritten und CDs bereits rund 215 000 Euro gespendet.



Mensch und Hund

Sonja Dänzer bringt mit ihrer Hundeschule „Muthund“ Tier und Halter in einen besseren Einklang.

Nr. 3 erscheint am 30. April

Außerdem: Termine aus Kunst und Kultur und Besonderes aus der Region.



Egerländer Straße 8
91541 Rothenburg o.d.T.
Tel. 0 98 61 / 9 55 98 60
info@baumann-solartechnik.de
www.baumann-solartechnik.de

Besuch uns auf dem Berufsinfortag

4. April 2025



Unsere Kernkompetenzen

- /// Hausanlagen
- /// Elektromobilität
- /// Firmeninstallation
- /// Freiflächenanlagen




Solartechnik in Perfektion. Ihr Strom aus der Sonne.



Galgengasse 29/31
91541 Rothenburg o.d.T.
www.wehrwein-rothenburg.de Tel. 09861-2371








Rothenburger Frühlingserwachen

22. März bis 30. April 2025

22. bis 30. März

Rothenburger
Frühjahrswanderwoche
Täglich geführte Wanderungen
rund um Rothenburg

27. und 28. März

Zsamm – Running Dinner
4 Gänge, 4 Location
www.zsamm.rocks

4. April, 20 Uhr

Eulenwanderung ins
Steinbachtal
mit Voranmeldung unter
garten@rothenburg.de
Treffpunkt: Klingentorbastei/
Wolfgangskirche

6. April, 18 Uhr

Konzert der brasilianischen
Sängerin Juliana da Silva
Spitalkirche Heilig-Geist

9. April, 19.30 Uhr

Krimilesung aus dem Buch
»Schrei am Main« der Würzburger
Autorin Kirsten Nähle
Stadtbücherei, Klingengasse 6

18. April, 17 Uhr

Konzert Johannespassion
von Johann Sebastian Bach
St.-Jakobs-Kirche

19. April, 10.30 Uhr

Osterrätsel und Osterüberraschung
für Kinder von 5 bis 12 Jahren
mit Voranmeldung unter
museum@rothenburg.de
RothenburgMuseum, Klosterhof 5

19. April, 17 Uhr

Weinprobe im Fasskeller
des Weinguts Glocke, Thema
»Weinraritäten des Taubertals«
mit Voranmeldung unter
info@glocke-rothenburg.de
Glocke Weingut und Hotel, Plönlein 1

20. April, 19.30 Uhr

Geführte Wanderung zum Osterfeuer
Treffpunkt: Marktplatz

24. April, 14 Uhr

Geführte Wanderung zum Thema
»Wildkräuter im Frühling«
mit Voranmeldung unter
gundelrebe2023@gmail.com
Treffpunkt: Eingang Burgarten

25. April, 14 Uhr

Sonderführung zum Thema
»Rothenburger Brunnen –
Kunstwerke der Renaissance«
Treffpunkt: Eingang Rathaus

26. und 27. April

Frühlings-Stadtatmosphäre
Stadtfest mit verkaufsoffenem
Sonntag



Auszug aus dem Programm. Nähere Informationen erhalten Sie beim

Rothenburg Tourismus Service | Telefon +49 9861 404-800 | www.rothenburg.de

Rothenburg
ob der Tauber

Gastlichkeit auf dem Land



Landhaus „Zum Falken“

91587 Tauberzell 41 · Tel. 09865/94 19 40
E-Mail: info@landhaus-zum-falken.de · www.landhaus-zum-falken.de

*Denken Sie rechtzeitig an Ihre
Reservierung für die Osterfeiertage ...*



Gasthof Alte Schreinerei

Bettwar 52 · 91628 Steinsfeld · Tel. 09861/1541
www.alte-schreinerei.de · Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

*Wir starten ab Freitag, den 14. März
in die Bärlauchsaison ...*

Zur frohen Einkehr

Familie Böhm · 91620 Reichardsroth Nr. 17 · Tel. 09865/301
www.zur-frohen-einkehr.de · Dienstag Ruhetag



*Gerichte vom Frankenhöhelamm
28.03 bis 27.04.*

Familie Raidel · 91607 Kirmberg 25
Tel. 09861/26 18 · www.zur-linde-kirmberg.de
Dienstag und Mittwoch Ruhetag

Gasthaus Zur Linde



*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Reservieren Sie für Ostern*



Markt Nordheim 111 · 91478 Markt Nordheim
Tel. 09165/8489903 · www.wirtshaus-nordheim.de
Montag und Dienstag Ruhetag

*Fein-fränkische Küche zum Genießen!
Wir bewirten Euch gerne bei schönem Wetter
auch im Biergarten*

Zum goldenen Hirschen

Windsheimer Straße 2 · 91593 Burgbernheim · Tel. 09843/93 68 80
www.pension-badwindsheim.de · Mittwoch und Donnerstag Ruhetag



*Frische Frühlingsküche mit Bärlauch, Fisch und Lamm
Wir suchen dringend Verstärkung im Service- und Reinigungsbereich
in Voll- oder Teilzeit m/w/d*



Kettenhöfsetten 9 · 91604 Flachslanden
Tel. 09829/264
info@gasthaus-zum-schmied.de
Dienstag und Mittwoch: Ruhetag

*Genießt mit uns den Frühlingsstart
mit leckeren Gerichten
vom Frankenhöhe-Lamm und Bärlauch*



Familie Heinzel ·
91635 Windelsbach · Ortsteil Linden
Tel. 09861/94 33-0
Montag Ruhetag

*28. März bis 21. April 2025
„Frankenhöhe Weidelamm wählt grün“
Weidelamm von hier mit wilden und zahmen Kräutern*



Familie Hofmann · Wildbad 1 · 91593 Burgbernheim
Tel. 09843/13 21 · www.waldgasthof-wildbad.de
Dienstag Ruhetag

*Frühlingserwachen im Wildbad
Bärlauch aus dem Tiefenbachtal und
Forellen aus dem Quellwasser*



Kulturtipps Frühjahr 2025

Kunst und Kultur im RothenburgMuseum

© RothenburgMuseum



Bis Mi., 31.12.2025

Ort: RothenburgMuseum, Dormitorium

Sonderausstellung: »Die Waffen einer Reichsstadt«

Als eigenständige Gemeinwesen mussten Reichsstädte ihre Rechte und ihren Besitz verteidigen. Zudem erweiterten Reichsstädte ihre Herrschaftsgebiete und Rechtstitel gleichfalls durch Waffen, doch um welche »Waffen« handelte es sich? »Waffen« bezeichnet hier sowohl die materiellen Waffen aus Eisen, als auch die »Waffen« der Durchsetzung politischer, juristischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Interessen. Mit der Sammlung Baumann verfügt das RothenburgMuseum über eine der größten Waffensammlungen in Deutschland. Das Dormitorium des Hauses wurde zum Zweck der Sonderausstellung völlig neu konzipiert, um anschaulich die Konfrontation stadtbürgerlicher mit bäuerlichen und adeligen Waffensystem aufzuzeigen.

© RothenburgMuseum



Ab So., 30. März 2025

Ort: RothenburgMuseum, Obere Galerie

Dauerausstellung: »Der Rothenburger Weg«

Rothenburg gilt als die mittelalterliche und malerische Stadt schlechthin. Ihr Stadtbild ist heute weltbekannt. Doch woher rührt die einzigartige Attraktion des Rothenburger Stadtbilds? Was begründete sozusagen den »Mythos Rothenburg«? Und wie schaffte es die Stadt, trotz 40 % Kriegszerstörung, heute als intakt und authentisch wahrgenommen zu werden? All diesen Fragen geht ab 30. März 2025 die neue Dauerausstellung »Der Rothenburger Weg« im RothenburgMuseum, nach. Zeitlich spannt sie einen Bogen vom Ende der reichsstädtischen Zeit 1802 bis in die Gegenwart. Zahlreiche Gemälde, Grafiken und Radierungen stellen das malerisch-pittoreske Rothenburg in den Mittelpunkt.

© RothenburgMuseum



So., 30. März, 14 Uhr

Ort: RothenburgMuseum

Führung mit Luise Limburg zum Thema »Die Judaika im RothenburgMuseum« im Rahmen der Reihe »Kunst sehen und verstehen«, Eintritt: 6 € p.P.

So., 27. April, 11 Uhr

Ort: RothenburgMuseum

Führung mit Dr. Hellmuth Möhring zum Thema »Malerei in Rothenburg im 16. Jahrhundert« im Rahmen der Reihe »Kunst sehen und verstehen«, Eintritt: 6 € p.P.

Ostern im RothenburgMuseum

Sa., 19. April, 10:30 Uhr

Ort: RothenburgMuseum, Innenhof/Kreuzgang
»Entdeckungsreise« und Osterüberraschung des Freundeskreises.

Für Kinder von 5 bis 12 Jahren. Eintritt frei.

Bitte Voranmeldung bis 14.04. unter: museum@rothenburg.de

Musik

© Felix Groteloh



Sa., 5. April, 18 Uhr

Ort: Musiksaal, Kirchplatz 12
Thomas Scheytt: »Piano Solo – Klassiker des Blues Et Boogie Woogie und eigene Kompositionen«, Eintritt: 17 € p.P. (VVK), 20 € p.P. (Abendkasse). Karten unter www.reservix.de oder im Vorverkauf der Rothenburg Tourist Information am Marktplatz 2.

Sa., 15. März, ab 20 Uhr

Ort: Rothenburger Altstadt
Landwehr-Bräu Kneipenfestival Rothenburg 2025, Eintritt: 15 € p.P. (VVK). Karten und weitere Informationen unter: <https://kammerevents.ticketio>

Kabarett

© RTS, F. Krause



Sa., 22. März, 20 Uhr

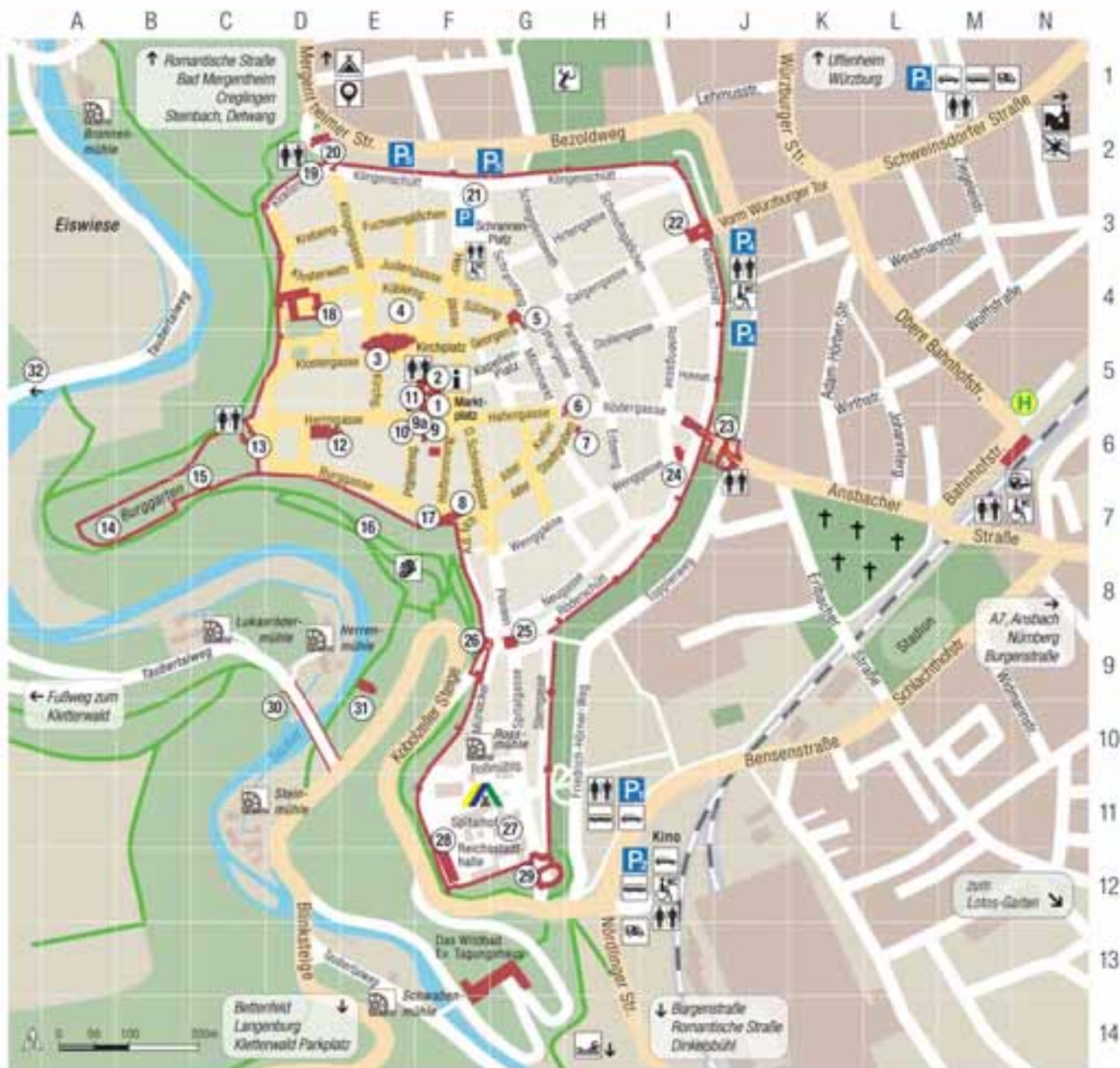
Ort: Musiksaal, Kirchplatz 12
**Fatih Cevikkollu: »Zoom«, Eintritt: 19 € p.P., ermäßigt: 14 € p.P. Karten und weitere Informationen unter www.reservix.de oder im Vorverkauf der Rothenburg Tourist Information am Marktplatz 2.
Ein Kabarettabend des Migrationsbeirats Rothenburg im Rahmen der Wochen gegen Rassismus.**

Sa., 29. März, 20 Uhr

Ort: Reichsstadthalle, Spitalhof 8
Michl Müller: »Limbo of Life«, Eintritt ab 35,76 € p.P. Karten und weitere Informationen unter www.reservix.de

Rothenburg
ob der Tauber

Rothenburg ob der Tauber
Referat Kunst und Kultur
Franziska Krause
www.rothenburg.de



- ① Rathaus
- ② Ehem. Ratstrinkstube
(Touristinformation)
- ③ St. Jakobi-Kirche
- ④ Ehem. Gymnasium
- ⑤ Weißer Turm
- ⑥ Rödertor / Markustum

- ⑦ Handwerkerhaus
- ⑧ Jehannikische
- ⑨ Georgsbrunnen
- ⑩ Fleischhaus
- ⑪ Deutsches Weihnachtsmuseum
- ⑫ Historiengebäude
- ⑬ Franziskanerkirche

- ⑭ Burgtor
- ⑮ Burggarten
- ⑯ Blasiuskapelle
- ⑰ „Tauber-Rivers“
- ⑱ Mittelalterliches Kriminalmuseum
- ⑲ Reichstadtmuseum
- ⑳ Klingenbasti

- ㉑ St. Wolfgangskirche mit
Schälentanzkabinett
- ㉒ Schrammplatz
- ㉓ Würzburger Tor
- ㉔ Rödertor
- ㉕ Gerächtschmiede
- ㉖ Plöten / Seberstern

- ㉗ Kobolzer Tor
- ㉘ Spital und Hegererhaus
- ㉙ Reichstadthalle
- ㉚ Spitalbasti
- ㉛ Doppelbrücke
- ㉜ Kobolzer Kirche
- ㉝ Topplerschlösschen



Käthe Wohlfahrt®

Rothenburg ob der Tauber

**Zu jeder Jahreszeit
einen Besuch wert!**

Glitzernde Schneekugeln,
mundgeblasene Glasornamente,
handbemalte Künstlerunikate,
moderne Klassiker aus dem
Erzgebirge und vieles mehr – im
Weihnachtsdorf werden das ganze
Jahr über Kindheitserinnerungen
wach!

**Geöffnet von Montag
bis einschließlich Samstag**

Ab Mai auch an den meisten Sonn- und Feiertagen
geöffnet. Bitte informieren Sie sich über unsere
aktuellen Öffnungszeiten auf unserer Webseite.

www.kaethe-wohlfahrt.com



Das Weihnachtsdorf

Die einzigartige Einkaufswelt
im Herzen der Altstadt von Rothenburg,
auch im März und April für Sie geöffnet!



Frühling im Weihnachtsdorf!

In vielen unserer Käthe Wohlfahrt Fachgeschäfte finden Sie saisonale Aktionsflächen - derzeit mit zauberhaften Oster- und Frühlingsartikeln. Eine noch größere Produktauswahl rund ums Frühlingserwachen halten wir für Sie in unserem Onlineshop bereit unter kaethe-wohlfahrt.com/themen-angebote

